

Opel Astra GTC

Infotainment System



Wir leben Autos.



Inhalt

Einführung	4
Radio	29
CD-Player	46
AUX-Eingang	53
USB-Anschluss	55
Digitaler Bilderrahmen	59
Navigation	62
Sprachsteuerung	111
Mobiltelefon	127
Stichwortverzeichnis	150

Einführung

Allgemeine Informationen	4
Diebstahlschutz	5
Bedienelementeübersicht	6
Benutzung	15
Grundsätzliche Bedienung	17
Klangeinstellungen	22
Lautstärkeinstellungen	25
Personalisierung	27

Allgemeine Informationen

Das Infotainment System bietet Ihnen modernstes In-Car-Infotainment.

Für den AM-, FM- und DAB-Wellenbereich (nicht CD 300) verfügt das Radio über zwölf automatisch belegbare Senderspeicher. Manuell können bis zu 36 Sender gespeichert werden (wellenbereichsübergreifend).

Der integrierte Audio-Player sorgt beim Abspielen von Audio-CDs und MP3/WMA-CDs für Unterhaltung.

Zusätzlich können Sie als weitere Audioquellen externe Datenspeichergeäte, wie z. B. iPod, MP3-Player oder USB-Stick (nicht CD 300), oder einen tragbaren CD-Player an das Infotainment System anschließen.

Der Digitale Sound-Prozessor bietet Ihnen zur Klangoptimierung mehrere voreingestellte Klangstile.

Das Navigationssystem (nur Navi 600 / Navi 900) mit dynamischer Routenplanung führt Sie zuverlässig

an Ihr Ziel und leitet Sie auf Wunsch automatisch an Verkehrsstaus oder anderen Verkehrsproblemen vorbei.

Alternativ dazu kann das Infotainment-System auch über die Bedienelemente am Lenkrad bzw. das Sprachsteuerungssystem (sofern vorhanden) betrieben werden.

Zudem kann das Infotainment System mit einem Mobiltelefon Portal ausgerüstet werden.

Ein durchdachtes Design der Bedienelemente, übersichtliche Display-Anzeigen und ein großer Multifunktionsknopf ermöglichen Ihnen eine einfache und intuitive Bedienung.

Wichtige Hinweise zur Bedienung und Verkehrssicherheit

Warnung

Das Infotainment System ist so zu benutzen, dass das Fahrzeug immer sicher gefahren werden kann. Im Zweifelsfall anhalten und das Infotainment System bei stehendem Fahrzeug bedienen.

Warnung

Die Benutzung des Navigationssystems (nur Navi 600 / Navi 900) entbindet den Fahrer nicht von der Eigenverantwortung für ein vorschriftsmäßiges und umsichtiges Verhalten im Straßenverkehr. Die jeweils geltenden Verkehrsregeln sind stets zu beachten.

Einträge (wie Adressen) ausschließlich bei stillstehendem Fahrzeug vornehmen.

Sollte eine Anweisung des Navigationssystems den Verkehrsregeln widersprechen, gelten stets die Verkehrsregeln.

Warnung

In bestimmten Gebieten sind Einbahnstraßen, Abbiegeverbote und Einfahrverbote (z.B. von Fußgängerzonen) nicht erfasst. In solchen Gebieten gibt das Infotainment System möglicherweise einen Warnhinweis, der bestätigt werden muss. Hier besonders auf Einbahnstraßen, Abbiege- und Einfahrverbote achten.

Radioempfang

Der Radioempfang kann durch Zischen, Rauschen, Verzerrungen oder Aussetzer gestört werden. Ursachen dafür sind:

- Abstandsänderungen zum Sender
- Mehrwegeempfang durch Reflexionen
- Empfangslöcher

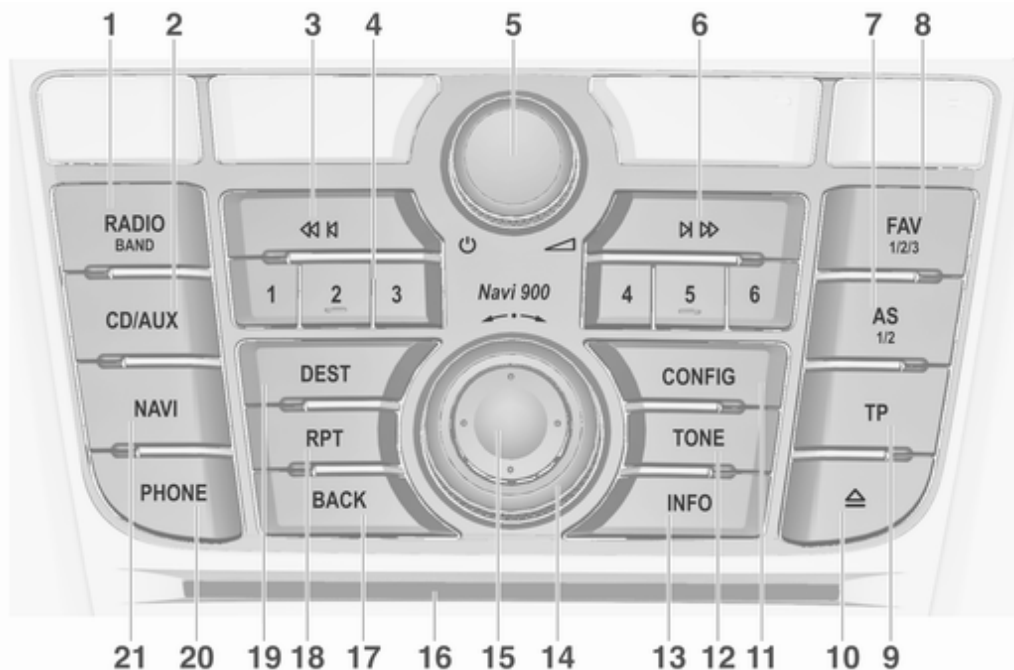
Diebstahlschutz

Das Infotainment System ist mit einem elektronischen Sicherheitssystem zur Diebstahlschreckung ausgestattet.

Das Infotainment System funktioniert deshalb ausschließlich in Ihrem Fahrzeug und ist für einen Dieb wertlos.

Bedienelementeübersicht

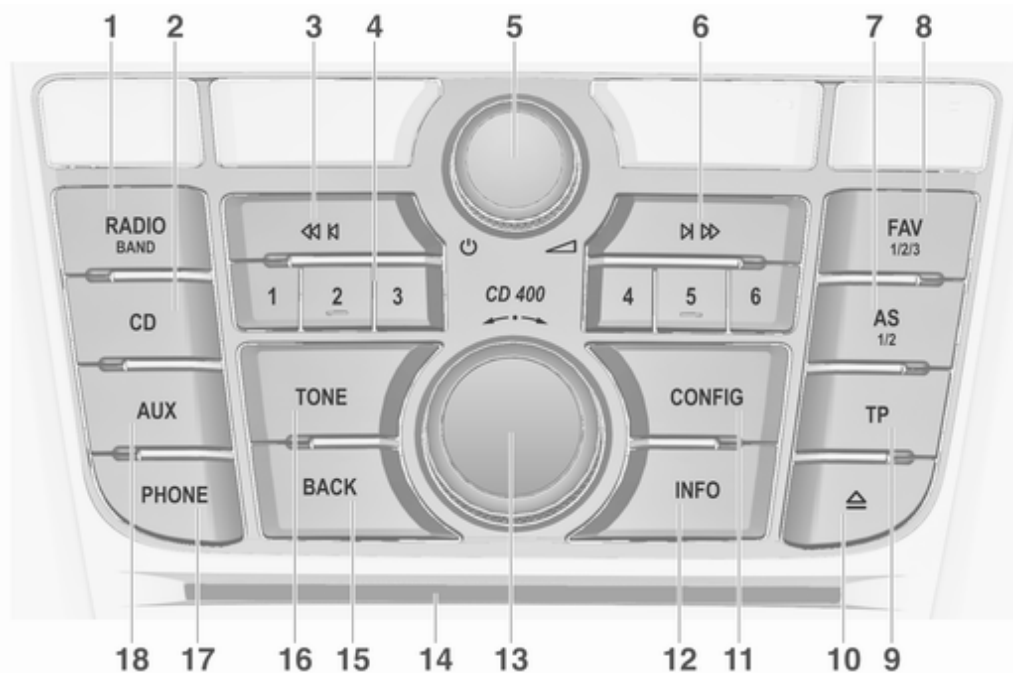
Instrumententafel Navi 600 / Navi 900



1	RADIO (BAND)	29	6	Vorwärtssuche	29	12	TONE	22
	Radio aktivieren oder			Radio: Vorwärtssuche	29		Klangeinstellungen	22
	Wellenbereich wechseln	29		CD/MP3/WMA: Titel		13	INFO	6
2	CD/AUX	53		vorwärts überspringen	48		Radio: Information zum	
	CD/MP3/WMA-		7	AS (1/2)	30		aktuell eingestellten	
	Wiedergabe starten oder			Automatische			Sender	29
	Audioquelle wechseln	53		Speicherebenen			CD/MP3/WMA:	
3	Rückwärtssuche	29		(voreingestellte			Information zur aktuell	
	Radio: Rückwärtssuche	29		Radiosender)	30		einggelegten CD	48
	CD/MP3/WMA: Titel			Kurz drücken: Autostore-			Digitaler Bilderrahmen:	
	rückwärts überspringen	48		Liste auswählen	30		Zeigt das aktuell	
4	Radiosendertasten 1...6	30		Lang drücken: Sender			ausgewählte Bild/Foto	59
	Lang drücken: Sender			automatisch speichern	30		Navigation: Informationen,	
	speichern	30	8	FAV (1/2/3)	31		wie beispielsweise zum	
	Kurz drücken: Sender			Favoriten-Listen			aktuellen Standort	62
	auswählen	30		(voreingestellte				
5	Knopf 	15		Radiosender)	31			
	Drücken: Infotainment		9	TP	38			
	System ein-/ausschalten	15		Verkehrsfunk aktivieren				
	Drehen: Lautstärke			oder deaktivieren	38			
	einstellen	15	10	CD-Auswurf	48			
			11	CONFIG	25			
				System-Einstellungen	25			

14	Multifunktionsknopf	17	19	DEST	63
	Drehen: Menüoptionen markieren oder Zahlenwerte einstellen	17		Zieleingabe Navigation	63
	Drücken (des äußeren Ringes): Markierte Option anwählen/aktivieren; eingestellten Wert bestätigen; Funktion ein-/ ausschalten	17	20	PHONE	127
15	Achtwegeschalter	63		Telefonmenü öffnen	142
	Navigation: Anzeigefenster in Kartenansicht verschieben ...	63		Stummschaltung aktivieren/deaktivieren	15
16	CD-Schacht	48	21	NAVI	63
17	BACK	17		Karte anzeigen	63
	Menü: eine Ebene zurück	17			
	Eingabe: letztes Zeichen oder gesamte Eingabe löschen	17			
18	RPT	104			
	Letzte Navigationsmeldung wiederholen	104			

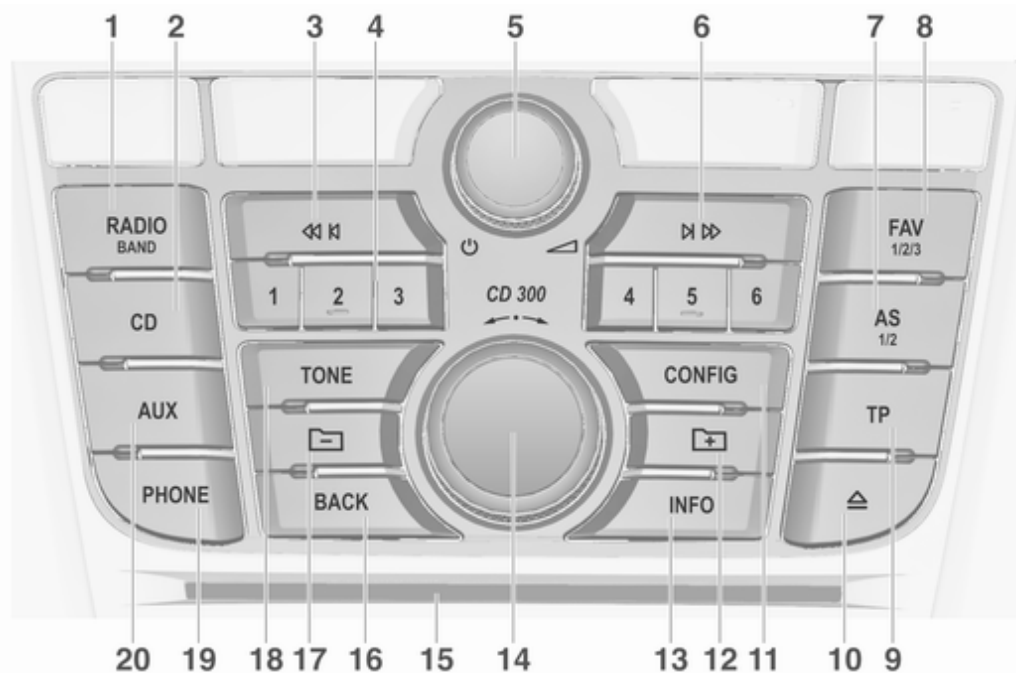
Bedienkonsole CD 400



1	RADIO (BAND)	29	6	Vorwärtssuche	29	9	TP	38
	Radio aktivieren oder			Radio: Vorwärtssuche	29		Verkehrsfunk aktivieren	
	Wellenbereich wechseln	29		CD/MP3/WMA: Titel			oder deaktivieren	38
2	CD	53		vorwärts überspringen	48		Wenn das Infotainment	
	CD/MP3/WMA-		7	AS (1/2)	30		System ausgeschaltet ist:	
	Wiedergabe starten	53		Automatische			Uhrzeit und Datum	
3	Rückwärtssuche	29		Speicherebenen			anzeigen	38
	Radio: Rückwärtssuche	29		(voreingestellte		10	CD-Auswurf	48
	CD/MP3/WMA: Titel			Radiosender)	30	11	CONFIG	25
	rückwärts überspringen	48		Kurz drücken: Autostore-			Menu offene Einstellungen ...	25
4	Radiosendertasten 1...6	30		Liste auswählen	30	12	INFO	6
	Lang drücken: Sender			Lang drücken: Sender			Radio: Information zum	
	speichern	30		automatisch speichern	30		aktuell eingestellten	
	Kurz drücken: Sender		8	FAV (1/2/3)	31		Sender	29
	auswählen	30		Favoriten-Listen			CD/MP3/WMA:	
5	Knopf 	15		(voreingestellte			Information zur aktuell	
	Drücken: ein-/ausschalten ...	15		Radiosender)	31		eingelegten CD	48
	Infotainment System	15						
	Drehen: Lautstärke							
	einstellen	15						

13	Multifunktionsknopf	17
	Drehen: Menüoptionen markieren oder Zahlenwerte einstellen	17
	Drücken: markierte Option auswählen/aktivieren; eingestellten Wert bestätigen; Funktion ein-/ ausschalten	17
14	CD-Schacht	48
15	BACK	17
	Menü: eine Ebene zurück	17
	Eingabe: letztes Zeichen oder gesamte Eingabe löschen	17
16	TONE	22
	Klangeinstellungen	22
17	PHONE	127
	Telefon-Hauptmenü öffnen .	142
	Stummschaltung aktivieren ...	15
18	AUX	53
	Audioquelle wechseln	53

Bedienkonsole CD 300

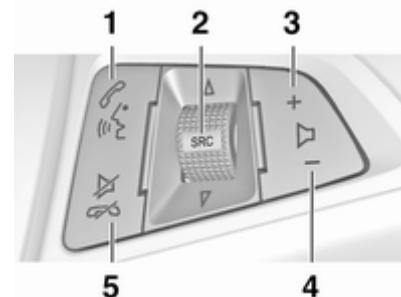


1	RADIO (BAND)	29	6	Vorwärtssuche	29	9	TP	38
	Radio aktivieren oder			Radio: Vorwärtssuche	29		Verkehrsfunk aktivieren	
	Wellenbereich wechseln	29		CD/MP3/WMA: Titel			oder deaktivieren	38
2	CD	53		vorwärts überspringen	48		Wenn das Infotainment	
	CD/MP3/WMA-		7	AS (1/2)	30		System ausgeschaltet ist:	
	Wiedergabe starten	53		Automatische			Uhrzeit und Datum	
3	Rückwärtssuche	29		Speicherebenen			anzeigen	38
	Radio: Rückwärtssuche	29		(voreingestellte		10	CD-Auswurf	48
	CD/MP3/WMA: Titel			Radiosender)	30	11	CONFIG	25
	rückwärts überspringen	48		Kurz drücken: Autostore-			Menu offene Einstellungen ...	25
4	Radiosendertasten 1...6	30		Liste auswählen	30	12	MP3: Ordnerstufe nach	
	Lang drücken: Sender			Lang drücken: Sender			unten	48
	speichern	30		automatisch speichern	30	13	INFO	6
	Kurz drücken: Sender		8	FAV (1/2/3)	31		Radio: Information zum	
	auswählen	30		Favoriten-Listen			aktuell eingestellten	
5	Knopf 	15		(voreingestellte			Sender	29
	Drücken: Infotainment			Radiosender)	31		CD/MP3/WMA:	
	System ein-/ausschalten	15					Information zur aktuell	
	Drehen: Lautstärke						eingelegeten CD	48
	einstellen	15						

14	Multifunktionsknopf	17
	Drehen: Menüoptionen markieren oder Zahlenwerte einstellen	17
	Drücken: markierte Option auswählen/aktivieren; eingestellten Wert bestätigen; Funktion ein-/ ausschalten	17
15	CD-Schacht	48
16	BACK	17
	Menü: eine Ebene zurück	17
	Eingabe: letztes Zeichen oder gesamte Eingabe löschen	17
17	MP3: Ordnerstufe nach oben	48
18	TONE	22
	Klangeinstellungen	22
19	PHONE	127
	Telefon-Hauptmenü öffnen .	142
	Stummschaltung aktivieren ...	15

20	AUX	53
	Audioquelle wechseln	53

Audio-Bedienungselemente am Lenkrad



- 1** Kurz drücken:
Telefonanruf
entgegennehmen 127
oder Nummer in Anrufliste
wählen 142
oder Sprachsteuerung
aktivieren (sofern
verfügbar) 111

Lang drücken: Anrufliste anzeigen	142
oder Sprachsteuerung deaktivieren (sofern verfügbar)	111
2 SRC (Quelle)	15
Drücken: Audioquelle auswählen	15
Bei Radioempfang: Zum Auswählen des nächsten/vorigen gespeicherten Radiosenders nach oben/unten drehen	29
Bei CD-Wiedergabe: Zum Auswählen des nächsten/vorigen CD/MP3/WMA-Titels nach oben/unten drehen	48

Wenn Mobiltelefon Portal aktiv: nach oben/unten drehen, um nächsten/vorherigen Eintrag in der Anrufliste anzuwählen	142
Bei aktivem Mobiltelefon Portal und Anklopfen: nach oben/unten drehen, um zwischen Anrufen zu makeln	142
3 Lautstärke erhöhen	15
4 Lautstärke verringern	15
5 Kurz drücken: Anruf beenden/abweisen	142
oder Anrufliste schließen	142
oder Stummschaltung aktivieren/deaktivieren	15
oder Sprachsteuerung deaktivieren (sofern verfügbar)	111

Benutzung

Bedienelemente

Das Infotainment System wird über Funktionstasten, Multifunktionsknöpfe und im Display angezeigte Menüs bedient.

Eingaben erfolgen wahlweise über:

- Die zentrale Bedieneinheit in der Instrumententafel ➤ 6
- Bedienelemente am Lenkrad ➤ 6
- Das Sprachsteuerungssystem (sofern vorhanden) ➤ 111

Infotainment System ein- oder ausschalten

Knopf  kurz drücken. Nach dem Einschalten ist die zuletzt ausgewählte Infotainment-Quelle aktiv.

Abschaltautomatik

Falls das Infotainment System bei ausgeschalteter Zündung mit der -Taste eingeschaltet wurde, schaltet es sich 30 Minuten danach automatisch wieder aus.

Lautstärke einstellen

Den Knopf  drehen. Die aktuelle Einstellung wird im Display angezeigt.

Beim Einschalten des Infotainment Systems wird die zuletzt gewählte Lautstärke eingestellt, wenn diese unter der maximalen Einschalllautstärke liegt.

Separat einstellbar sind:

- die maximale Einschalllautstärke
⇨ 25
- die Lautstärke der Verkehrsfunkdurchsagen ⇨ 25
- die Lautstärke der Navigationsmeldungen (nur Navi 600 / Navi 900)
⇨ 63

Automatische Lautstärkeanhebung

Wenn die geschwindigkeitsabhängige Lautstärkenanpassung eingeschaltet ist ⇨ 25, wird die Lautstärke automatisch angepasst, um Fahr- und Windgeräusche zu kompensieren.

Stummschaltung

Die Taste **PHONE** drücken (wenn das Mobiltelefon Portal verfügbar ist: einige Sekunden drücken), um die Audioquellen stummzuschalten.

Um die Stummschaltung wieder aufzuheben: den Knopf  drehen oder erneut die Taste **PHONE** drücken (wenn das Mobiltelefon Portal verfügbar ist: einige Sekunden drücken).

Lautstärkebeschränkungen bei hohen Temperaturen

(nur CD 300 / CD 400)

Bei sehr hohen Temperaturen innerhalb des Fahrzeugs beschränkt das Infotainment System die maximale einstellbare Lautstärke. Wenn erforderlich wird die Lautstärke automatisch reduziert.

Betriebsarten

Radio

Taste **RADIO** drücken, um das Radio-Menü aufzurufen oder zwischen den verschiedenen Wellenbereichen zu wechseln.

Multifunktionsknopf drücken, um ein Untermenü mit Optionen für die Senderauswahl aufzurufen.

Detaillierte Beschreibung der Radio-Funktionen ⇨ 29.

Audio-Player

Die **CD / AUX / CD/AUX**-Taste drücken, um die Menüs CD, USB, iPod oder AUX (sofern vorhanden) zu öffnen oder zwischen diesen zu wechseln.

Multifunktionsknopf drücken, um ein Untermenü mit Optionen für die Titelauswahl aufzurufen.

Detaillierte Beschreibung der:

- Funktionen des CD-Players
⇨ 48
- Funktionen des AUX-Eingangs
⇨ 53
- Funktionen des USB-Anschlusses
⇨ 55

Navigation

(nur Navi 600 / Navi 900)

Zum Öffnen des Navigationsmenüs die **NAVI**-Taste und dann den Multifunktionsknopf drücken.

Detaillierte Beschreibung der Navigationssystem-Funktionen ⇨ 63.

Mobiltelefon

(wenn Mobiltelefon Portal verfügbar)

Taste **PHONE** drücken, um das Telefon-Menü aufzurufen.

Multifunktionsknopf drücken, um ein Untermenü mit Optionen für die Nummerneingabe/-auswahl aufzurufen.

Detaillierte Beschreibung der Mobiltelefon Portal-Funktionen ⇨ 127.

Grundsätzliche Bedienung

Multifunktionsknopf

Der Multifunktionsknopf ist das zentrale Bedienelement für die Menüs.

Den Multifunktionsknopf drehen:

- um eine Menü-Option zu markieren
- CD 300: um eine Menü-Option anzuzeigen
- um einen Zahlenwert einzustellen

Den Multifunktionsknopf drücken (Navi 600 / Navi 900: den äußeren Ring drücken):

- um markierte Option auszuwählen oder zu aktivieren
- CD 300: um angezeigte Option auszuwählen oder zu aktivieren
- um einen festgelegten Wert zu bestätigen
- um eine Systemfunktion ein-/auszuschalten

Taste BACK

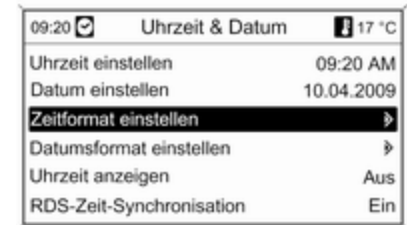
Die Taste **BACK** kurz drücken, um:

- ein Menü zu verlassen
- von einem Untermenü in die nächsthöhere Menüebene zurückzukehren
- das letzte Zeichen in einer Zeichenfolge zu löschen

Die Taste **BACK** einige Sekunden drücken und halten, um die gesamte Eingabe zu löschen.

Beispiele zur Menübedienung

Navi 600 / Navi 900 Option auswählen



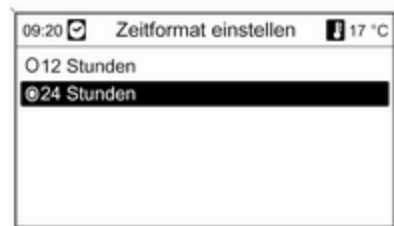
Multifunktionsknopf drehen, um den Cursor (=farbliche Hinterlegung) auf die gewünschte Option zu bewegen.

Multifunktionsknopf drücken, um die so markierte Option auszuwählen.

Untermenüs

Ein Doppelpfeil am rechten Rand des Menüs zeigt an, dass nach Auswahl der Option ein Untermenü mit weiteren Optionen aufgerufen wird.

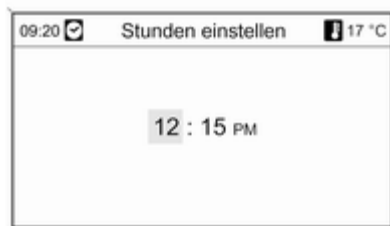
Einstellung aktivieren



Multifunktionsknopf drehen, um die gewünschte Einstellung zu markieren.

Multifunktionsknopf drücken, um die Einstellung zu aktivieren.

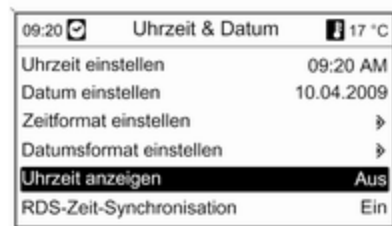
Wert einstellen



Multifunktionsknopf drehen, um den aktuellen Wert der Einstellung zu ändern.

Multifunktionsknopf drücken, um den eingestellten Wert zu bestätigen.

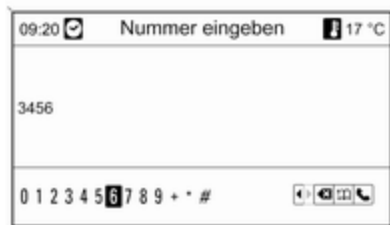
Funktion ein-/ausschalten



Multifunktionsknopf drehen, um die ein- oder auszuschaltende Funktion zu markieren.

Multifunktionsknopf drücken, um zwischen den Einstellungen **Ein** und **Aus** zu wechseln.

Zeichenfolgen eingeben



Zur Eingabe von Zeichenfolgen, z. B. Telefonnummern oder Straßennamen:

Multifunktionsknopf drehen, um das gewünschte Zeichen auszuwählen.

Das letzte Zeichen in der Zeichenfolge kann mit der Taste **BACK** gelöscht werden. Bei Drücken und Halten der Taste **BACK** wird die gesamte Eingabe gelöscht.

Multifunktionsknopf drücken, um das ausgewählte Zeichen zu bestätigen.

CD 400 Option auswählen



Multifunktionsknopf drehen, um den Cursor (=farbliche Hinterlegung) auf die gewünschte Option zu bewegen.

Multifunktionsknopf drücken, um die so markierte Option auszuwählen.

Untermenüs

Ein Doppelpfeil am rechten Rand des Menüs zeigt an, dass nach Auswahl der Option ein Untermenü mit weiteren Optionen aufgerufen wird.

Einstellung aktivieren



Multifunktionsknopf drehen, um die gewünschte Einstellung zu markieren.

Multifunktionsknopf drücken, um die Einstellung zu aktivieren.

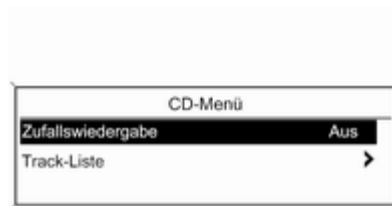
Wert einstellen



Multifunktionsknopf drehen, um den aktuellen Wert der Einstellung zu ändern.

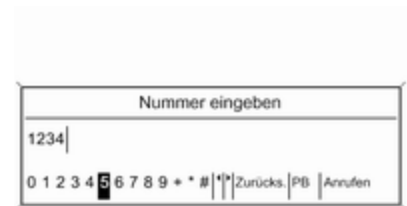
Multifunktionsknopf drücken, um den eingestellten Wert zu bestätigen.

Funktion ein-/ausschalten



Multifunktionsknopf drehen, um die ein- oder auszuschaltende Funktion zu markieren. Multifunktionsknopf drücken, um zwischen den Einstellungen **Ein** und **Aus** zu wechseln.

Zeichenfolgen eingeben



Zur Eingabe von Zeichenfolgen, z. B. Telefonnummern:

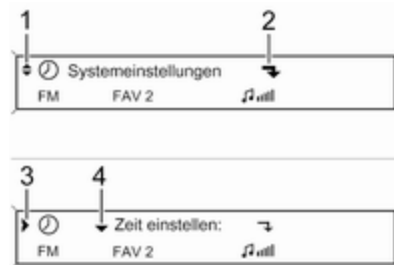
Multifunktionsknopf drehen, um das gewünschte Zeichen auszuwählen.

Multifunktionsknopf drücken, um das ausgewählte Zeichen zu bestätigen.

Mit der Taste **BACK** kann das letzte Zeichen in der Zeichenfolge gelöscht werden.

CD 300

Menüelemente und Symbole



Die Pfeile nach oben und unten 1 zeigen: die oberste Menüebene ist aktiv. Weitere Optionen sind über das aktive Menü aufrufbar.

Multifunktionsknopf drehen, um die anderen Optionen im aktiven Menü anzuzeigen.

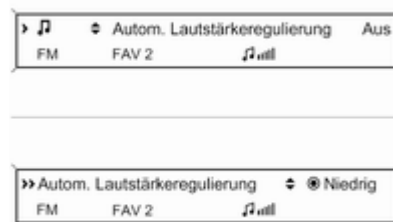
Der angewinkelte Pfeil 2 zeigt an: ein Untermenü mit weiteren Optionen kann aufgerufen werden.

Multifunktionsknopf drücken, um die angezeigte Option auszuwählen und das entsprechende Untermenü aufzurufen.

Der Pfeil nach rechts 3 zeigt an: die erste Untermenüebene ist aktiv (zwei Pfeile = zweite Untermenüebene aktiv).

Der Pfeil nach unten 4 zeigt an: weitere Optionen können im aktiven Untermenü aufgerufen werden.

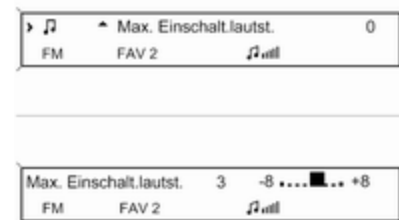
Einstellung aktivieren



Den Multifunktionsknopf drücken, um das entsprechende Menü mit Einstellungen zu öffnen.

Multifunktionsknopf drehen, um die gewünschte Einstellung anzuzeigen. Multifunktionsknopf drücken, um die Einstellung zu aktivieren.

Wert einstellen



Den Multifunktionsknopf drücken, um das entsprechende Menü mit Einstellungen zu öffnen.

Multifunktionsknopf drehen, um den aktuellen Wert der Einstellung zu ändern.

Multifunktionsknopf drücken, um den eingestellten Wert zu bestätigen.

Funktion ein-/ausschalten



Den Multifunktionsknopf drücken, um das entsprechende Menü mit Einstellungen zu öffnen.

Multifunktionsknopf drehen, um die Einstellungen **Ein** oder **Aus** zu markieren.

Multifunktionsknopf drücken, um die so markierte Einstellung zu bestätigen.

Zeichenfolgen eingeben



Multifunktionsknopf drücken, um das entsprechende Menü für Einstellungen aufzurufen.

Multifunktionsknopf drehen, um das Zeichen an der aktuellen Cursorposition zu ändern.

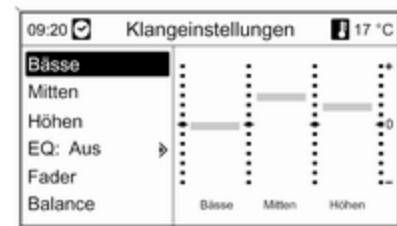
Multifunktionsknopf drücken, um das angezeigte Zeichen zu bestätigen.

Mit der Taste **BACK** kann das letzte Zeichen in der Zeichenfolge gelöscht werden.

Klangeinstellungen

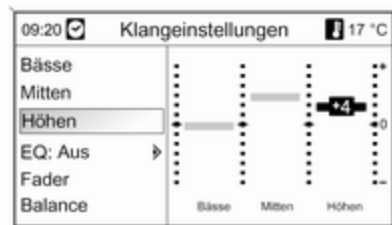
Navi 600 / Navi 900

Im Klangeinstellungsmenü kann die Klangcharakteristik für jeden Radio-Wellenbereich und jede Audio-Player Quelle jeweils unterschiedlich eingestellt werden.



Taste **TONE** drücken, um das Klangeinstellungsmenü aufzurufen.

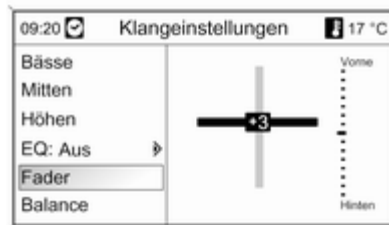
Bässe, Mitten und Höhen einstellen



Bässe, **Mitten** oder **Höhen** auswählen.

Gewünschten Wert für die gewählte Option einstellen.

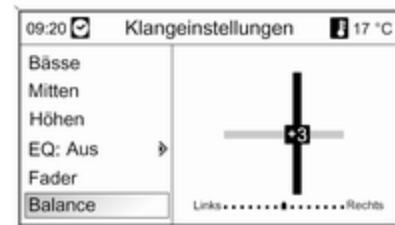
Lautstärkenverteilung vorne - hinten einstellen



Fader auswählen.

Gewünschten Wert einstellen.

Lautstärkenverteilung rechts - links einstellen



Balance auswählen.

Gewünschten Wert einstellen.

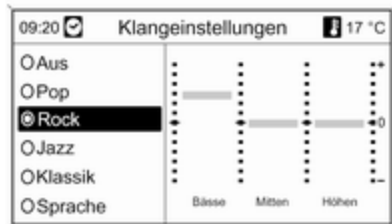
Einzelne Einstellung auf „0“ oder „Aus“ setzen

Die gewünschte Option auswählen und den Multifunktionsknopf einige Sekunden lang drücken.

Alle Einstellungen auf „0“ oder „Aus“ setzen

Die Taste **TONE** einige Sekunden lang drücken.

Klang für Musikstil optimieren



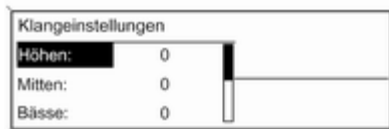
EQ auswählen (Equalizer).

Die angezeigten Optionen bieten für den jeweiligen Musikstil optimierte Voreinstellungen der Bässe, Mitten und Höhen.

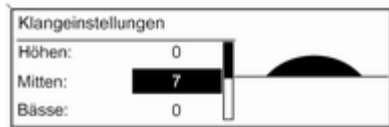
Die erforderliche Option auswählen.

CD 300 / CD 400

Im Klangeinstellungsmenü kann die Klangcharakteristik für jeden Radio-Wellenbereich und jede Audio-Player-Quelle separat eingestellt werden.

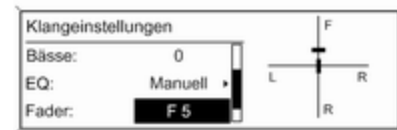


Taste **TONE** drücken, um das Klangeinstellungsmenü aufzurufen.

Bässe, Mitten und Höhen einstellen

Bässe:, **Mitten:** oder **Höhen:** auswählen.

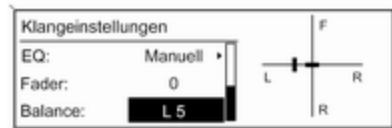
Den gewünschten Wert für die gewählte Option einstellen.

Lautstärkenverteilung vorne - hinten einstellen

Fader: auswählen.

Gewünschten Wert einstellen.

Lautstärkenverteilung rechts - links einstellen



Balance: auswählen.
Gewünschten Wert einstellen.

Eine einzelne Einstellung auf „0“ setzen

Die gewünschte Option auswählen und den Multifunktionsknopf einige Sekunden lang drücken.

Alle Einstellungen auf „0“ oder „Aus“ setzen

Die Taste **TONE** einige Sekunden lang drücken.

Klang für Musikstil optimieren



EQ: auswählen (Equalizer).

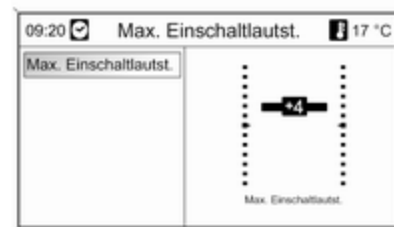
Die angezeigten Optionen bieten für den jeweiligen Musikstil optimierte Voreinstellungen der Bässe, Mitten und Höhen.

Wählen Sie die gewünschte Option aus.

Lautstärkeeinstellungen

Navi 600 / Navi 900

Maximale Einschaltlautstärke



Taste **CONFIG** drücken, um das System-einstellungsmenü aufzurufen.

Radioeinstellungen und dann **Maximale Einschaltlautstärke** auswählen.

Gewünschten Wert einstellen.

Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung



Taste **CONFIG** drücken, um das System-einstellungsmenü aufzurufen.

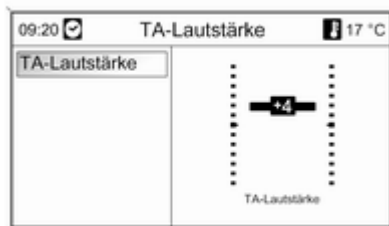
Radioeinstellungen und dann **Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung** auswählen.

Im angezeigten Menü kann die geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung deaktiviert werden oder der Grad der Lautstärkeanpassung ausgewählt werden.

Die erforderliche Option auswählen.

Lautstärke der Verkehrsfunkdurchsagen (TA)

Die Lautstärke der Verkehrsfunkdurchsagen kann in Relation zur normalen Audio-Lautstärke angehoben oder abgesenkt werden.



Taste **CONFIG** drücken, um das System-einstellungsmenü aufzurufen.

Radioeinstellungen, **RDS-Optionen** und **TA-Lautstärke** auswählen.

Gewünschten Wert einstellen.

CD 300 / CD 400

Max. Einschaltlautstärke



Taste **CONFIG** drücken, um das System-einstellungsmenü aufzurufen.

Radioeinstellungen und dann **Max. Einschaltlautstärke** auswählen.

CD 300: **Audioeinstellungen** und dann **Max. Einschalt.lautst.** auswählen.

Gewünschten Wert einstellen.

Geschwindigkeitsabh. Lautstärke



Taste **CONFIG** drücken, um das System-einstellungsmenü aufzurufen.

Radioeinstellungen und dann **Autom. Lautstärkeregelung** auswählen.

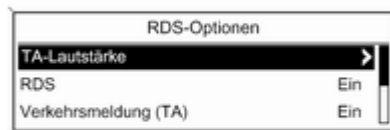
CD 300: **Audioeinstellungen** und dann **Autom. Lautstärkeregelung** auswählen.

Im angezeigten Menü kann die automatische Lautstärkeanhebung deaktiviert werden oder der Grad der Lautstärkenanpassung ausgewählt werden.

Wählen Sie die gewünschte Option aus.

Lautstärke der Verkehrsfunkdurchsagen (TA)

Die Lautstärke der Verkehrsfunkdurchsagen kann in Relation zur normalen Audio-Lautstärke angehoben oder abgesenkt werden.



Taste **CONFIG** drücken, um das System-einstellungsmenü aufzurufen.

Radioeinstellungen, RDS-Optionen und **TA-Lautstärke** auswählen.

CD 300: **Audioeinstellungen, RDS-Optionen** und **TA-Lautstärke** auswählen.

Gewünschten Wert für die Erhöhung oder Absenkung der Lautstärke einstellen.

Personalisierung

(nur CD 400)

Verschiedene Einstellungen des Infotainment Systems können für jeden Fahrzeugschlüssel (Fahrer) des Fahrzeugs separat gespeichert werden.

Gespeicherte Einstellungen

Bei Abziehen des Fahrzeugschlüssels aus dem Zündschalter werden folgende Einstellungen automatisch für den genutzten Schlüssel gespeichert:

- letzte Lautstärkeeinstellungen; eine Lautstärke für alle Audioquellen außer Telefon (Radio, CD-Player, AUX, USB) und eine für das Telefon (wenn das Mobiltelefon Portal verfügbar ist)
- alle voreingestellten Radiosender

- alle Klangeinstellungen; jede dieser Einstellungen wird separat für jede der folgenden Audioquellen (sofern vorhanden) gespeichert: AM, FM, DAB, CD-Player, AUX, USB
- letzte aktive Audioquelle
- letzter aktiver Radiosender (separat für jeden Wellenbereich)
- letzter aktiver Display-Modus
- letzte Position auf der Audio- bzw. MP3-CD mit Titelnnummer und Ordner
- Status der Zufallswiedergabeeinstellung (CD-Player)
- Status der TP-Einstellung (Verkehrsfunk)
- Cursorposition für jedes Menü auf dem Display

Aktivierung/Deaktivierung der Personalisierung

Taste **CONFIG** drücken, um das System-einstellungsmenü aufzurufen.

Fahrzeugeinstellungen und dann **Komforteinstellungen** auswählen.

Personalisieren durch Fahrer auf Ein oder Aus stellen.

Radio

Benutzung	29
Sendersuche	29
Autostore-Listen	30
Favoriten-Listen	31
Wellenbereichmenüs	33
Radio Data System (RDS)	38
Digital Audio Broadcasting	42

Benutzung

Bedientasten

Die wichtigsten Tasten zur Radiobedienung sind:

- **RADIO**: Radio aktivieren
- **◀ ▶**: Sendersuche
- **AS**: Autostore-Listen
- **FAV**: Favoriten-Listen
- **1...6**: Voreinstellungstasten
- **TP**: Verkehrsfunk ➔ 38

Radio aktivieren

Taste **RADIO** drücken, um das Radio-Hauptmenü aufzurufen.

Der zuletzt gespielte Sender wird empfangen.

Wellenbereich wählen

Einmal oder mehrmals die Taste **RADIO** drücken, um den gewünschten Wellenbereich auszuwählen.

Der im Wellenbereich zuletzt empfangene Sender wird gespielt.

Sendersuche

Automatische Sendersuche

Taste **◀ ▶** oder **▶ ▶** kurz drücken, um den nächsten Sender aus der Senderfrequenz zu spielen.

Manuelle Sendersuche

Navi 600 / Navi 900

Taste **◀ ▶** oder **▶ ▶** drücken und gedrückt halten. Taste loslassen, wenn die gewünschte Frequenz in der eingeblendeten Frequenzanzeige fast erreicht ist.

Der nächste empfangbare Sender wird gesucht und automatisch gespielt.

CD 300 / CD 400

Die Taste **◀ ▶** oder **▶ ▶** einige Sekunden drücken, um eine Suche nach dem nächsten empfangbaren Sender im aktuellen Wellenbereich zu starten.

Wenn die erforderliche Frequenz erreicht wurde, wird der Sender automatisch wiedergegeben.

Hinweis

Manuelle Sendersuche: Wenn das Radio keinen Sender findet, schaltet es automatisch auf eine empfindlichere Suchlaufstufe. Wenn es auch dann keinen Sender findet, wird die zuletzt aktive Frequenz wieder eingestellt.

Hinweis

FM-Wellenbereich: Wenn die RDS-Funktion aktiviert ist, wird nur nach RDS-Sendern ↗ 38 gesucht, und wenn die Radio-Verkehrsfunkmeldung (TP) aktiviert ist, wird nur nach Verkehrsfunksendern ↗ 38 gesucht.

Manuelle Sendereinstellung**Wellenbereich FM**

Betrifft nur Navi 600 / Navi 900: Zum Öffnen des FM-Menüs den Multifunktionsknopf drücken und **Manuelles FM-Tuning** wählen.

Multifunktionsknopf drehen und auf der eingeblendeten Frequenzanzeige die optimale Empfangsfrequenz einstellen.

Wellenbereich AM

Multifunktionsknopf drehen und auf der eingeblendeten Frequenzanzeige die optimale Empfangsfrequenz einstellen.

Wellenbereich DAB

(nicht verfügbar für CD 300)

Multifunktionsknopf drücken, um das DAB-Menü zu öffnen, und **Manuelle DAB Sendersuche** auswählen.

Multifunktionsknopf drehen und auf der eingeblendeten Frequenzanzeige die erforderliche Empfangsfrequenz einstellen.

Autostore-Listen

Die am besten empfangbaren Sender eines Wellenbereichs lassen sich über die Autostore Funktion automatisch suchen und speichern.

Navi 600 / Navi 900:**Hinweis**

Der aktuell empfangene Sender ist hervorgehoben.

CD 400:

AS-Sender		FM AS1	
1 FM 89.0	2 FM 92.1		
3 FM 93.8	4 FM 95.6		
5 FM 95.9	6 FM 97.2		

Hinweis

Der aktuell empfangene Sender ist durch  gekennzeichnet.

Jeder Wellenbereich verfügt über 2 Autostore-Listen (**AS 1**, **AS 2**), in denen jeweils 6 Sender gespeichert werden können.

Automatische Senderspeicherung

Die Taste **AS** gedrückt halten, bis eine Autostore-Meldung angezeigt wird. Die 12 stärksten Sender des aktuellen Wellenbereichs werden in den 2 Autostore-Listen gespeichert.

Um den Autostore-Vorgang abzubrechen, Multifunktionsknopf drücken.

Manuelles Speichern

Auch in den Autostore-Listen können Sender manuell gespeichert werden. Zu speichernden Sender einstellen.

Die Taste **AS** kurz drücken, um eine Autostore-Liste aufzurufen oder in eine andere Autostore-Liste zu wechseln.

Zum Speichern des Senders an einer Listenposition: Die entsprechende Sendertaste 1...6 drücken, bis eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Hinweis

Manuell gespeicherte Sender werden bei einer automatischen Senderspeicherung überschrieben.

Sender aufrufen

Die Taste **AS** kurz drücken, um eine Autostore-Liste aufzurufen oder in eine andere Autostore-Liste zu wechseln.

Kurz eine der Sendertasten 1...6 drücken, um den Sender an der entsprechenden Listenposition abzurufen.

Favoriten-Listen

In den Favoriten-Listen können Sender aller Wellenbereiche manuell gespeichert werden.

Navi 600 / Navi 900



In jeder Favoriten-Liste können jeweils 6 Sender gespeichert werden. Die Anzahl der verfügbaren Favoriten-Listen kann eingestellt werden (siehe unten).

Hinweis

Der aktuell empfangene Sender ist hervorgehoben.

Sender speichern

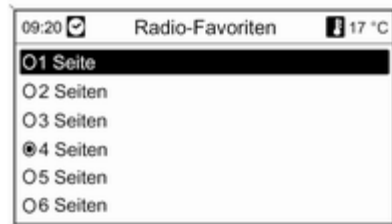
Zu speichernden Sender einstellen.

Die Taste **FAV** kurz drücken, um eine Favoriten-Liste aufzurufen oder in eine andere Favoriten-Liste zu wechseln.

Zum Speichern des Senders an einer Listenposition: Die entsprechende Sendertaste 1...6 drücken, bis eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Sender aufrufen

Die Taste **FAV** kurz drücken, um eine Favoriten-Liste aufzurufen oder in eine andere Favoriten-Liste zu wechseln. Kurz eine der Sendertasten 1...6 drücken, um den Sender auf der entsprechenden Listenposition abzurufen.

Anzahl der verfügbaren Favoriten-Listen festlegen

Taste **CONFIG** drücken.

Radioeinstellungen und dann **Radio-Favoriten** auswählen.

Gewünschte Zahl der verfügbaren Favoriten-Listen auswählen.

CD 300 / CD 400



In jeder Favoriten-Liste können jeweils 6 Sender gespeichert werden. Die Anzahl der verfügbaren Favoriten-Listen kann eingestellt werden (siehe unten).

CD 300: Die Anzahl der verfügbaren Favoriten-Listen kann nicht konfiguriert werden.

Hinweis

Der aktuell empfangene Sender ist durch  gekennzeichnet.

Sender speichern

Zu speichernden Sender einstellen.

Die Taste **FAV** kurz drücken, um eine Favoriten-Liste aufzurufen oder in eine andere Favoriten-Liste zu wechseln.

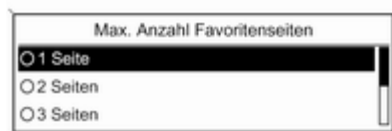
Zum Speichern des Senders an einer Listenposition: Die entsprechende Sendertaste 1...6 drücken, bis eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Sender aufrufen

Die Taste **FAV** kurz drücken, um eine Favoriten-Liste aufzurufen oder in eine andere Favoriten-Liste zu wechseln.

Kurz eine der Sendertasten 1...6 drücken, um den Sender auf der entsprechenden Listenposition abzurufen.

Anzahl der verfügbaren Favoriten-Listen festlegen
(nicht CD 300)



Drücken Sie die **CONFIG** Taste.

Radioeinstellungen und dann **Radio-Favoriten** auswählen.

Gewünschte Zahl der verfügbaren Favoriten-Listen auswählen.

Wellenbereichenüs

Alternative Möglichkeiten zur Senderauswahl stehen über wellenbereichsspezifische Menüs zur Verfügung.

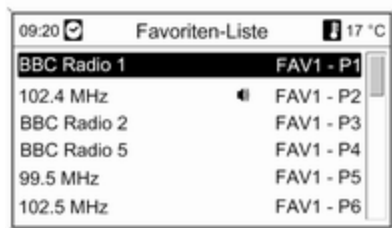
Bei aktivem Radio-Hauptmenü den Multifunktionsknopf drücken, um das zugehörige Wellenbereich-Menü aufzurufen.

Hinweis

Die folgenden FM-spezifischen Anzeigen sind als Beispiel angegeben.

Navi 600 / Navi 900**Favoriten-Liste**

Favoriten-Liste auswählen. Alle Sender in den Favoriten-Listen werden angezeigt.



Den erforderlichen Sender auswählen.

Hinweis

Der aktuell empfangene Sender ist durch  gekennzeichnet.

Manuelle Abstimmung

Beschreibung siehe "Manuelle Senderabstimmung" weiter oben.

Senderlisten

Wellenbereich AM / FM

AM-Senderliste oder **FM-Senderliste** auswählen.

Alle empfangbaren AM/FM-Sender im aktuellen Empfangsgebiet werden angezeigt.

Wellenbereich DAB

Den Multifunktionsknopf drehen.

Alle empfangbaren DAB-Sender  42 im aktuellen Empfangsgebiet werden angezeigt.

Hinweis

Falls zuvor noch keine Senderliste angelegt wurde, führt das Infotainment System einen automatischen Sendersuchlauf durch.



Den erforderlichen Sender auswählen.

Hinweis

Der aktuell empfangene Sender ist durch  gekennzeichnet.

Senderlisten aktualisieren

Wenn die in einer wellenbereichsspezifischen Senderliste gespeicherten Sender nicht mehr empfangen werden können:

Den Befehl für die Aktualisierung einer Senderliste auswählen.

Ein Sendersuchlauf wird gestartet. Ist der Suchlauf beendet, wird der zuvor eingestellte Sender gespielt.

Um den Sendersuchlauf abzubrechen: den Multifunktionsknopf drücken.

Hinweis

Bei der Aktualisierung einer wellenbereichsspezifischen Senderliste wird auch die entsprechende Kategorienliste (falls verfügbar) aktualisiert.

Hinweis zur Aktualisierung der Senderlisten

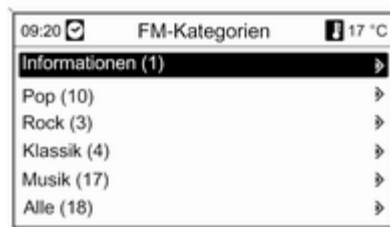
Das Doppeltunersystem des Infotainment Systems aktualisiert die Senderlisten kontinuierlich im Hintergrund. Dies gewährleistet, dass z. B. bei längerer Autobahnfahrt die Senderlisten immer die im aktuellen Empfangsgebiet empfangbaren Sender enthalten. Da die automatische Aktualisierung eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt, stehen bei einem schnellen Wechsel des Empfangsgebietes möglicherweise nicht sofort alle empfangbaren Sender in der Senderliste zur Verfügung. Unter diesen Umständen kann die Aktualisierung der Senderlisten mit dem Befehl für die Aktualisierung einer Senderliste beschleunigt werden.

Kategorienlisten

Zahlreiche RDS-Sender ⇨ 38 senden einen PTY-Code, der den Typ des gesendeten Programms angibt (z. B. Nachrichten). Bei einigen Sendern wird der PTY-Code in Abhängigkeit vom gerade gesendeten Programm auch geändert.

Das Infotainment System legt diese Sender nach Programmtyp sortiert in der entsprechenden Kategorienliste ab.

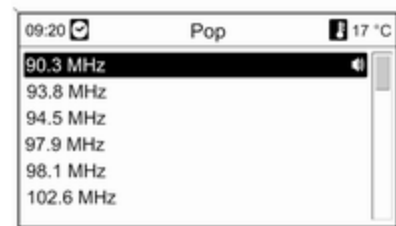
Zur Suche nach einem vom Sender festgelegten Programmtyp: die wellenbereichsspezifische Kategorienlisten-Option auswählen.



Eine Liste der momentan verfügbaren Programmtypen wird angezeigt.

Wählen Sie den gewünschten Programmtyp aus.

Es wird eine Liste der Sender angezeigt, die ein Programm des gewählten Typs senden.



Den erforderlichen Sender auswählen.

Die Kategorienliste wird beim Aktualisieren der Senderliste des entsprechenden Wellenbereichs ebenfalls aktualisiert.

Hinweis

Der aktuell empfangene Sender ist durch  gekennzeichnet.

DAB-Meldungen

Zusätzlich zu den Musikprogrammen strahlen zahlreiche DAB-Sender ⇨ 42 verschiedene Meldungskategorien aus.

Der gerade empfangene DAB-Dienst (Programm) wird unterbrochen, wenn Meldungen vorher aktivierter Kategorien ausstehen.

Meldungskategorien aktivieren

Im DAB-Menü **DAB-Meldungen** auswählen.



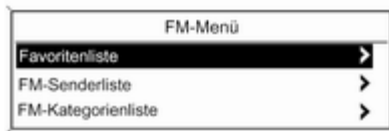
Die gewünschten Meldungskategorien aktivieren.

Gleichzeitig können mehrere Meldungskategorien ausgewählt werden.

Hinweis

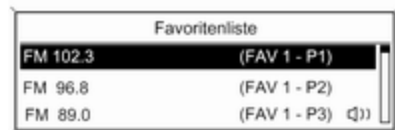
DAB-Mitteilungen können nur empfangen werden, wenn der DAB-Wellenbereich aktiviert ist.

CD 300 / CD 400



Favoritenliste

Favoritenliste auswählen. Alle Sender in den Favoriten-Listen werden angezeigt.



Den erforderlichen Sender auswählen.

Hinweis

Der aktuell empfangene Sender ist durch  gekennzeichnet.

Senderlisten

Wellenbereich AM / FM

AM-Senderliste oder **FM-Senderliste** auswählen.

Alle empfangbaren AM/FM-Sender im aktuellen Empfangsgebiet werden angezeigt.

Wellenbereich DAB

(nicht verfügbar für CD 300)

Den Multifunktionsknopf drehen.

Alle empfangbaren DAB-Sender
⇨ 42 im aktuellen Empfangsgebiet
werden angezeigt.

Hinweis

Falls zuvor noch keine Senderliste
angelegt wurde, führt das Infotainment
System einen automatischen
Sendersuchlauf durch.



Den erforderlichen Sender auswählen.

Hinweis

Der aktuell empfangene Sender ist
durch  gekennzeichnet.

Senderlisten aktualisieren

Wenn die in einer wellenbereichsspe-
zifischen Senderliste gespeicherten
Sender nicht mehr empfangen wer-
den können:

Den Befehl für die Aktualisierung
einer Senderliste auswählen.

CD 400: Das Doppeltunersystem des
Infotainment Systems aktualisiert die
FM-Senderlisten kontinuierlich im
Hintergrund. Keine manuelle Aktuali-
sierung erforderlich.

Ein Sendersuchlauf wird gestartet.
Sobald die Suche beendet wurde,
wird der zuletzt empfangene Sender
gespielt.

Um die Sendersuche abzubrechen,
Multifunktionsknopf drücken.

Hinweis

Bei der Aktualisierung einer wellen-
bereichsspezifischen Senderliste
wird auch die entsprechende Kate-
gorienliste (falls verfügbar) aktuali-
siert.

Kategorienlisten

Zahlreiche RDS-Sender ⇨ 38 sen-
den einen PTY-Code, der den Typ
des gesendeten Programms angibt
(z. B. Nachrichten). Bei einigen Sen-
dern wird der PTY-Code in Abhängig-
keit vom gerade gesendeten Pro-
gramm auch geändert.

Das Infotainment System legt diese
Sender nach Programmtyp sortiert in
der entsprechenden Kategorienliste
ab.

Zur Suche nach einem vom Sender
festgelegten Programmtyp: die wel-
lenbereichsspezifische Kategorien-
listen-Option auswählen.



Eine Liste der momentan verfügbaren Programmtypen wird angezeigt.

Wählen Sie den gewünschten Programmtyp aus.

Es wird eine Liste der Sender angezeigt, die ein Programm des gewählten Typs senden.



Wählen Sie den gewünschten Sender aus.

CD 300: Der nächste empfangbare Sender des gewählten Typs wird gesucht und gespielt.

Die Kategorienliste wird beim Aktualisieren der Senderliste des entsprechenden Wellenbereichs ebenfalls aktualisiert.

Hinweis

Der aktuell empfangene Sender ist durch  gekennzeichnet.

DAB-Meldungen

Zusätzlich zu den Musikprogrammen, strahlen zahlreiche DAB-Sender  42 verschiedene Meldungskategorien aus.

Der gerade empfangene DAB-Dienst (Programm) wird unterbrochen, wenn Meldungen vorher aktivierter Kategorien ausstehen.

Meldungskategorien aktivieren

Im DAB-Menü **DAB-Meldungen** auswählen.



Die gewünschten Meldungskategorien aktivieren.

Gleichzeitig können mehrere Meldungskategorien ausgewählt werden.

Hinweis

DAB-Mitteilungen können nur empfangen werden, wenn der DAB-Wellenbereich aktiviert ist.

Radio Data System (RDS)

RDS ist ein Service der UKW-Sender, der das Finden des gewünschten Senders und seinen störungsfreien Empfang wesentlich erleichtert.

Vorteile von RDS

- Im Display erscheint statt der Frequenz der Programmname des eingestellten Senders.
- Bei der Sendersuche schaltet das Infotainment System nur RDS-Sender ein.
- Das Infotainment System stimmt mit AF (Alternativfrequenz) immer auf die am besten empfangbare Senderfrequenz des eingestellten Senders ab.
- Das Infotainment System zeigt abhängig vom empfangenen Sender Radiotext an, der beispielsweise Informationen zum aktuellen Programm beinhalten kann.

Navi 600 / Navi 900

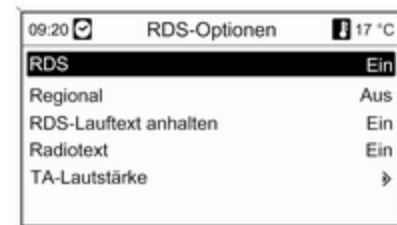


RDS konfigurieren

Um das Menü zur RDS-Konfiguration aufzurufen:

Drücken Sie die **CONFIG** Taste.

Radioeinstellungen und dann **RDS-Optionen** auswählen.



RDS ein-/ausschalten

RDS auf **Ein** oder **Aus** stellen.

Regionalisierung ein- und ausschalten

(Für die Regionalisierung muss RDS aktiviert sein.)

Einige RDS-Sender strahlen zu bestimmten Zeiten regional unterschiedliche Programme auf verschiedenen Frequenzen aus.

Regional auf **Ein** oder **Aus** stellen.

Bei eingeschalteter Regionalisierung werden nur Alternativfrequenzen (AF) derselben Regionalprogramme gewählt.

Bei ausgeschalteter Regionalisierung werden Alternativfrequenzen der Sender ohne Rücksicht auf Regionalprogramme ausgewählt.

RDS-Lauftext

Einige RDS-Sender nutzen die Anzeigzeile des Programmnamens dazu, gegebenenfalls Zusatzinformationen anzuzeigen. Der Programmname wird dabei ausgeblendet.

So vermeiden Sie, dass zusätzliche Informationen angezeigt werden:

RDS-Lauftext anhalten auf **Ein** stellen.

Radiotext

Bei aktiviertem RDS und Empfang eines RDS-Senders werden unterhalb des Programmnamens Informationen zum aktuell empfangenen Programm sowie dem momentan gespielten Musikstück angezeigt.

Um die Informationen ein- oder auszublenden:

Radiotext auf **Ein** oder **Aus** stellen.

TA-Lautstärke

Die Lautstärke der Verkehrsfunkdurchsagen (TA) kann voreingestellt werden ⇨ 25.

Verkehrsfunk

(TP = Verkehrsfunk)

Verkehrsfunksender sind RDS-Sender, die Verkehrsnachrichten ausstrahlen.

Verkehrsfunk ein- oder ausschalten

Um die Verkehrsdurchsagenbereitschaft des Infotainment Systems ein- oder auszuschalten:

Drücken Sie die **TP** Taste.

- Bei eingeschaltetem Verkehrsfunk wird **[]** im Display schwarz hervorgehoben angezeigt (bei ausgeschaltetem Verkehrsfunk in grau).
- Es werden nur Verkehrsfunksender empfangen.
- Wenn der aktuelle Sender kein Verkehrsfunksender ist, startet automatisch ein Suchlauf nach dem nächsten Verkehrsfunksender.
- Wurde ein Verkehrsfunksender gefunden, wird **[TP]** im Display schwarz hervorgehoben angezeigt.

Wurde kein Verkehrsfunksender gefunden, wird TP in grau angezeigt.

- Verkehrsdurchsagen werden mit der voreingestellten TA-Lautstärke wiedergegeben ⇨ 25.
- Bei eingeschaltetem Verkehrsfunk wird die Wiedergabe von CDs/MP3-Player für die Dauer der Verkehrsdurchsage unterbrochen.

Nur Verkehrsdurchsagen hören

Verkehrsfunk einschalten und Lautstärke des Infotainment Systems ganz zurückdrehen.

Verkehrsdurchsagen ausblenden

Um eine Verkehrsdurchsage auszublenden, z. B. während der CD/MP3-Wiedergabe:

Abbruch-Meldung auf dem Display durch Drücken der Taste **TP** oder des Multifunktionsknopfes bestätigen.

Die Verkehrsdurchsage wird ausgeblendet, die Verkehrsdurchsagebereitschaft bleibt eingeschaltet.

EON (Enhanced Other Networks)

Mit EON können Verkehrsfunkdurchsagen auch dann gehört werden, wenn der eingestellte Sender keinen eigenen Verkehrsfunk ausstrahlt.

Wenn ein solcher Sender eingestellt ist, wird wie bei Verkehrsfunksendern **TP** im Radio-Hauptmenü angezeigt.

CD 300 / CD 400



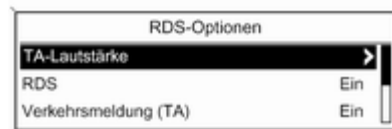
RDS konfigurieren

Um das Menü zur RDS-Konfiguration aufzurufen:

Drücken Sie die **CONFIG** Taste.

Radioeinstellungen und dann **RDS-Optionen** auswählen.

CD 300: **Audioeinstellungen** und dann **RDS-Optionen** auswählen.



TA-Lautstärke

Die Lautstärke der Verkehrsfunkdurchsagen (TA) kann voreingestellt werden ⇨ 25.

RDS ein-/ausschalten

Option **RDS** auf **Ein** oder **Aus** einstellen.

Verkehrsmeldung (TA)

TA Funktion dauerhaft ein- oder ausschalten:

Option **Verkehrsmeldung (TA)** auf **Ein** oder **Aus** einstellen.

Regionalisierung ein- und ausschalten

(Für die Regionalisierung muss RDS aktiviert sein.)

Einige RDS-Sender strahlen zu bestimmten Zeiten regional unterschiedliche Programme auf verschiedenen Frequenzen aus.

Option **Regionalisierung (REG)** auf **Ein** oder **Aus** einstellen.

Bei eingeschalteter Regionalisierung werden nur Alternativfrequenzen (AF) derselben Regionalprogramme gewählt.

Bei ausgeschalteter Regionalisierung werden Alternativfrequenzen der Sender ohne Rücksicht auf Regionalprogramme ausgewählt.

RDS-Lauftext

Einige RDS-Sender nutzen die Anzeigzeile des Programmnamens dazu, gegebenenfalls Zusatzinformationen anzuzeigen. Der Programmname wird dabei ausgeblendet.

So vermeiden Sie, dass zusätzliche Informationen angezeigt werden:

RDS-Lauftext anhalten auf **Ein** stellen.

Radiotext:

Bei aktiviertem RDS und Empfang eines RDS-Senders werden unterhalb des Programmnamens Informationen zum aktuell empfangenen Programm sowie dem momentan gespielten Musikstück angezeigt.

Um die Informationen ein- oder auszublenden:

Option **Radiotext:** auf **Ein** oder **Aus** einstellen.

Verkehrsfunk

(TP = Verkehrsfunk)

Verkehrsfunksender sind RDS-Sender, die Verkehrsnachrichten ausstrahlen.

Verkehrsfunk ein- oder ausschalten

Um die Verkehrsdurchsagenbereitschaft des Infotainment Systems ein- oder auszuschalten:

Drücken Sie die **TP** Taste.

- Bei eingeschaltetem Verkehrsfunk wird **[]** im Radio-Hauptmenü angezeigt.
- Es werden nur Verkehrsfunksender empfangen.
- Wenn der aktuelle Sender kein Verkehrsfunksender ist, startet automatisch ein Suchlauf nach dem nächsten Verkehrsfunksender.
- Wurde ein Verkehrsfunksender gefunden, wird **[TP]** im Radio-Hauptmenü angezeigt.
- Verkehrsdurchsagen werden mit der voreingestellten TA-Lautstärke wiedergegeben ⇨ 25.
- Bei eingeschaltetem Verkehrsfunk wird die Wiedergabe von CDs/MP3-Player für die Dauer der Verkehrsdurchsage unterbrochen.

Nur Verkehrsdurchsagen hören

Verkehrsfunk einschalten und Lautstärke des Infotainment Systems ganz zurückdrehen.

Verkehrsdurchsagen ausblenden

Um eine Verkehrsdurchsage auszublenden, z. B. während der CD/MP3-Wiedergabe:

Abbruch-Meldung auf dem Display durch Drücken der Taste **TP** oder des Multifunktionsknopfes bestätigen.

Die Verkehrsdurchsage wird ausgeblendet, die Verkehrsdurchsagebereitschaft bleibt eingeschaltet.

EON (Enhanced Other Networks)

Mit EON können Verkehrsfunkdurchsagen auch dann gehört werden, wenn der eingestellte Sender keinen eigenen Verkehrsfunk ausstrahlt. Wenn ein solcher Sender eingestellt ist, wird wie bei Verkehrsfunksendern **TP** im Radio-Hauptmenü angezeigt.

Digital Audio Broadcasting

(nicht verfügbar für CD 300)

DAB (Digital Audio Broadcasting) ist ein innovatives und universelles Hörfunksystem.

DAB-Sender erkennt man an Programmnamen anstelle der Senderfrequenz.

Navi 600 / Navi 900:



CD 400:



Allgemeine Informationen

- Mittels DAB können mehrere Radioprogramme (Dienste) auf einer einzigen Frequenz ausgestrahlt werden (gemeinsam).
- Zusätzlich zum hochwertigen Hörfunkservice, ist durch DAB die Ausstrahlung von programmbezogenen Informationen und einer Vielzahl von Meldungen einschließlich Fahrt- und Verkehrsinformationen.
- Solange ein bestimmter DAB-Empfänger das Signal eines ausstrahlenden Senders empfangen kann (auch wenn das Signal sehr schwach ist), ist die Klangwiedergabe sicher gestellt.
- Eine Abschwächung, wie sie beim AM- und FM-Empfang typisch ist, tritt bei DAB nicht auf. Das DAB-Signal wird mit konstanter Lautstärke reproduziert.
- Sollte das DAB-Signal zu schwach sein, um durch den Empfänger aufgefangen zu werden, bricht der Empfang ab. Dies lässt sich wie folgt vermeiden:

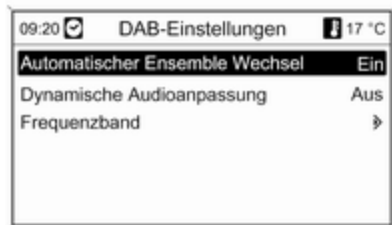
Navi 600 / Navi 900: Aktivierung von **Automatischer Ensemble Wechsel** im DAB-Einstellungs-menü.

CD 400: Aktivierung von **Autom. Ensemble Wechsel** und/oder **Autom. Wechsel DAB-FM** im DAB-Einstellungs-menü.

- Interferenzen, die durch Sender auf naher Frequenz verursacht werden (ein Vorgang, der für AM- und FM-Empfang typisch ist), treten im Zusammenhang mit DAB nicht auf.
- Sollte das DAB-Signal durch natürliche Hindernisse oder Gebäude zurückgeworfen werden, steigt die DAB-Empfangsqualität. AM- oder FM-Empfang werden in diesen Fällen spürbar schlechter.
- Der Empfang von DAB+ Sendern wird zurzeit nicht vom DAB-Empfänger unterstützt.

DAB konfigurieren

Navi 600 / Navi 900



Drücken Sie die **CONFIG** Taste.

Radioeinstellungen und dann **DAB-Einstellungen** auswählen.

Folgende Optionen sind im Konfigurationsmenü verfügbar:

- **Automatischer Ensemble Wechsel:** Bei Aktivierung dieser Funktion schaltet das Gerät zum gleichen Dienst (Programm) auf einem anderen DAB-Ensemble (Frequenz, falls verfügbar) um, wenn das DAB-Signal zu schwach ist, um vom

Empfänger aufgefangen werden zu können.

- **Dynamische Audioanpassung:** Bei Einschaltung dieser Funktion, wird das dynamische Bereich des DAB-Signals reduziert. Das heißt, dass der Pegel der lauten Klänge reduziert wird, nicht jedoch der Pegel der leisen Klänge. Die Lautstärke des Infotainment Systems kann daher bis zu einem Punkt erhöht werden, wo die leisen Klänge hörbar sind, ohne jedoch dass die lauten Klänge zu laut sind.
- **Frequenzband:** Nach Auswahl dieser Option kann der Nutzer festlegen, welche DAB-Wellenbereiche durch das Infotainment System empfangbar sein sollen.

CD 400



Drücken Sie die **CONFIG** Taste.

Radioeinstellungen und dann **DAB-Einstellungen** auswählen.

Folgende Optionen sind im Konfigurationsmenü verfügbar:

- **Autom. Ensemble Wechsel:** Bei Aktivierung dieser Funktion schaltet das Gerät zum gleichen Dienst (Programm) auf einem anderen DAB-Ensemble (Frequenz, falls verfügbar) um, wenn das DAB-Signal zu schwach ist, um vom Empfänger aufgefangen werden zu können.

- **Autom. Wechsel DAB-FM:** Bei Aktivierung dieser Funktion schaltet das Gerät zu einem entsprechenden FM-Sender des aktiven DAB-Dienstes (sofern verfügbar) um, wenn das DAB-Signal zu schwach ist, um vom Empfänger aufgefangen werden zu können.
- **Dynamische Audioanpassung:** Bei Einschaltung dieser Funktion, wird das dynamische Bereich des DAB-Signals reduziert. Das heißt, dass der Pegel der lauten Klänge reduziert wird, nicht jedoch der Pegel der leisen Klänge. Die Lautstärke des Infotainment Systems kann daher bis zu einem Punkt erhöht werden, wo die leisen Klänge hörbar sind, ohne jedoch dass die lauten Klänge zu laut sind.
- **Frequenzband:** Nach Auswahl dieser Option kann festgelegt werden, welche DAB-Wellenlängen durch das Infotainment System empfangbar sein sollen.

CD-Player

Allgemeine Informationen	46
Benutzung	48

Allgemeine Informationen

Navi 600 / Navi 900

Der CD-Player des Infotainment Systems kann Audio- und MP3/WMA-CDs erneut wiedergeben.

Wichtige Hinweise zu Audio-CDs und MP3/WMA-CDs

Achtung

Auf keinen Fall DVDs, Single-CDs mit einem Durchmesser von 8 cm und konturierte CDs (Shape-CDs) in den Audio-Player einlegen.

CDs dürfen nicht mit Aufkleber versehen werden. Diese CDs können sich im CD-Laufwerk verklemmen und das Laufwerk zerstören. Ein kostenpflichtiger Austausch des Gerätes ist dann notwendig.

- Audio-CDs mit Kopierschutz, die nicht dem Audio-CD-Standard entsprechen, werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt.

- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs sind in ihrer Handhabung anfälliger als Kauf-CDs. Die richtige Handhabung besonders bei selbstgebrannten CD-Rs und CD-RWs ist zu beachten; siehe unten.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt.
- Bei Mixed-Mode-CDs (Kombination aus Audio und Daten, z. B. MP3) werden nur die Audio-Tracks erkannt und abgespielt.
- Beim Wechseln von CDs Fingerabdrücke vermeiden.
- CDs sofort nach der Entnahme aus dem Audio-Player in die Hülle zurücklegen, um sie vor Beschädigung und Schmutz zu schützen.
- Schmutz und Flüssigkeiten auf CDs können die Linse des Audio-Players im Gerät verschmieren und zu Störungen führen.
- CDs vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

- Für die auf einer MP3/WMA-CD gespeicherten Daten gelten folgende Einschränkungen:

Maximale Ordertiefe: 11 Ebenen.

Maximale Anzahl der speicherbaren MP3/WMA-Dateien: 1000.

WMA-Dateien mit Digital Rights Management (DRM) aus Online-Musikshops können nicht wiedergegeben werden.

WMA-Dateien können nur sicher wiedergegeben werden, wenn sie mit Windows Media Player Version 8 oder höher erstellt wurden.

Zulässige Dateierweiterungen von Wiedergabelisten: .m3u, .pls

Die Wiedergabelisten-Einträge müssen als relative Pfade angelegt sein.

- In diesem Kapitel wird ausschließlich die Wiedergabe von MP3-Dateien beschrieben, weil die Bedienung für MP3- und WMA-Dateien identisch ist. Wenn eine CD mit WMA-Dateien geladen ist, werden MP3-bezogene Menüs angezeigt.

CD 300 / CD 400

Der CD-Player des Infotainment Systems kann Audio- und MP3/WMA-CDs wiedergeben.

Wichtige Hinweise zu Audio-CDs und MP3/WMA-CDs

Achtung

Auf keinen Fall DVDs, Single-CDs mit einem Durchmesser von 8 cm und konturierte CDs (Shape-CDs) in den Audio-Player einlegen.

CDs dürfen nicht mit Aufkleber versehen werden. Diese CDs können sich im CD-Laufwerk verkleben und das Laufwerk zerstören. Ein kostenpflichtiger Austausch des Gerätes ist dann notwendig.

- Die folgenden CD-Formate werden unterstützt:
CD-ROM Mode-1 und Mode-2.
CD-ROM XA Mode-2, Form 1 und Form 2.
- Die folgenden Dateiformate werden unterstützt:

ISO9660 Level 1, Level 2, (Romeo, Joliet).

MP3- und WMA-Dateien in anderen als den oben aufgeführten Formaten können fehlerhaft abgespielt und ihre Datei- und Ordnernamen fehlerhaft angezeigt werden.

- Audio-CDs mit Kopierschutz, die nicht dem Audio-CD-Standard entsprechen, werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs sind in ihrer Handhabung anfälliger als Kauf-CDs. Die richtige Handhabung besonders bei selbstgebrannten CD-Rs und CD-RWs ist zu beachten. Siehe unten.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt. In diesen Fällen trägt nicht die Anlage die Schuld.
- Bei Mixed-Mode-CDs (enthalten Audio-Titel und komprimierte Dateien, z. B. MP3) können der Audio-Titel-Bereich und der Bereich mit den komprimierten Dateien separat wiedergegeben werden.

- Beim Wechseln von CDs Fingerabdrücke vermeiden.
- CDs sofort nach der Entnahme aus dem CD-Player in die Hülle zurücklegen, um sie vor Beschädigung und Schmutz zu schützen.
- Schmutz und Flüssigkeiten auf CDs können im Gerät die Linse des CD-Players verschmieren und zu Störungen führen.
- CDs vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Für die auf einer MP3/WMA-CD gespeicherten Daten gelten folgende Einschränkungen:

Anzahl der Titel: max. 999.

Anzahl der Ordner: max. 255.

Tiefe der Ordnerstruktur: max. 64 Ebenen (empfohlen: max. 8 Ebenen).

Anzahl der Wiedergabelisten: max. 15.

Anzahl der Songs pro Wiedergabeliste: max. 255.

Zulässige Dateierweiterungen für Wiedergabelisten: .m3u, .pls, .asx, .wpl.

- In diesem Kapitel wird ausschließlich die Wiedergabe von MP3-Dateien beschrieben, weil die Bedienung für MP3- und WMA-Dateien identisch ist. Wenn eine CD mit WMA-Dateien geladen ist, werden MP3-bezogene Menüs angezeigt.

Benutzung

Navi 600 / Navi 900



CD-Wiedergabe starten

Die CD mit der beschrifteten Seite nach oben in den CD-Schacht hineinschieben, bis sie eingezogen wird.

Die CD-Wiedergabe startet automatisch und das **Audio-CD-** oder **Audio-MP3-**Menü wird angezeigt.

Falls sich bereits eine CD in der Einheit befindet, das **Audio-CD-** oder **Audio-MP3-**Menü jedoch nicht aktiviert wird:

Taste **CD/AUX** drücken.

Das **Audio-CD-** oder **Audio-MP3-**Menü wird geöffnet und die CD-Wiedergabe wird gestartet.

Abhängig von den auf der Audio-CD oder MP3-CD gespeicherten Daten werden im Display unterschiedliche Informationen zur CD und zum aktuellen Musiktitel angezeigt.

Einen Titel auswählen

Drehen Sie den Multifunktionsknopf, um sich eine Liste mit allen Titeln auf der CD anzeigen zu lassen. Der gerade wiedergegebene Titel ist vorgewählt.

Wählen Sie den gewünschten Titel aus.

Zum nächsten oder vorherigen Titel springen

Taste ◀◀ K oder K ▶▶ ein- oder mehrmals kurz drücken.

Titelsuche vorwärts oder rückwärts

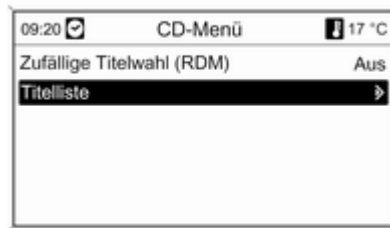
Taste ◀◀ K oder K ▶▶ kurz drücken und anschließend Taste ◀◀ K oder K ▶▶ nochmals drücken und gedrückt halten, bis der gewünschte Titel angezeigt wird.

Schneller Vor- oder Rücklauf

Taste ◀◀ K oder K ▶▶ drücken und gedrückt halten, um sich im schnellen Vor- oder Rücklauf im aktuellen Titel zu bewegen.

Titel mit dem Audio-CD- oder MP3-Menü auswählen

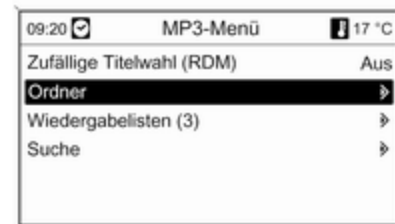
Während Audio-CD-Wiedergabe



Den Multifunktionsknopf drücken, um das Menü für die Audio-CD zu öffnen. Zur Wiedergabe aller Titel in zufälliger Reihenfolge: **Zufällige Titelwahl (RDM)** auf **Ein** stellen.

Zur Auswahl eines Titels auf der Audio-CD: **Titelliste** auswählen und dann den gewünschten Titel auswählen.

Während MP3-Wiedergabe



Den Multifunktionsknopf drücken, um das Menü für MP3-Dateien zu öffnen.

Zur Wiedergabe aller Titel in zufälliger Reihenfolge: **Zufällige Titelwahl (RDM)** auf **Ein** stellen.

Zur Auswahl eines Titels aus einem Ordner oder einer Wiedergabeliste (sofern vorhanden): **Ordner** oder **Wiedergabelisten** auswählen.

Einen Ordner oder eine Wiedergabeliste auswählen und dann den gewünschten Titel auswählen.

Suchen auswählen, um ein Menü mit Zusatzoptionen für Titelsuche und -auswahl zu öffnen.



Je nach Anzahl der gespeicherten Titel kann der Suchvorgang mehrere Minuten dauern.

Eine Suchoption auswählen und dann den gewünschten Titel auswählen.

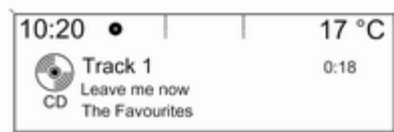
Eine CD entnehmen

Taste **⏏** drücken.

Die CD wird aus dem CD-Schacht herausgeschoben.

Wird die CD nach dem Ausschub nicht entnommen, wird sie nach einigen Sekunden automatisch wieder eingezogen.

CD 300 / CD 400



CD-Wiedergabe starten

Taste **CD** drücken, um das CD- oder MP3-Menü aufzurufen.

Befindet sich bereits eine CD im Gerät, wird die CD-Wiedergabe gestartet.

Abhängig von den auf der Audio-CD oder MP3-CD gespeicherten Daten werden im Display unterschiedliche Informationen zur CD und zum aktuellen Musiktitel angezeigt.

CD einlegen

Eine CD mit der beschrifteten Seite nach oben in den CD-Schacht einschieben, bis sie eingezogen wird.

Standardseitenansicht ändern

(nur CD 300)

Während der Audio-CD- oder MP3-Wiedergabe: Multifunktionsknopf drücken und anschließend

Standardansicht CD-Seite oder **Standardansicht MP3-Seite** auswählen.

Wählen Sie die gewünschte Option aus.

Die Ordnersebene ändern

(nur CD 300, MP3-Wiedergabe)

Die Taste **⏏** oder **⏏** drücken, um in eine höhere oder tiefere Ordnersebene zu wechseln.

Zum nächsten oder vorherigen Titel springen

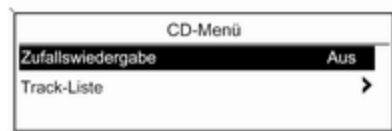
Taste ◀ K oder K ▶ kurz drücken.

Schneller Vor- oder Rücklauf

Taste ◀ K oder K ▶ drücken und gedrückt halten, um sich im schnellen Vor- oder Rücklauf im aktuellen Titel zu bewegen.

Titel mit dem Audio-CD- oder MP3-Menü auswählen

Während Audio-CD-Wiedergabe

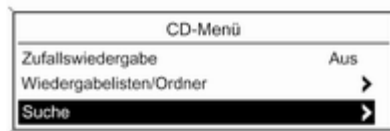


Den Multifunktionsknopf drücken, um das Menü für die Audio-CD zu öffnen.

Zur Wiedergabe aller Titel in zufälliger Reihenfolge: **Zufallswiedergabe** auf **Ein** stellen.

Zur Auswahl eines Titels auf der Audio-CD: **Track-Liste** auswählen und dann den gewünschten Titel auswählen.

Während MP3-Wiedergabe



Den Multifunktionsknopf drücken, um das Menü für MP3-Dateien zu öffnen.

Zur Wiedergabe aller Titel in zufälliger Reihenfolge: **Zufallswiedergabe** auf **Ein** stellen.

Zur Auswahl eines Titels aus einem Ordner oder einer Wiedergabeliste (sofern vorhanden): **Wiedergabelisten/Ordner** auswählen.

Einen Ordner oder eine Wiedergabeliste auswählen und dann den gewünschten Titel auswählen.

Hinweis

Sollte eine CD sowohl Audio- als auch MP3-Daten beinhalten, können die Audio-Daten aus dem **Wiedergabelisten/Ordner** ausgewählt werden.

Um ein Menü mit Zusatzoptionen für Titelsuche und -auswahl zu öffnen:

Suche auswählen. Die verfügbaren Optionen sind von den auf der MP3-CD gespeicherten Daten abhängig.

Der Suchvorgang auf dem MP3 CD kann einige Minuten dauern.

Während dieser Zeit wird der zuletzt gespielte Sender empfangen.

Eine CD entnehmen

Drücken Sie die $\triangle$ Taste.

Die CD wird aus dem CD-Schacht herausgeschoben.

Wird die CD nach dem Ausschub nicht entnommen, wird sie nach einigen Sekunden automatisch wieder eingezogen.

AUX-Eingang

Allgemeine Informationen 53

Benutzung 53

Allgemeine Informationen

Navi 600 / Navi 900:



CD 300 / CD 400:



In der Mittelkonsole befindet sich eine AUX-Buchse zum Anschluss externer Audioquellen.

Dort lässt sich beispielsweise ein tragbarer CD-Player mit einem 3,5-mm-Klinkenstecker anschließen.

Hinweis

Die Buchse muss immer sauber und trocken gehalten werden.

Benutzung

Die **CD/AUX**- bzw. **AUX**-Taste einmal oder mehrmals drücken, um den AUX-Modus zu aktivieren.

Navi 600 / Navi 900:



CD 300 / CD 400:



Eine am AUX-Eingang angeschlossene Audioquelle kann nur über die Bedienelemente der Audioquelle bedient werden.

USB-Anschluss

Allgemeine Informationen	55
Gespeicherte Audio-Dateien abspielen	56

Allgemeine Informationen

Navi 600 / Navi 900



In der Mittelkonsole befindet sich eine USB-Buchse zum Anschluss externer Audiodatenquellen.

Hinweis

Die Buchse muss immer sauber und trocken gehalten werden.

An die Buchse kann ein MP3-Player, ein USB-Laufwerk oder ein iPod angeschlossen werden.

Hinweis

Nicht alle MP3-Player, USB-Laufwerke und iPod-Modelle werden vom Infotainment System unterstützt.

Hinweise

MP3-Player und USB-Laufwerke

- Die angeschlossenen MP3-Player und USB-Laufwerke müssen der USB Mass Storage Class-Spezifikation (USB MSC) genügen.
- Es werden nur MP3-Player und USB-Laufwerke mit einer Clustergröße von maximal 64 KB im FAT16/FAT32-Dateisystem unterstützt.
- Festplatten werden nicht unterstützt.
- USB-Hubs werden nicht unterstützt.
- Für die auf einem MP3-Player oder USB-Laufwerk gespeicherten Daten gelten folgende Einschränkungen:

Maximale Ordertiefe: 11 Ebenen.

Maximale Anzahl der speicherbaren MP3/WMA-Dateien: 1000.

WMA-Dateien mit Digital Rights Management (DRM) aus Online-Musikshops können nicht wiedergegeben werden.

WMA-Dateien können nur sicher wiedergegeben werden, wenn sie mit Windows Media Player Version 8 oder höher erstellt wurden.

Zulässige Dateierweiterungen von Wiedergabelisten: .m3u, .pls

Die Wiedergabelisten-Einträge müssen als relative Pfade angelegt sein.

Für Ordner/Dateien, die Audiodaten enthalten, darf nicht das Systemattribut gesetzt sein.

CD 400



In der Mittelkonsole befindet sich eine USB-Buchse zum Anschluss externer Audiodatenquellen.

Die Bedienung der über den USB-Anschluss angeschlossenen Geräte erfolgt über die Bedienelemente und die Menüs des Infotainment Systems.

Hinweis

Die Buchse muss immer sauber und trocken gehalten werden.

Hinweise

Folgende Geräte können an den USB-Anschluss angeschlossen werden.

- iPod
- Zune
- PlaysForSure-Gerät (PFD)
- USB-Laufwerk

Hinweis

Nicht alle iPod-, Zune-, PFD- oder USB-Stick-Modelle werden vom Infotainment System unterstützt.

Gespeicherte Audio-Dateien abspielen

Navi 600 / Navi 900

MP3-Player / USB-Laufwerke



Einmal oder mehrmals die Taste **CD/AUX** drücken, um den Audio-USB-Modus zu aktivieren.

Die Wiedergabe der auf dem USB-Speichermedium gespeicherten Audiodaten beginnt.

Die Bedienung der über USB angeschlossenen Datenquellen ist mit der einer MP3/WMA-Audio-CD identisch ⇨ 48.

iPod



Einmal oder mehrmals die Taste **CD/AUX** drücken, um den Audio-iPod-Modus zu aktivieren.

Die Wiedergabe der auf dem iPod gespeicherten Audiodaten beginnt.

Die Bedienung des über USB angeschlossenen iPods ist vorwiegend mit der einer MP3/WMA-Audio-CD identisch ⇨ 48.

Auf den folgenden Seiten werden nur Abweichungen und zusätzliche Bedienaspekte beschrieben.

iPod-Funktionen



Je nach den gespeicherten Daten sind verschiedene Optionen für die Auswahl und Wiedergabe von Titeln verfügbar.

Multifunktionsknopf drücken und anschließend **Suchen** auswählen, um die verfügbaren Optionen anzuzeigen.

Der Suchvorgang auf dem Gerät kann einige Sekunden dauern.

CD 300 / CD 400



Einmal oder mehrmals die Taste **AUX** drücken, um den USB-Modus zu aktivieren.

Die Wiedergabe der auf dem USB-Speichermedium gespeicherten Audiodaten beginnt.

Die Bedienung der über USB angeschlossenen Datenquellen ist im Wesentlichen mit der für eine Audio-MP3-CD identisch ➔ 48.

Auf den folgenden Seiten werden nur Abweichungen und zusätzliche Bedienaspekte beschrieben.

Die Bedienung und die Anzeigen auf dem Display werden nur für USB-Laufwerke beschrieben. Die Bedienung anderer Geräte wie iPod oder Zune ist dem Wesentlichen gleich.

Titel mit dem USB-Menü auswählen



Den Multifunktionsknopf drücken, um das USB-bezogene Menü zu öffnen.

Zur Wiedergabe aller Titel: **Alle abspielen** auswählen.

Zum Anzeigen eines Menüs mit verschiedenen Zusatzoptionen für Titelsuche und -auswahl: **Suche** auswählen.

Der Suchvorgang auf dem USB-Gerät kann einige Minuten dauern. Während dieser Zeit wird der zuletzt gespielte Sender empfangen.

Zur Wiedergabe aller Titel in zufälliger Reihenfolge: **Songs mischen (willkürlich)** auf **Ein** stellen.

Zur Wiederholung des gerade gespielten Titels: **Wiederholen** auf **Ein** stellen.

Digitaler Bilderrahmen

Allgemeine Informationen	59
Benutzung	60

Allgemeine Informationen

Über die Funktion „Digitaler Bilderrahmen“ (nur Navi 600 / Navi 900) können Sie sich Ihre Lieblingsbilder (bzw. -fotos) nacheinander auf dem Display des Infotainment-Systems anzeigen lassen.

Sie können sich Ihre Lieblingsbilder von einem USB-Stick herunterladen, der in den USB-Anschluss ➔ 55 des Infotainment-Systems eingesteckt ist.

Im Speicher des Infotainment-Systems lassen sich bis zu 10 Bilder ablegen.

Auf dem Display werden die Bilder in ihrer Originalgröße (mit schwarzen Rändern, falls erforderlich) und Ausrichtung angezeigt.

Hinweise

- Die Bilder, die Sie herunterladen möchten, müssen im Root-Verzeichnis (z. B. "F:\") des USB-Sticks gespeichert werden.

- Zum Download werden nur die ersten 100 Bilder (in der Reihenfolge ihrer Speicherung im Stammverzeichnis des USB-Sticks sortiert) angeboten.

- Es werden nur Bilder im Standardformat JPEG (mit Dateierweiterungen wie z. B. ".jpg" oder ".jpeg") unterstützt.

Beispiel: F:\myPicture.jpg, wobei "F:\\" das Root-Verzeichnis des USB-Sticks ist.

- Als maximale Bildauflösung werden 12 Megapixel unterstützt.

Bilder mit höherer Auflösung werden während des Downloads auf eine niedrigere Ebene verlagert (neu skaliert).

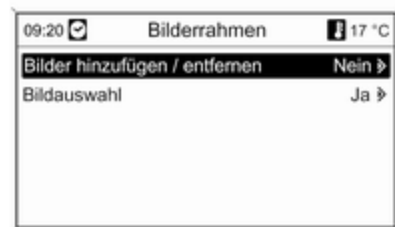
Bilder mit geringerer Auflösung werden während des Downloads nicht auf eine höhere Ebene verlagert (nicht skaliert) und in der Mitte des Displays zentriert.

Benutzung

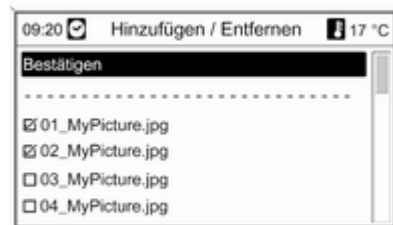
Bilder herunterladen und/oder entfernen

Stecken Sie einen USB-Stick mit Ihren darauf gespeicherten Lieblingsbildern (bzw. -fotos) in den USB-Anschluss ➔ 55 des Infotainment-Systems.

Drücken Sie die Taste **CONFIG**, wählen Sie **Anzeigeeinstellungen** und danach **Bilderrahmen**. Es wird das unten abgebildete Menü angezeigt.



Wählen Sie zum Öffnen des unten abgebildeten Menüs **Bilder hinzufügen / entfernen**.



Das Menü zeigt eine Liste mit den Dateinamen aller im Root-Verzeichnis des angeschlossenen USB-Sticks gespeicherten Bilder (beachten Sie dabei die unter "Wichtige Informationen" oben dargelegten Einschränkungen).

Wurden bereits Bilder im Speicher des Infotainment-Systems abgelegt, werden diese "alten" im Menü an erster Stelle aufgelistet und von **MEM** angezeigt. Siehe Bild unten.

Wenn "alte" Bilder entfernt werden sollen, müssen Sie diese vor dem Herunterladen von neuen Bildern abwählen.



Wählen Sie maximal 10 Bilder aus, die in den Speicher des Infotainment-Systems geladen (eingefügt) werden oder darin gespeichert bleiben sollen. Gehen Sie zum Starten des Herunterladens und/oder Entfernens der Bilder auf **Bestätigen**.

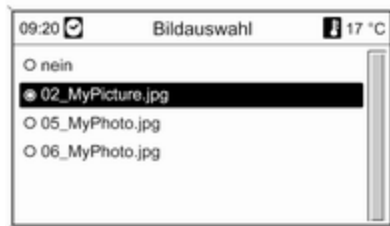
Es wird eine Mitteilung angezeigt, aus der ersichtlich ist, wie viele Bilder heruntergeladen und/oder entfernt werden.

Wenn Sie mit dem Herunterladen und/oder Entfernen beginnen möchten, wählen Sie **Weiter**.

Bilder anzeigen

Die im Speicher des Infotainment-Systems abgelegten Bilder können nacheinander auf dem Display angezeigt werden.

Die Taste **CONFIG** drücken, dann **Anzeigeeinstellungen**, **Bilderrahmen** und **Bildauswahl** auswählen. Es wird das unten abgebildete Menü angezeigt.



Wählen Sie das Bild aus, das auf dem Display angezeigt werden soll.

Drücken Sie mehrmals die Taste **INFO**, bis das ausgewählte Bild auf dem Display zu sehen ist.

Wenn Sie wieder zum Infotainment-Ausgangsmenü zurück möchten, drücken Sie eine beliebige Taste des Infotainment-Systems.

Solange ein Bild im Menü **Bildauswahl** angewählt bleibt, kann es jederzeit über die Taste **INFO** angezeigt werden.

Navigation

Allgemeine Informationen	62
Benutzung	63
Zieleingabe	75
Zielführung	94
Dynamische Zielführung	104
Kartendarstellung	105
Symboleübersicht	107

Allgemeine Informationen

Das Navigationssystem führt Sie zuverlässig und sicher ohne lästiges Kartenlesen zum gewünschten Fahrziel, auch wenn Sie über keinerlei Ortskenntnisse verfügen.

Mit der dynamischen Zielführung wird die aktuelle Verkehrssituation bei der Routenberechnung berücksichtigt. Dazu empfängt das Infotainment System die Verkehrsmeldungen des derzeitigen Empfangsgebietes über RDS-TMC.

Das Navigationssystem kann jedoch nicht das aktuelle Verkehrsgeschehen, kurzfristig geänderte Verkehrsregeln und plötzlich auftretende Gefahren oder Hindernisse (z. B. Baustellen) berücksichtigen.

Achtung

Die Verwendung des Navigationssystems entbindet den Fahrer nicht von seiner Verantwortung für eine korrekte, aufmerksame Haltung im Straßenverkehr. Die geltenden Verkehrsregeln müssen immer eingehalten werden. Sollte ein Zielführungshinweis den Verkehrsregeln widersprechen, so gelten immer die Verkehrsregeln.

Funktionsweise des Navigationssystems

Die Position und Bewegung des Fahrzeugs werden vom Navigationssystem durch Sensoren erfasst. Die zurückgelegte Strecke wird anhand des Tachometersignals des Fahrzeugs ermittelt (Drehbewegungen auf gekrümmten Ebenen durch einen Gyrosensor). Die Position wird mittels GPS-Satelliten (Global Positioning System) ermittelt.

Durch den Vergleich der Sensorsignale mit der digitalen Landkarte auf der SD-Karte kann die Position mit einer Genauigkeit von ca. 10 Metern errechnet werden.

Das System ist grundsätzlich auch bei schwachem GPS-Empfang funktionsfähig, dabei verringert sich allerdings die Genauigkeit der Positionsermittlung.

Nach der Eingabe der Zieladresse oder eines Sonderziels (nächste Tankstelle, Hotel etc.) wird die Route vom momentanen Standort zum gewählten Ziel berechnet.

Die Zielführung erfolgt durch Sprachausgabe und einen Richtungspfeil, sowie mithilfe einer mehrfarbigen Kartendarstellung.

TMC-Verkehrsinformationssystem und dynamische Zielführung

Das TMC-Verkehrsinformationssystem empfängt von TMC-Radio-Sendern alle aktuellen Verkehrsinformationen. Bei aktiver dynamischer Zielführung werden diese Informatio-

nen in die Berechnung des gesamten Streckenverlaufs mit einbezogen. Dabei wird die Strecke so geplant, dass Verkehrsbehinderungen gemäß voreingestellten Kriterien umfahren werden.

Liegt eine aktuelle Verkehrsbehinderung während einer aktiven Zielführung vor, erscheint je nach Voreinstellung eine Meldung mit der Frage, ob die Route geändert werden soll.

TMC-Verkehrsinformationen werden in der Zielführungsdarstellung als Symbole angezeigt oder im Menü **TMC-Meldungen** als detaillierter Text.

Voraussetzung für die Nutzung von TMC-Verkehrsinformationen ist der Empfang von TMC-Sendern in der betreffenden Region.

Die dynamische Zielführung funktioniert nur bei Empfang von Verkehrsinformationen durch das TMC-Verkehrsinformationssystem.

Die dynamische Zielführung kann im Menü **Navigationsoptionen** deaktiviert werden, siehe Abschnitt "Zielführung" ⇨ 94.

Kartendaten

Alle benötigten Kartendaten sind auf einer mit dem Infotainment System mitgelieferten SD-Karte gespeichert.

Eine ausführliche Beschreibung des Umgangs mit der SD-Karte und des Austauschs finden Sie im Abschnitt „Kartendarstellung“ ⇨ 105.

Benutzung

Bedienelemente

Hier die wichtigsten navigationsspezifischen Bedienelemente:

Taste **NAVI**: Navigation aktivieren; aktuellen Standort anzeigen (bei inaktiver Zielführung); berechnete Route anzeigen (bei aktiver Zielführung); zwischen Vollbildkarte, Pfeildarstellung (bei aktiver Zielführung) und geteilter Ansicht umschalten, siehe „Displaydarstellung“.

Taste **DEST**: Menü mit Optionen für die Zieleingabe öffnen.

Achtwegeschalter: Anzeigefenster in der Navigationskartenansicht verschieben; zur Auswahl des Ziels in

die erforderliche Richtung drücken, um das Fadenkreuz in der Karte auf das Ziel zu setzen.

Taste **RPT**: Die letzte Zielführungsmeldung wiederholen.

Das Navigationssystem aktivieren

Drücken Sie die **NAVI** Taste.

Auf dem Display erscheint die Karte mit dem momentanen Standort.

Zielführungsnachrichten

Zusätzlich zu den optischen Anweisungen auf dem Display (siehe unten "Informationen auf Display") werden Zielführungsnachrichten angesagt, wenn die Zielführung aktiviert ist.

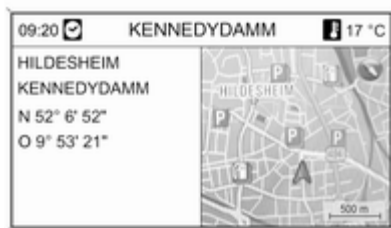
Voreinstellung der Lautstärke der Zielführungsnachrichten: siehe unten "Einstellung des Navigationssystems".

Anpassen der Lautstärke der Zielführungsnachrichten während der Ansage: den -Knopf drehen.

Wiederholen der zuletzt angesagten Zielführungsnachricht: die Taste **RPT NAV** drücken.

Displaydarstellung

Zielführung nicht aktiv



Bei inaktiver Zielführung werden folgende Angaben angezeigt:

- In der obersten Zeile: Uhrzeit, Straßenname der aktuellen Position, Außentemperatur.
- Adresse und geografische Koordinaten des aktuellen Standorts.

- Kartendarstellung des Bereichs um den aktuellen Standort.

- Auf der Karte: aktuelle Position, markiert durch ein rotes Dreieck.

Die Nordrichtung wird durch ein Kompasssymbol angezeigt.

Falls in der aktuellen Position kein GPS-Signal verfügbar ist, wird ein durchgestrichenes "GPS"-Symbol unterhalb des Kompasssymbols angezeigt.

Aktuell ausgewählter Kartenmaßstab (Maßstab ändern: Multifunktionsknopf drehen).

Zielführung aktiv

Wenn die Zielführung aktiviert ist, werden folgende Informationen angezeigt (abhängig von den aktuellen **Navigationsoptionen** Einstellungen; siehe Abschnitt "Zielführung" ⇨ 94):

Angaben in der oberen Zeile



- Uhrzeit
- Entfernung bis zum endgültigen Ziel
- Ankunftszeit oder Fahrzeit
- Außentemperatur

Angaben in der Pfeildarstellung

- Ein großer Pfeil gibt die Richtung an, der gefolgt werden soll.
- Ein kleiner Pfeil zeigt die nächste Richtungsempfehlung an.
- Entfernung bis zur nächsten Kreuzung.

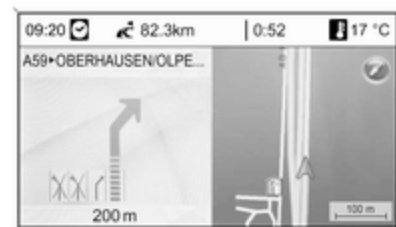
- Straßen, die von der zu fahrenden Straße abzweigen.
- Unter dem Pfeilsymbol: Name der momentan zu fahrenden Straße.
- Über dem Pfeilsymbol: Name der nach der nächsten Kreuzung zu fahrenden Straße.
- Fahren auf Autobahnen:



Fahrtrichtung und Entfernung bis zur nächsten Autobahnausfahrt, der gefolgt werden muss.

Entfernungen zu den nächsten Raststellen, Parkplätzen, Kreuzungen und/oder Ausfahrten der Autobahn.

- Beim Erreichen eines Autobahnknotens wird der Fahrspurassistent mit folgenden Angaben angezeigt:



Falls die Option **Fahrspurassistent** im Menü **Darstellung Zielführung** aktiviert ist (siehe Abschnitt "Zielführung" ↗ 94), wird der folgende Illustrationstyp angezeigt:



Angaben in der Kartendarstellung



Rechts im Display werden die folgenden Angaben angezeigt:

- Die Nordrichtung wird durch ein Kompasssymbol angezeigt.
- Falls an der aktuellen Position kein GPS-Signal verfügbar ist (siehe Abschnitt "Allgemeine Informationen" ⇨ 62), wird ein durchgestrichenes "GPS"-Symbol unterhalb des Kompasssymbols angezeigt.
- Aktuell ausgewählter Kartenmaßstab (Maßstab ändern: Multifunktionsknopf drehen).

Auf der Karte werden die folgenden Angaben angezeigt:

- Die Route als blaue Linie.
- Der aktuelle Standort als rotes Dreieck.
- Das Ziel als Zielflagge.
- Verschiedene Symbole (siehe Abschnitt "Symboleübersicht" ⇨ 107), die Verkehrsinformationen und allgemeine Informationen sowie Sonderziele angeben.

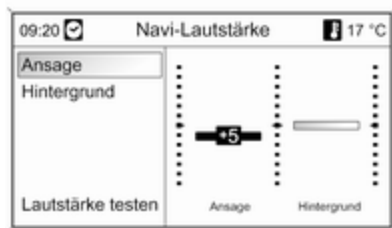
Das Navigationssystem einrichten

Die Taste **CONFIG** drücken und dann **Navigationseinstellungen** auswählen, um ein Menü mit navigationsspezifischen Systemeinstellungen zu öffnen.



Navi-Lautstärke

Die relative Lautstärke der Navigationsmeldungen (**Ansage**) und der Audioquelle (**Hintergrund**) während einer Navigationsmeldung können voreingestellt werden.



Die gewünschten Werte für **Ansage** und **Hintergrund** festlegen.

Zum Testen der aktuellen Einstellungen: **Lautstärke testen** auswählen.

TMC-Einstellungen

Infotypen auswählen, um ein Untermenü mit mehreren Optionen zu öffnen, mit denen sich definieren lässt, ob und welche Verkehrsnachrichten-Infotypen auf der aktiven Zielführungskarte angezeigt werden sollen.

Wenn **Benutzerdefiniert** ausgewählt wurde, können die anzuzeigenden Infotypen definiert werden.

Sortierkriterien

Festlegen, ob Verkehrsmeldungen in der Reihenfolge der jeweiligen Entfernung oder nach der Bezeichnung der Straße angezeigt werden sollen.

Warn-Ansagen auch bei inaktiver Zielführung

Festlegen, ob das Infotainment System auch bei inaktiver Zielführung Warnmeldungen ausgeben soll.

Listen löschen



Festlegen, ob alle Einträge in **Adressbuch** oder **Letzte Ziele** gelöscht werden sollen.

Eigene Sonderziele importieren

Nur anwendbar, wenn ein USB-Laufwerk mit gespeicherten Sonderzieldaten (POIs) am USB-Anschluss
 ⇨ 55 des Infotainment Systems angeschlossen ist.

Importieren von Sonderzieldaten von einem USB-Laufwerk, siehe unten "Exportieren und Importieren von Sonderzieldaten".

Alle importierten Sonderziele löschen

Nur anwendbar, wenn Sonderzieldaten zum Infotainment System importiert wurden, siehe unten "Exportieren und Importieren von Sonderzieldaten".

Dieses Menü auswählen, um alle importierten Sonderzieldaten aus dem Speicher "Meine Sonderziele" des Infotainment System zu löschen.

Hinweis

Importierte persönliche Sonderziele können nicht direkt aus dem Speicher "myPOIs" entfernt werden.

Um importierte persönliche Sonderziele zu löschen, aktualisierte Sonderzieldaten zum Infotainment System importieren, die die Adressdaten der betreffenden Sonderziele nicht enthalten.

Um alle importierten Sonderziele einer bestimmten Kategorie zu entfernen, eine leere Sonderzieldatei der betreffenden Kategorie zum Infotainment System importieren.

Sonderziele exportieren

Exportiert alle Sonderzieldaten im Speicher "myPOIs" des Infotainment Systems zu einem USB-Laufwerk, das am USB-Anschluss ⇨ 55 angeschlossen ist, siehe unten "Exportieren und Importieren von Sonderzieldaten".

Nach Hause Adresse löschen

Löscht die gegenwärtig eingestellte Heimatadresse (angezeigt im Menü **Zieleingabe**, siehe Kapitel "Zieleingabe" ⇨ 75).

myPOIs Ankündigung

(nur Navi 900)

Mit dieser Menüoption können Sie die Ansage "Persönliche Sonderziele" des Infotainment-Systems aktivieren und einrichten.

Wenn die Ansage "Persönliche Sonderziele" aktiviert und entsprechend eingerichtet ist, werden Sie per Mitteilung auf dem Display und zusätzlichem Piepton informiert, wenn sich das Fahrzeug einem Sonderziel nähert, das im Speicher "Persönliche Sonderziele" abgelegt ist. Siehe "Ansage 'Persönliche Sonderziele'" unten.

Exportieren und Importieren von Sonderzieldaten

Einführende Erklärungen

Arten von Sonderzieldaten

Das Infotainment System stellt folgenden Arten von Sonderzieldaten bereit:

- Vordefinierte **Sonderziele**, auf der Kartendarstellung-SD-Karte gespeichert und durch Symbolen auf dem Kartendisplay angezeigt.

Diese vordefinierten Sonderziele können im Adressbuch oder als persönliche Sonderziele im Speicher "myPOIs" des Infotainment Systems gespeichert werden, siehe unten.

- Favoriten-Zieladressen, die im **Adressbuch** gespeichert wurden.

Diese Adressbuchdaten können zur späteren Verwendung, z.B. in anderen Fahrzeugen, zu einem USB-Laufwerk exportiert werden.

- **Eigene Sonderziele**: Favoriten-Zieladressen, die im Speicher "myPOIs" gespeichert wurden.

Diese persönlichen Sonderzieldaten können zur späteren Verwendung, z.B. in anderen Fahrzeugen, zu einem USB-Laufwerk exportiert werden.

- **Benutzerdefinierte Sonderziele:** Favoriten-Zieladressen, die über GPS-Koordinaten (z.B. aus einer topografischen Landkarte) definiert und in Textdateien eingegeben wurden.

Diese benutzerdefinierten Sonderzieldaten können auf einem USB-Laufwerk gespeichert werden, um später zum Speicher "myPOIs" des Infotainment Systems exportiert zu werden, siehe unten.

- **Importierte Sonderziele:** Favoriten-Zieladressen, die zuerst auf einem USB-Laufwerk gespeichert wurden und dann zum Speicher "myPOIs" des Infotainment Systems exportiert wurden.

Vorteile des Exports und Imports von Sonderzielen

Der Export und Import von Sonderzieldaten bietet die folgenden Vorteile:

- Favoriten-Zieladressen müssen nur einmal definiert und gespeichert werden, und können später in anderen Fahrzeugen verwendet werden.

Siehe unten "Exportieren und Importieren persönlicher Sonderziele und Adressbucheinträge".

- Favoriten-Zieladressen können komfortabel daheim definiert und später im Fahrzeug verwendet werden.

Siehe unten "Erstellen und Importieren benutzerdefinierter Sonderziele".

- Eine große Anzahl von Zieladressen kann in verschiedenen Untermenüs angeordnet werden, z.B. Favoriten-Zieladressen anderer Familienmitglieder oder Zieladressen für die nächste Urlaubs- oder Geschäftsreise.

Siehe unten "Organisieren der Sonderzieldaten in verschiedenen Unterordnern".

Exportieren und Importieren persönlicher Sonderziele und Adressbucheinträge

Kurzbeschreibung:

1. Ein USB-Laufwerk am USB-Anschluss des Infotainment Systems des Fahrzeugs anschließen.
2. Favoriten-Zieladressen auf dem USB-Laufwerk speichern (exportieren).
3. Das USB-Laufwerk am USB-Anschluss eines Fahrzeugs anschließen, das mit einem Navi 600 oder Navi 900 System ausgestattet ist.
4. Adressdaten zum Infotainment System des Fahrzeugs herunterladen (importieren).

Nach dem Import können die Adressen als Ziele für die Zielführung ausgewählt werden.

Detaillierte Beschreibungen siehe unten.

Exportieren von Sonderzieldaten zu einem USB-Laufwerk

Ein USB-Laufwerk am USB-Anschluss des Infotainment Systems anschließen, siehe Kapitel "USB-Anschluss" ⇨ 55.

Die Taste **CONFIG**, **Navigationseinstellungen** und dann **Sonderziele exportieren** auswählen.

Das Menü **Sonderziele exportieren** wird angezeigt.



Standardmäßig werden alle persönlichen Sonderziele im Speicher "myPOIs" gespeichert und alle Adressbucheinträge werden exportiert.

Auf Wunsch, die Auswahl der Adressdatenarten deaktivieren, die nicht exportiert werden sollen.

Export starten auswählen, um die Daten der ausgewählten Adressenart(en) auf dem angeschlossenen USB-Laufwerk zu speichern.

Die Adressdaten werden in einem Ordner mit dem Namen **myPOIs** gespeichert, der sich im Root-Verzeichnis des USB-Laufwerks befindet.

Dieser Ordner enthält für jede exportierte Sonderzielkategorie, z. B.

Restaurant oder **Privat** eine entsprechend benannte Datei.

Beispiele:

F:\myPOIs\Restaurant_3.poi oder

F:\myPOIs\Privat_1.poi, wobei F:\

das Root-Verzeichnis des USB-Laufwerks ist.

Hinweis

Wenn Dateien mit Sonderzieldaten derselben Kategorie bereits auf dem USB-Laufwerk im Ordner **myPOIs** gespeichert sind, werden diese alten Dateiversionen mit gleichnamigen neuen Dateiversionen überschrieben

Der Ordner **myPOIs** und die Dateien mit Sonderzieldaten dürfen nicht umbenannt oder in einen andere Ordner auf dem USB-Laufwerk bewegt werden. Andernfalls kann das Infotainment System die Adressdaten nicht wieder importieren.

Importieren von Sonderzieldaten von einem USB-Laufwerk

Ein USB-Laufwerk, auf dem Sonderzieldaten gespeichert sind (Details siehe oben), am USB-Anschluss des Infotainment Systems anschließen, siehe Abschnitt "USB-Anschluss" ⇨ 55.

Um den Import zu starten, die Taste **CONFIG** drücken, **Navigationseinstellungen** auswählen, **Eigene Sonderziele importieren** auswählen und dann **Weiter** auswählen.

Alle auf dem USB-Laufwerk gespeicherten Sonderzieldaten werden zum Speicher "myPOIs" des Infotainment Systems importiert.

Nach Abschluss des Imports können die importierten Sonderziele über das Menü **Zieleingabe** als Ziele ausgewählt werden, siehe Kapitel "Zieleingabe" ⇨ 75.

Erstellen und Importieren benutzerdefinierter Sonderziele

Benutzerdefinierte Sonderziele müssen über GPS-Koordinaten definiert werden, die beispielsweise von einer topografischen Karte stammen.

Die GPS-Koordinaten und weitere Adressendaten müssen in Textdateien eingegeben werden, wobei jede Datei eine eigene Sonderzielkategorie darstellt.

Kurzbeschreibung:

1. Textdateien für die Sonderzieldaten erstellen.
2. Die gewünschten Adressendaten in die Textdateien eingeben.

3. Die Textdateien mit den Sonderzieldaten auf einem USB-Laufwerk speichern.
4. Das USB-Laufwerk am USB-Anschluss des Infotainment Systems des Fahrzeugs anschließen.
5. Die Textdateien mit den Sonderzieldaten zum Infotainment System herunterladen (importieren).

Nach dem Import können die Adressen als Ziele für die Zielführung ausgewählt werden.

Detaillierte Beschreibungen siehe unten.

Textdateien für Sonderzieldaten erstellen

Die Favoriten-Zieladressen können bis zu 20 verschiedenen Sonderzielkategorien zugewiesen werden. Jeder Sonderzielkategorie wird eine Nummer zugewiesen; siehe "Sonderzielkategorien und zugewiesene Nummern" weiter unten.

Für jede Sonderzielkategorie muss eine eigene Textdatei erstellt werden.

Die Textdateien können z.B. mit einer einfachen Texteditor-Software erstellt werden.

Hinweis

Der Texteditor muss die UTF-8-Zeichenkodierung für Unicode unterstützen.

Der Name der Textdatei setzt sich aus dem Kategorienamen, gefolgt von einem Unterstrich und der Dateierweiterung **.poi** zusammen.

Beispiele für Dateinamen:

- **Geschäftlich_2.poi**
- **Haus & Wohnen_8.poi**
- **Kultur_15.poi**

Hinweis

Die Länge der Textdateinamen ist auf 32 Zeichen beschränkt.

Sonderzielkategorien und zugewiesene Nummern:

(1) **Privat**, (2) **Geschäftlich**, (3) **Restaurant**, (4) **Hotel**, (5) **Automobil**, (6) **Reisen**, (7) **Kino**, (8) **Haus & Wohnen**, (9) **Einkaufen**, (10)

Handwerk, (11) Sport, (12) Sehenswürdigkeit, (13) Gesundheitswesen, (14) Freizeit, (15) Kultur, (16) Nachtleben, (17) Kommunikation, (18) Nachrichten & Börse, (19) Behörde, (20) Allgemein.

Sonderzieldaten in Textdateien eingeben

Das nachstehende Bild zeigt das Beispiel einer Textdatei mit dem Namen **Haus & Wohnen_8.poi** die einige Sonderziel-Musterdaten enthält:



Die Sonderzieldaten müssen im folgenden Format in die Textdateien eingegeben werden:

Längengrad, Breitengrad, "Sonderzielname", "Zusätzliche Informationen", "Telefonnummer (optional)"

Beispiel: 7.0350000, 50.6318040, "Michaels Wohnung", "Bonn - Hellweg 6", "02379234567", siehe obige Abbildung.

Die GPS-Koordinaten müssen in Dezimalgrad angegeben werden.

Sonderzielnamen können maximal 60 Zeichen lang sein. Dasselbe gilt für die Zeichenketten der zusätzlichen Informationen und der Telefonnummer.

Die Sonderzieldaten einer Zieladresse müssen auf einer einzelnen, separaten Zeile eingegeben werden.

Textdateien auf einem USB-Stick speichern

Die Textdateien mit Sonderzieldaten werden in einem Ordner mit dem Namen **myPOIs** gespeichert, der sich im Root-Verzeichnis des USB-Laufwerks befindet.

Beispiel: F:\myPOIs\Haus & Wohnen_8.poi, wobei F:\ das Root-Verzeichnis des USB-Laufwerks ist.

Nachdem die persönlichen Sonderzieldaten zum Infotainment System importiert wurden (siehe Importbeschreibung weiter unten), zeigt das Menü **Importierte Sonderziele** eine Liste auswählbarer Sonderzielkategorien wie die folgenden:



Organisieren der Sonderzieldaten in verschiedenen Unterordnern

Optional können die Textdateien in verschiedenen (beliebig benannten) Unterordnern eingeordnet werden.

Beispiele: **F:\myPOIs\AnnsPOIs** oder **F:\myPOIs\MyJourney**, wobei **F:** das Root-Verzeichnis des USB-Laufwerks ist.

Nachdem persönliche, auf diese Weise geordnete Sonderzieltaten zum Infotainment System importiert wurden (siehe Importbeschreibung weiter unten), zeigt das Menü **Importierte Sonderziele** eine Liste auswählbarer Untermenüs wie die folgenden:



Nachdem ein Untermenü ausgewählt wurde, wird die entsprechende Liste importierter Sonderzielkategorien angezeigt.

Rückimportieren der Sonderzieltaten zum Infotainment System

Das USB-Laufwerk mit den persönlichen Sonderzieltaten am USB-Anschluss des Infotainment Systems anschließen, siehe Kapitel "USB-Anschluss" ⇨ 55.

Um den Import zu starten, die Taste **CONFIG** drücken, **Navigationseinstellungen** auswählen, **Eigene Sonderziele importieren** auswählen und dann **Weiter** auswählen.

Alle auf dem USB-Laufwerk gespeicherten Sonderzieltaten werden zum Speicher "myPOIs" des Infotainment Systems importiert.

Nach Abschluss des Imports können die importierten Sonderziele über das Menü **Zieleingabe** als Ziele ausgewählt werden, siehe Abschnitt "Zieleingabe" weiter unten.

Ansage "Persönliche Sonderziele"

(nur Navi 900)

Über die Ansage "Persönliche Sonderziele" können Sie sich per Mitteilung auf dem Display (siehe Bild un-

ten) und Piepton informieren lassen, wenn sich das Fahrzeug einem Sonderziel (POI) nähert, das im Speicher "Persönliche Sonderziele" des Infotainment-Systems abgelegt ist.



Zu den ausführlichen Beschreibungen der im Speicher "Persönliche Sonderziele" abgelegten POI siehe "Exportieren und Importieren von Sonderzieltaten" oben und Abschnitt "Zieleingabe" unten.

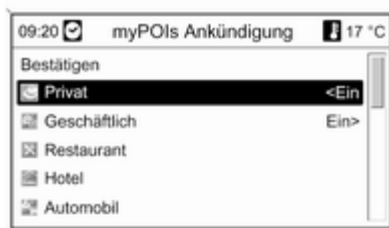
Ist die Zielführung eingeschaltet, werden Sie nur informiert, wenn sich das Fahrzeug einem POI nähert, das sich in der Nähe einer Straße der berechneten Route befindet.

Ist sie ausgeschaltet, werden Sie informiert, wenn sich das Fahrzeug einem POI nähert, das sich neben der momentan von Ihnen befahrenen Straße befindet. Außerdem werden Sie informiert, wenn sich das Fahrzeug einem POI nähert, das nahe einer benachbarten Straße liegt, und das System es für sehr wahrscheinlich hält, dass Sie diese Straße demnächst befahren werden.

Ansage "Persönliche Sonderziele" einrichten

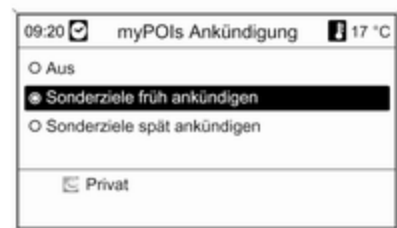
Die Taste **CONFIG, Navigationseinstellungen** und dann **myPOIs Ankündigung** auswählen.

Es wird ein Menü angezeigt, aus dem die im Speicher "Persönliche Sonderziele" aktuell abgelegten POI-Kategorien ersichtlich sind.



Sie können an dieser Stelle festlegen, welche der angezeigten POI-Kategorien von der Ansage "Persönliche Sonderziele" bei späteren Benachrichtigungen berücksichtigt werden sollen.

Wählen Sie eine POI-Kategorie aus. Es wird das unten abgebildete Menü angezeigt.



Sie können jetzt festlegen, in welcher relativen Entfernung zu den POI der ausgewählten Kategorie Sie bei der Annäherung an diese informiert werden möchten.

Wählen Sie **Sonderziele früh ankündigen**, wenn Sie bereits informiert werden möchten, wenn sich das Fahrzeug noch relativ weit weg (ca. 400 m) vom Standort des betreffenden POI befindet.

Wählen Sie **Sonderziele spät ankündigen**, wenn Sie erst dann informiert werden möchten, wenn sich

das Fahrzeug bereits relativ nahe (ca. 200 m) am Standort des betreffenden POI befindet.

Wenn Sie die gewünschte Option ausgewählt haben, wird die Liste mit den POI-Kategorien erneut angezeigt.

Haben Sie für eine Kategorie **Sonderziele früh ankündigen** ausgewählt, wird der betreffende Listeneintrag nun auf **<Ein** gesetzt.

Haben Sie für eine Kategorie **Sonderziele spät ankündigen** ausgewählt, wird der betreffende Listeneintrag nun auf **Ein>** gesetzt.

Wenn alle gewünschten POI-Kategorien ausgewählt und eingerichtet sind, gehen Sie zum Speichern der neuen Einstellungen für die Ansage "Persönliche Sonderziele" auf **Bestätigen**.

Zieleingabe

Die Taste **DEST** drücken, um ein Menü mit verschiedenen Optionen zum Eingeben oder Auswählen eines Ziels zu öffnen.



- **Nach Hause:** Auswahl der gegenwärtig ausgewählten Heimatadresse (falls verfügbar). Einrichten/Ändern der Heimatadresse, siehe unten "Einrichten der Heimatadresse".

Nach dem Auswählen der Heimatadresse berechnet das Infotainment System sofort eine Route von der aktuellen Position zur Heimatadresse und startet dann die Zielführung.

- **Adresseingabe:** direkte Eingabe einer Zieladresse mit Land, Ort, Straße und Hausnummer. Siehe unten "Adresse direkt eingeben".

- **Adressbuch:** Auswahl einer im Adressbuch gespeicherten Adresse. Siehe unten "Auswahl einer Adresse aus dem Adressbuch".

Siehe auch "Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" und "Bearbeiten oder Löschen einer gespeicherten Adresse" unten.

- **Letzte Ziele:** Auswahl aus einer Liste der zuletzt ausgewählten Ziele. Siehe "Auswahl eines früheren Ziels" unten.

- **myPOIs:** Auswahl einer im Speicher "myPOIs" gespeicherten Adresse. Siehe "Auswahl einer im Speicher "myPOIs" gespeicherten Adresse" unten.

Siehe auch "Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" und "Bearbeiten oder Löschen einer gespeicherten Adresse" unten.

- **Sonderziele:** Auswahl von Sonderzielen (z.B. Adressen von Restaurants, Tankstellen, Krankenhäusern usw.), die auf der Karten-SD-Karte des Infotainment Systems gespeichert sind. Siehe "Auswahl eines Sonderziels" weiter unten.
- **Aus Karte auswählen:** Auswahl eines Ziels aus dem Kartenausschnitt mit Hilfe des 8-Wege-Schalters ➤ 6. Siehe "Auswahl eines Ziels aus der Karte" unten.
- **Breitengrad / Längengrad:** Auswahl eines Ziels mittels geografischer Koordinaten. Siehe "Auswahl eines Ziels mittels geografischer Koordinaten" unten.

Auswahl einer Tankstelle als Ziel nach einem Kraftstoffstand niedrig-Alarm

Wenn der Kraftstoffstand im Fahrzeugtank niedrig ist, wird eine Warnmeldung angezeigt.



Zum Starten einer Suche nach Tankstellen im Umkreis der aktuellen Fahrzeugposition: **Tankstellen** wählen.

Nach der abgeschlossenen Suche wird eine Liste aller gefundenen Tankstellen angezeigt.



Unter der Liste werden detaillierte Informationen über die gegenwärtig markierte Tankstelle angezeigt: die Adresse, die Entfernung und die verfügbaren Kraftstoffsorten (neben Benzin und Diesel).

Abkürzungen der Kraftstoffsorten: **CNG** (Komprimiertes Erdgas), **LPG** (Flüssiggas).

Start der Zielführung zu einer Tankstelle

Die gewünschte Tankstelle auswählen.

Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Die Navigation wird im Abschnitt „Zielführung“ eingehend beschrieben
 ↪ 94.

Eine Adresse direkt eingeben

Die Taste **DEST** drücken und **Adresseingabe** auswählen, um das unten abgebildete Menü zu öffnen.

Auswählen/Ändern des Landes: Das Land-Eingabefeld markieren (siehe Abbildung oben) und den Multifunktionsknopf drücken, um das Menü **Länder** zu öffnen.

Das gewünschte Land auswählen.

Eine Adresse mithilfe der Buchstabenfunktion eingeben

Das **Stadt**-Eingabefeld markieren und dann den Multifunktionsknopf drücken, um die Buchstabierfunktion zu aktivieren.

Mit dem Multifunktionsknopf nacheinander die Buchstaben der gewünschten Stadt markieren und bestätigen. Bei diesem Vorgang werden automatisch Buchstaben gesperrt, die in Namen der Stadt nicht als nächstes kommen können.

Zur Eingabe können folgende Symbole in der unteren Zeile ausgewählt werden:

⇧ : Listen mit Sonderzeichen werden in der unteren Zeile angezeigt.

◀▶ : Vorheriger / nächster Buchstabe wird markiert.

✕ : Letzten Buchstaben löschen.

Aa : Groß-, Kleinschreibung.

: Listenfunktion - sobald zwei Buchstaben eingegeben wurden (in einigen Fällen schon nach Eingabe eines Zeichens), werden alle verfügbaren Namen mit diesen Buchstaben angezeigt. Je mehr Buchstaben eingegeben werden, desto kleiner wird die Liste.

OK : Eingabe beenden oder Suchbegriff bestätigen.

Durch langes Drücken auf die **BACK**-Taste werden alle eingegebenen Buchstaben aus der Eingabezeile gelöscht.

Den Vorgang für die verbleibenden Eingabefelder wiederholen (Eingabe einer Hausnummer oder Kreuzung ist optional).



Nach der vollständigen Eingabe der Adresse **OK** wählen.

Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Start der Zielführung

Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Die Navigation wird im Abschnitt „Zielführung“ eingehend beschrieben  94.

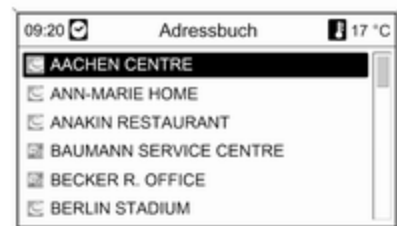
Speichern der Adresse

Speichern auswählen, wenn die angezeigte Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" gespeichert werden soll.

Das Menü **Speichern** wird angezeigt, siehe "Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" unten.

Eine Adresse aus dem Adressbuch auswählen

Taste **DEST** drücken und anschließend **Adressbuch** auswählen.



Den gewünschten Adressbucheintrag auswählen.

Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Start der Zielführung

Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Die Navigation wird im Abschnitt „Zielführung“ eingehend beschrieben
➔ 94.

Ein vorheriges Ziel auswählen

Die Taste **DEST** drücken und **Letzte Ziele** auswählen, um das unten abgebildete Menü zu öffnen.



Eine Liste der zuletzt am häufigsten verwendeten Zieladressen wird angezeigt.

Das gewünschte Ziel auswählen.

Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Start der Zielführung

Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Die Navigation wird im Abschnitt „Zielführung“ eingehend beschrieben
➔ 94.

Speichern der Adresse

Speichern auswählen, wenn die angezeigte Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" gespeichert werden soll.

Das Menü **Speichern** wird angezeigt, siehe "Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" unten.

Auswahl einer im Speicher "myPOIs" gespeicherten Adresse

Die Taste **DEST** drücken und **myPOIs** auswählen, um das unten abgebildete Menü zu öffnen.



Hinweis

Die Option **Importierte Sonderziele** kann nur gewählt werden, wenn Sonderzieldaten (Adressen) von einem USB-Stick heruntergeladen wurden; siehe "Exportieren und Importieren von Sonderzieldaten im Abschnitt "Benutzung" weiter oben.

Wählen Sie die gewünschte Option aus. Ein Menü mit den folgenden Sortioptionen wird angezeigt.



Die Sortioptionen legen fest, in welcher Reihenfolge der persönlichen/importierten Sonderziele (POIs) später angezeigt werden.

Die gewünschte Sortioption auswählen.

Ein Menü mit den gegenwärtig verfügbaren Sonderziel-Kategorien wird angezeigt.



Gewünschte Kategorie auswählen.

Ein Menü mit einer Liste aller verfügbaren Sonderzielen der ausgewählten Kategorie (z.B. **Restaurant**) wird angezeigt.

Hinweis

Sonderziele, die von der gegenwärtigen Fahrzeugposition weit entfernt sind, werden unter Umständen in der Liste nicht angezeigt.



Unter der Liste werden detaillierte Informationen zum markierten Sonderziel angezeigt: die ungefähre Fahrtrichtung zum Sonderziel, die Adresse und die Entfernung.

Start der Zielführung zu einem Sonderziel

Das gewünschte Sonderziel auswählen.

Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Die Navigation wird im Abschnitt „Zielführung“ eingehend beschrieben
 ➔ 94.

Ein Sonderziel auswählen

Taste **DEST** drücken und anschließend **Sonderziele** auswählen.

Ein Menü mit verschiedenen Optionen für die Auswahl von Sonderzielen (z. B. Restaurants, Tankstellen, Krankenhäuser usw.) wird angezeigt.



Umkreis aktuelle Position

Auswahl von Sonderzielen im Umkreis des aktuellen Standorts des Fahrzeugs.

Nachdem die Option ausgewählt wurde, wird eine Liste aller verfügbaren Sonderziele angezeigt.

Es wird z. B. eine Tankstelle gesucht:

Automobil & Tanken auswählen.

Ein Menü wird angezeigt, mit dessen Optionen die Tankstellensuche weiter verfeinert werden kann.



Nach dem Auswählen von **Suche starten** wird eine Suche nach allen Tankstellen im Gebiet gestartet. Die Suche berücksichtigt alle Tankstellen, die den aktuell eingestellten Filterkriterien für **Kette** und **Fuelltype** entsprechen (zum Ändern der Filter-

kriterien siehe "Einstellen von Filtern zur Verfeinerung der Suche" weiter unten).

Nach der abgeschlossenen Suche wird eine Liste aller gefundenen Tankstellen angezeigt.

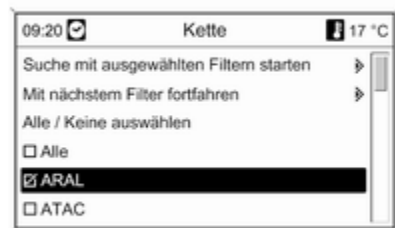


Unter der Liste werden detaillierte Informationen über die gegenwärtig markierte Tankstelle angezeigt: die Adresse, die Entfernung und die verfügbaren Kraftstoffsorten (neben Benzin und Diesel).

Abkürzungen der Kraftstoffsorten: **CNG** (Komprimiertes Erdgas), **LPG** (Flüssiggas).

Filter für die verfeinerte Suche einstellen

Nach dem Auswählen von **Kette** wird eine Liste mit allen verfügbaren Tankstellenmarken bzw. -ketten in der Umgebung angezeigt.



Die Anzahl der Tankstellen lässt sich durch Markieren mindestens einer Tankstellenkette reduzieren.

Nachdem die gewünschten Marken/Ketten markiert wurden: **Suche mit ausgewählten Filtern starten** auswählen oder zur weiteren Verfeinerung der Suche **Mit nächstem Filter fortfahren** (Kraftstoffsorten) auswählen.

Nach der Auswahl von **Fueltype** wird eine Liste mit allen verfügbaren Kraftstoffsorten (neben Benzin und Diesel) an Tankstellen im Gebiet angezeigt.

Die Anzahl der Tankstellen kann durch Markieren mindestens einer Kraftstoffsorte reduziert werden.

Nach der Auswahl der gewünschten Kraftstoffsorten: **Suche mit ausgewählten Filtern starten** auswählen oder zur weiteren Verfeinerung der Suche **Mit nächstem Filter fortfahren** (Tankstellenmarken/-ketten) auswählen.

Nach dem Starten der Suche erscheint eine Liste aller Tankstellen, die den zuvor eingestellten Filterkriterien entsprechen.

Die gewünschte Tankstelle auswählen.

Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Start der Zielführung

Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Die Navigation wird im Abschnitt „Zielführung“ eingehend beschrieben
 ➔ 94.

Speichern der Adresse

Speichern auswählen, wenn die angezeigte Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" gespeichert werden soll.

Das Menü **Speichern** wird angezeigt, siehe "Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" unten.

Entlang der Autobahn

Auswahl der Autobahn-Sonderziele (z. B. Tankstellen oder Raststätten) entlang der Route. Nur verfügbar, wenn Sie gerade auf einer Autobahn fahren.

Ein Sonderziel auswählen: siehe Beispiel für „Umkreis aktueller Standort“.

Umkreis Ziel

Auswahl von Sonderzielen im Umkreis des eingegebenen Ziels.

Ein Sonderziel auswählen: siehe Beispiel für „Umkreis aktueller Standort“.

Im Umkreis anderer Städte

Auswahl von Sonderzielen im Umkreis einer Stadt.

Nachdem die Option ausgewählt wurde, wird eine Landesliste angezeigt.

Das gewünschte Land auswählen. Ein Menü zum Eingeben eines Stadtnamens wird angezeigt.



Die gewünschte Stadt mit Hilfe der Buchstabierfunktion eingeben, siehe "Eine Adresse mit der Buchstabierfunktion eingeben" weiter oben.

Wenn die Eingabe spezifisch genug ist, wird eine Liste mit möglichen Städten angezeigt. Es kann erforderlich sein, auszuwählen, um die Liste anzuzeigen.

Die gewünschte Stadt auswählen. Es erscheint ein Menü mit den Sonderzielen im Umkreis der gewählten Stadt (aufgelistet nach Kategorien).

Ein Sonderziel auswählen: siehe Beispiel für „Umkreis aktueller Standort“.

Suche Namen

Auswahl von Sonderzielen durch Eingabe eines Namens.

Nachdem die Option ausgewählt wurde, wird eine Landesliste angezeigt.

Das gewünschte Land auswählen. Ein Menü zur Namenseingabe wird angezeigt.



Den Namen des gewünschten Sonderziels mit Hilfe der Buchstabierfunktion eingeben, siehe "Eine Adresse mit der Buchstabierfunktion eingeben" weiter oben.

Wenn die Eingabe spezifisch genug ist, wird eine Liste mit möglichen Sonderzielen angezeigt. Es kann erforderlich sein, auszuwählen, um die Liste anzuzeigen.

Das gewünschte Sonderziel auswählen.

Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Start der Zielführung

Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Die Navigation wird im Abschnitt „Zielführung“ eingehend beschrieben ↗ 94.

Speichern der Adresse

Speichern auswählen, wenn die angezeigte Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" gespeichert werden soll.

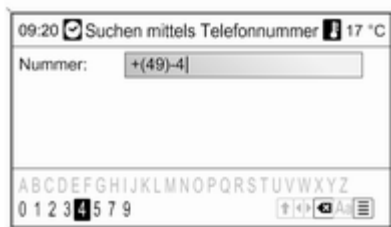
Das Menü **Speichern** wird angezeigt, siehe "Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" unten.

Suchen mittels Telefonnummer

Auswahl von Sonderzielen durch Eingabe einer Telefonnummer.

Nachdem die Option ausgewählt wurde, wird eine Landesliste angezeigt.

Das gewünschte Land auswählen. Ein Menü zur Zahleneingabe wird angezeigt.



Die gewünschte Telefonnummer mit Hilfe der Buchstabierfunktion eingeben, siehe "Eine Adresse mit der Buchstabierungsfunktion eingeben" weiter oben.

Wenn die Eingabe spezifisch genug ist, wird eine Liste mit möglichen Telefonnummern angezeigt (jede Telefonnummer repräsentiert ein Sonderziel). Es kann erforderlich sein, [Liste] auszuwählen, um die Liste anzuzeigen.

Das gewünschte Sonderziel auswählen.

Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Start der Zielführung

Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Die Navigation wird im Abschnitt „Zielführung“ eingehend beschrieben ↗ 94.

Speichern der Adresse

Speichern auswählen, wenn die angezeigte Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" gespeichert werden soll.

Das Menü **Speichern** wird angezeigt, siehe "Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" unten.

Auswahl eines Ziels aus der Karte

Taste **DEST** drücken und anschließend **Aus Karte auswählen** auswählen.

Ein Menü mit einer Karte des Gebietes um die aktuelle Position herum wird angezeigt.



Hinweis

Der Kartenmaßstab kann durch Drehen des Multifunktionsknopfs verändert werden.

Mit dem Achtwegeschalter am Multifunktionsknopf ↻ 6 das Fadenkreuz auf ein Ziel in der Karte setzen.

Den Multifunktionsknopf drücken, um die Auswahl zu bestätigen.

Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Start der Zielführung

Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Die Navigation wird im Abschnitt „Zielführung“ eingehend beschrieben ↻ 94.

Speichern der Adresse

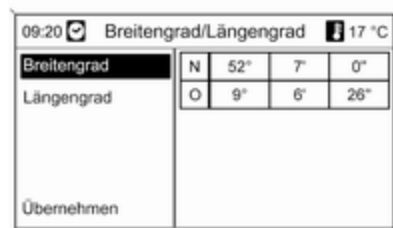
Speichern auswählen, wenn die angezeigte Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" gespeichert werden soll.

Das Menü **Speichern** wird angezeigt, siehe "Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" unten.

Auswahl eines Ziels mittels geografischer Koordinaten

Taste **DEST** drücken und anschließend **Breitengrad / Längengrad** auswählen.

Ein Menü zur Eingabe geografischer Koordinaten als Zieladresse wird angezeigt.



Eingeben der Breitengrad-Koordinate

1. **Breitengrad** auswählen.
2. Den Multifunktionsknopf drehen, um **N** oder **S** (nördlich oder südlich des Äquators) auszuwählen.
3. Den Multifunktionsknopf drücken, um die Auswahl zu bestätigen.
4. Den Multifunktionsknopf drehen, um den gewünschten Breitengrad einzugeben.

5. Den Multifunktionsknopf drücken, um die Eingabe zu bestätigen.
6. Die gewünschten Werte für die die Breitenminuten und -sekunden eingeben.

Eingeben der Längengrad-Koordinate

1. **Längengrad** auswählen.
2. Den Multifunktionsknopf drehen, um **W** oder **O** (westlich oder östlich vom Nullmeridian in Greenwich) auszuwählen.
3. Den Multifunktionsknopf drücken, um die Eingabe zu bestätigen.
4. Die gewünschten Werte für die Längengrade, -minuten und -sekunden eingeben und bestätigen.

Übernehmen auswählen, um die angezeigten Koordinaten zu bestätigen. Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Start der Zielführung

Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Die Navigation wird im Abschnitt „Zielführung“ eingehend beschrieben ➔ 94.

Speichern der Adresse

Speichern auswählen, wenn die angezeigte Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" gespeichert werden soll.

Das Menü **Speichern** wird angezeigt, siehe "Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" unten.

Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs"

Das Infotainment System stellt zwei getrennte Speicherbereiche bereit, in denen die Favoriten-Zieladressen gespeichert werden können: das Adressbuch und der Speicher "myPOIs".

Bevor eine Adresse in einem dieser Speicherbereiche gespeichert wird, muss dieser Adresse einer Kategorie zugewiesen werden:

- Wenn eine Adresse im Adressbuch gespeichert werden soll, muss die Adresse den Kategorien **Privat** oder **Geschäftlich** zugewiesen werden.
- Wenn eine Adresse im Speicher "myPOIs" gespeichert werden soll, stehen 18 Kategorien zur Auswahl (z.B. **Restaurant**, **Reisen** oder **Kultur**).

Speichern einer Adresse im Adressbuch

Die Taste **DEST** drücken, um das Menü **Zieleingabe** zu öffnen, dann eine Option für die Eingabe oder Auswahl einer Zieladresse auswählen (z.B. **Adresseingabe** oder **Letzte Ziele**), siehe die Beschreibungen zur Auswahl oder Eingabe von Adressen weiter oben.

Nach der Eingabe oder Auswahl der ausgewählten Zieladresse wird das Menü **Navigation** angezeigt.

Speichern auswählen.

Das Menü **Speichern** wird angezeigt; sein Standardname ist die zuvor eingegebene oder ausgewählte Zieladresse.

Die Standardvorgabe kann mit Hilfe der Buchstabierfunktion geändert werden (siehe das Beispiel in der Abbildung weiter unten), siehe "Eine Adresse mit der Buchstabierfunktion eingeben" weiter oben.



Optional kann ein Telefonnummer eingegeben werden.

Die Standardkategorie **Privat** kann auf **Geschäftlich** geändert werden:

Die angezeigte Kategorie auswählen, um ein Menü mit einer Liste aller verfügbaren Adressenkategorien zu öffnen.



Hinweis

Wenn eine andere Kategorie als **Persönlich** oder **Geschäft** ausgewählt wird, wird die Zieladresse im Speicher "myPOIs" und nicht im Adressbuch gespeichert.

Geschäftlich auswählen.

Das Menü **Speichern** wird erneut angezeigt.

OK wählen, um die Zieladresse unter dem angezeigten Namen und der angezeigten Kategorie im Adressbuch zu speichern.

Es können bis zu 100 Zieladressen im Adressbuch gespeichert werden.

Speichern einer Adresse im Speicher "myPOIs"

Das Speichern einer Adresse im Speicher "myPOIs" erfolgt auf die gleiche Weise wie oben für das Adressbuch beschrieben.

Als einziger Unterschied wird eine andere Kategorie als **Privat** oder **Geschäftlich** ausgewählt, z.B. **Restaurant**, **Automobil** oder **Einkaufen**.

Hinweis

Wenn die Kategorie **Persönlich** oder **Geschäft** gewählt wird, wird die Zieladresse im Adressbuch und nicht im Speicher "myPOIs" gespeichert.

Bearbeiten oder Löschen einer gespeicherten Adresse

Adressendaten (einschließlich der Kategorie und Telefonnummer), die im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" gespeichert sind, können jederzeit bearbeitet oder vollständig gelöscht werden.

Bearbeiten oder Löschen eines Adressbucheintrags

Die **DEST**-Taste drücken, **Adressbuch** wählen, den gewünschten Adresseintrag wählen und anschließend **Bearbeiten** wählen.

Das Menü **Bearbeiten** wird angezeigt.



Folgende Optionen stehen zur Auswahl:

- **Adresse:** öffnet das Menü **Adresseeingabe**. Die angezeigte Adresse kann mit Hilfe der Buchstabierungsfunktion bearbeitet werden, siehe "Eine Adresse mit der Buchstabierungsfunktion eingeben" weiter oben.

Nachdem die bearbeitete Adresse bestätigt wurde, wird das Menü **Navigation** erneut angezeigt.

Wenn auch der Name oder die Kategorie geändert werden soll, muss die betreffende Adresse wieder im Adressbuch ausgewählt werden, siehe weiter oben.

- **Name & Nummer:** nachdem diese Option ausgewählt wurde, können der Name des Adressbucheintrags oder die Telefonnummer bearbeitet werden oder eine neue Kategorie ausgewählt werden, siehe "Speichern einer Adresse im Adressbuch" weiter oben.
- **Löschen:** löscht die angezeigte Adresse aus dem Adressbuch.

- **Name hinzufügen** (nur Navi 900): Der angezeigten Adresse wird ein Name (Voice Tag) zugewiesen. Wenn die betreffende Adresse später als Ziel ausgewählt werden soll, genügt es, den zugewiesenen Namen anzusagen. Siehe Kapitel "Sprachsteuerung".
- **Als "Nach Hause":** richtet die angezeigte Adresse als Heimatadresse ein, siehe "Einrichten der Heimatadresse" weiter unten.

Bearbeiten oder Löschen eines "myPOIs"-Eintrags

Die Taste **DEST** drücken und **myPOIs** auswählen, um das unten abgebildete Menü zu öffnen.



Eigene Sonderziele bearbeiten oder löschen

Eigene Sonderziele auswählen, die gewünschte Sortieroption auswählen (z.B. **Umkreis aktuelle Position**), die gewünschte Kategorie auswählen (z.B. **Restaurant**), die gewünschte Adresse auswählen und dann

Bearbeiten auswählen.

Das Menü **Bearbeiten** wird angezeigt. Das Bearbeiten oder Löschen der angezeigten Sonderziele erfolgt auf die gleiche Weise wie weiter oben für Adressbucheinträge beschrieben.

Hinweise zu Importierte Sonderziele

Importierte Sonderziele (Sonderziele, die von einem USB-Laufwerk heruntergeladen wurden) können nicht direkt bearbeitet werden.

Bearbeiten der Adressdaten eines importierten Sonderziels:

- Zuerst muss die Adresse im Adressbuch oder als persönliches Sonderziel gespeichert werden. Anschließend können die Adressdaten des betreffenden Adressbucheintrags bzw. des "myPOIs"-Eintrags (auswählbar über **Eigene Sonderziele**) bearbeitet werden.
- Die aktualisierten Adressdaten können auch von einem USB-Laufwerk importiert werden; siehe "Exportieren und Importieren von Sonderzieldaten" im Abschnitt "Benutzung" weiter oben.

Es ist auch nicht möglich, die Adressdaten einzelner importierter Sonderziele aus dem Speicher "myPOIs" direkt zu löschen.

Löschen einzelner importierter Sonderziele:

Aktualisierte Sonderzieldaten zum Infotainment System importieren, die die zu löschenden Adressdaten der Sonderziele nicht enthalten.

Um alle importierten Sonderziele einer bestimmten Kategorie zu löschen, eine leere Sonderzieldatendatei der betreffenden Kategorie importieren.

Für Beschreibungen zum Importieren von Sonderzieldaten siehe "Exportieren und Importieren von Sonderzieldaten" im Abschnitt "Benutzung" weiter oben.

Löschen aller importierten Sonderziele auf einmal:

Drücken Sie die Taste **CONFIG**, wählen Sie **Navigationseinstellungen** und dann **Alle importierten Sonderziele löschen**.

Festlegen der Heimatadresse

Bevor eine Adresse als Heimatadresse festgelegt werden kann, muss diese Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" gespeichert werden, siehe die entsprechenden Beschreibungen weiter oben.

Festlegen eines Adressbucheintrags als Heimatadresse

Die **DEST**-Taste drücken, **Adressbuch** wählen, den gewünschten Adresseintrag wählen, **Bearbeiten** wählen und anschließend **Als "Nach Hause"** wählen.

Die angezeigte Adresse wird als neue Heimatadresse festgelegt und als erste Option im Menü **Zieleingabe** angezeigt.

Einrichten eines "myPOIs"-Eintrags als Heimatadresse

Die Taste **DEST** drücken und **myPOIs** auswählen, um das unten abgebildete Menü zu öffnen.



Einrichten eines persönlichen Sonderziels als Heimatadresse
Eigene Sonderziele auswählen, die gewünschte Sortieroption auswählen (z.B. **Umkreis aktuelle Position**), die gewünschte Kategorie auswählen (z.B. **Restaurant**), die gewünschte Adresse auswählen, **Bearbeiten** auswählen und dann **Als "Nach Hause"** auswählen.

Die angezeigte Adresse wird als neue Heimatadresse festgelegt und als erste Option im Menü **Zieleingabe** angezeigt.

Hinweise zu Importierte Sonderziele

Importierte Sonderziele (Sonderziele, die von einem USB-Laufwerk heruntergeladen wurden) können nicht direkt als Heimatadresse eingerichtet werden.

Um die Adresse eines importierten Sonderziels als Heimatadresse einzurichten:

Zuerst muss die Adresse im Adressbuch oder als persönliches Sonderziel gespeichert werden.

Anschließend können die Adressdaten des betreffenden Adressbucheintrags bzw. des "myPOIs"-Eintrags (auswählbar über **Eigene Sonderziele**) als Heimatadresse festgelegt werden.

Reiseführer

(nur Navi 900)

Hinweis

Wird die Navigation über die Daten aus dem internen Speicher ausgeführt, ist der Reiseführer nur für die gespeicherten Regionen verfügbar.

Taste **DEST** drücken und anschließend **Reiseführer** auswählen.



Es werden verschiedene Optionen für die Auswahl von Sonderzielen nach Reiseführer-Kriterien (z. B. Hotels, Sehenswürdigkeiten, Freizeiteinrichtungen etc.) angezeigt.

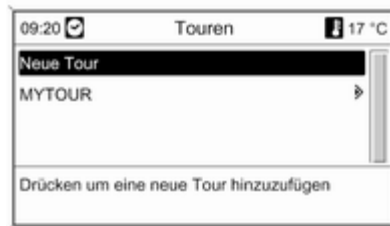
Auswahl eines Sonderziels nach Reiseführer-Kriterien: siehe die entsprechenden Beschreibungen unter „Ein Sonderziel auswählen“.

Touren

(nur Navi 900)

Eine Tour bietet die Möglichkeit, eine Reihe von Zielen einzugeben, die nacheinander angefahren werden. Diese Funktion ist geeignet für sich regelmäßig wiederholende Touren, ohne dass man einzelne Ziele immer wieder neu eingeben muss. Touren werden unter einem Namen abgespeichert. Es können maximal zehn Touren mit jeweils 9 Zwischenzielen gespeichert werden. Eine bestehende Tour kann in der Reihenfolge der Ziele oder durch Hinzufügen oder Löschen von Zielen verändert werden.

Eine Tour anlegen

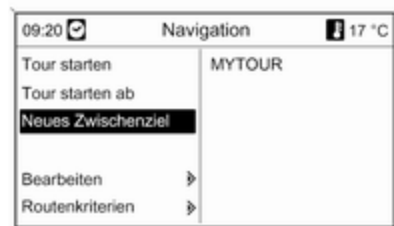


Nach Auswahl von **Neue Tour** mit der Buchstabierungsfunktion ⇨ 75 einen Namen für die Tour eingeben.



Den eingegebenen Namen mit **OK** übernehmen. Der Name wird im Menü **Touren** angezeigt.

Zwischenziele zur Tour hinzufügen



Die neue Tour und dann **Neues Zwischenziel hinzufügen** auswählen.
Im Untermenü **Zwischenziel hinzufügen** werden folgende Optionen zur Auswahl/Eingabe von Zwischenzielen angezeigt:

- **Zwischenziel eingeben** (Adresseingabe)
- **Adressbuch**
- **Letzte Ziele**
- **Aus Karte auswählen**
- **Sonderziele**

Eine Option für die Zieleingabe auswählen und dann das gewünschte Zwischenziel ↗ 75 auswählen/eingeben.

Es wird eine Menü eingeblendet, das die Adressdaten des ausgewählten/eingegebenen Zwischenziels anzeigt.



Nach Auswahl von **Hinzufügen** wird eine Liste aller zuvor hinzugefügten Zwischenziele angezeigt.



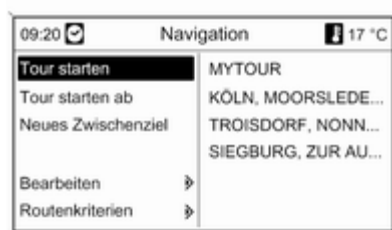
Neue Zwischenziele werden standardmäßig am Ende der Liste hinzugefügt. Wenn eine andere Position gewünscht wird, den Multifunktionsknopf drehen, um einen anderen Einfügepunkt auszuwählen.

Den beschriebenen Vorgang wiederholen, um weitere Zwischenziele hinzuzufügen.

Eine Tour starten



Im Menü **Touren** eine Tour auswählen. Das Menü **Navigation** wird angezeigt.



Zum Starten der Zielführung: **Tour starten** auswählen. Für die Routenberechnung werden alle vordefinierten Zwischenziele berücksichtigt.

Zum Überspringen vordefinierter Zwischenziele auf der Tour und zum Starten der direkten Zielführung zu einem bestimmten Ziel: **Tour starten ab** auswählen. Eine Liste mit allen vordefinierten Zwischenzielen wird angezeigt.



Das gewünschte nächste Ziel auswählen. Es wird eine direkte Route zum ausgewählten Zwischenziel berechnet.

Eine Tour bearbeiten

Im Menü **Touren** eine Tour auswählen und dann **Tour bearbeiten** auswählen, um ein Untermenü mit den folgenden Optionen anzuzeigen:



Tour anzeigen

Zeigt eine Liste mit allen Zwischenzielen auf der ausgewählten Tour an.

Zwischenziele verschieben

Zeigt eine Liste mit allen Zwischenzielen auf der ausgewählten Tour an.

Die zu verschiebenden Zwischenziele markieren.

Den Multifunktionsknopf drücken, um das markierte Ziel auszuschneiden.

Zum Einfügen des ausgeschnittenen Ziels am Ende der Liste: erneut den Multifunktionsknopf drücken.

Zum Einfügen des ausgeschnittenen Ziels vor einem anderen Ziel: Dieses Ziel markieren und dann den Multifunktionsknopf drücken.

Zwischenziele löschen

Zeigt eine Liste mit allen Zwischenzielen auf der ausgewählten Tour an.

Das gewünschte Zwischenziel markieren und dann den Multifunktionsknopf drücken.

Die angezeigte Meldung bestätigen.

Tour löschen

Löscht die gesamte aktuell ausgewählte Route.

Zum Ausführen des Löschvorgangs die angezeigte Meldung bestätigen.

Namen bearbeiten

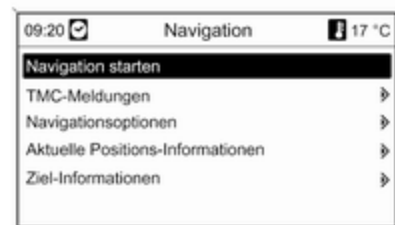
Der Name der aktuell ausgewählten Tour lässt sich mit der Buchstabierungsfunktion $\rightarrow$ 75 bearbeiten.

Zielführung

Zum Anzeigen des Navigationsmenüs die **NAVI**-Taste und dann den Multifunktionsknopf drücken.

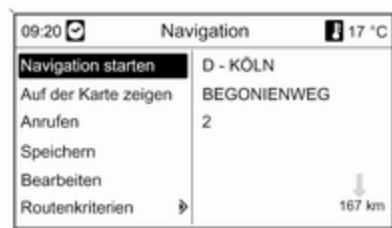
Abhängig davon, ob die Zielführung gerade inaktiv oder aktiv ist, sind unterschiedliche Menüoptionen verfügbar.

Funktionen bei inaktiver Zielführung



Navigation starten

Nach dem Wählen von **Navigation starten** wird das unten abgebildete Menü angezeigt.



Folgende Optionen stehen zur Auswahl:

- **Navigation starten:** Starten der Zielführung zur angezeigten Adresse.
- **Auf der Karte zeigen:** Anzeigen der angegeben Adresse auf der Karte.
- **Anrufen:** Wenn die Adressdaten eine Telefonnummer enthalten und ein Mobiltelefon-Portal verfügbar ist, wird die Telefonnummer gewählt.
- **Speichern:** Speichern der angezeigten Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs", siehe "Eine Adresse im Adressbuch oder

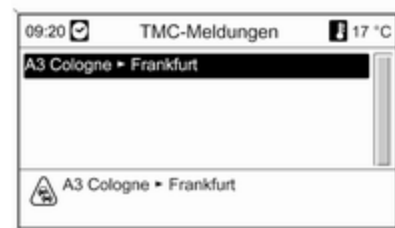
im Speicher "myPOIs" speichern" im Abschnitt "Zieleingabe" weiter oben.

- **Bearbeiten:** Ändern bzw. Bearbeiten der angezeigten Adresse, siehe "Bearbeiten oder Löschen einer gespeicherten Adresse" im Abschnitt "Zieleingabe" weiter oben.
- **Routenkriterien:** Einstellen bzw. Ändern der Kriterien für die Berechnung der Route, siehe "Navigationsoptionen" weiter unten.

TMC-Meldungen

Für Informationen über TMC siehe den Abschnitt "Dynamische Zielführung" ➔ 62.

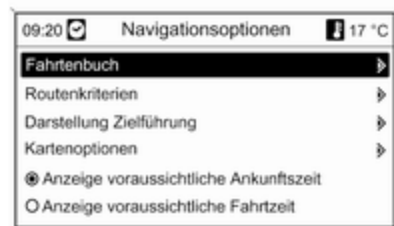
TMC-Meldungen auswählen, um eine Liste mit allen TMC-Verkehrsmeldungen anzuzeigen, die gegenwärtig empfangen werden.



Eine TMC-Verkehrsmeldung auswählen, um detaillierte Informationen zum zugehörigen Verkehrsproblem anzuzeigen.

Navigationsoptionen

Das zugehörige Menü bietet Optionen und eine Vielzahl zugehöriger Untermenüs für die Konfiguration der Zielführung.



Fahrtenbuch

(nur Navi 900)

Mit der Fahrtenbuch-Funktion lässt sich jede mit dem Fahrzeug absolvierte Strecke aufzeichnen.

Hinweis

Die Fahrtenbuch-Funktion des Infotainment-Systems erfüllt die staatlichen gesetzlichen Erfordernisse nicht.

Wenn die Fahrtenbuch-Funktion aktuell aktiviert ist (siehe "Fahrtenbuch-Einstellungen" unten):

Wenn Sie die Zündung nach dem Einsetzen des Zündschlüssels erstmals einschalten, sehen Sie eine Mitteilung mit der Aufforderung, die Art der bevorstehenden Fahrt festzulegen:



Zu jeder Fahrt werden die folgenden Daten automatisch aufgezeichnet:

- Eine unverwechselbare laufende Nummer für die Fahrt (zur eindeutigen Kennzeichnung der Fahrten),
- Start- und Zielposition (geografische Koordinaten),
- Abfahrts- und Ankunftszeit,
- Kilometerzählerstand bei Abfahrt und am Zielort,

- Die festgelegte Art der Fahrt,
- Ein optionaler Text zur Beschreibung (siehe "Fahrtenbuch-Einstellungen" unten).

Beginn einer Fahrt: wird durch das Einsetzen des Zündschlüssels und nachfolgende Einschalten der Zündung determiniert.

Ende einer Fahrt: Wird durch das Abziehen des Zündschlüssels (nicht allein durch das Ausschalten der Zündung) bestimmt. Solange der Zündschlüssel nicht abgezogen ist, wird die aktuelle Fahrt vom System weiter aufgezeichnet.

Datenspeicherung/-export: Die aufgezeichneten Fahrten-/Fahrtenbuchdaten werden im Speicher des Infotainment-Systems abgelegt. Diese Daten können später jederzeit über den USB-Anschluss ↗ 55 des Infotainment-Systems auf einen USB-Stick überspielt werden.

Fahrtenbuch-Einstellungen:



- **Fahrtenbuch:** Aktiviert/deaktiviert die Fahrtenbuch-Funktion.

- **Privat / Dienstfahrt:** Legt die Art einer bevorstehenden Fahrt fest.

Die ausgewählte Art kann über dieses Menü bei Fahrtantritt (siehe Bild der Fahrtenbuch-Mitteilung oben) oder jederzeit während einer Fahrt geändert werden.

In den Fahrtenbuch-Daten sind die privaten Fahrten mit "0" und die betrieblichen mit "1" gekennzeichnet. Siehe "Beispiel Fahrtenbuch-Daten" unten.

- **Dateiname vergeben:** Mit Hilfe der Buchstabierungsfunktion (siehe Abschnitt "Zieleingabe") können Sie zum Abspeichern der Fahrtenbuch-Daten auf einem USB-Stick einen Standard-Dateinamen (max. 15 Zeichen) eingeben.

Das System fügt "Logbook" am Anfang sowie das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit am Ende des Standard-Dateinamens - wie zum Beispiel "Logbook_myTrips_2011.09.23_09.45.txt" - an.

- **Beschreibung:** Über die Buchstabierungsfunktion können Sie fakultativ einen beschreibenden Text (max. 80 Zeichen) eingeben, der den Fahrtenbuch-Daten einer Fahrt hinzugefügt wird. Siehe "Beispiel Fahrtenbuch-Daten" unten.

Solange die Beschreibung unverändert bleibt, wird sie an die Fahrtenbuch-Daten aller anstehenden Fahrten angefügt.

Wenn Sie eine Beschreibung während einer Fahrt eingeben/än-

dern, wird sie den Fahrtenbuch-Daten der aktuellen Fahrt hinzugefügt.

- **Fahrtenbuch exportieren:** Überspielt alle aufgezeichneten Fahrtendaten, die aktuell im Speicher des Infotainment-Systems abgelegt sind, auf einen USB-Stick im USB-Anschluss 55 des Infotainment-Systems.

Die Daten werden in einer einfachen Textdatei im Root-Verzeichnis des USB-Sticks gespeichert. Beispiel: "F:\Logbook_myTrips_2011.09.23_09.45.txt".

- **Fahrtenbuch löschen:** Löscht alle aufgezeichneten Fahrtendaten aus dem Speicher des Infotainment-Systems.

Beispiel Fahrtenbuch-Daten:

Die folgenden Beispieldaten stehen für eine aufgezeichnete Einzelfahrt. Die Daten sind in der exportierten Textdatei in einer einzelnen Zeile gespeichert. Die einzelnen Datenelemente sind durch Semikolons getrennt:

0000000023; N 52° 07' 01"; E 009° 53' 31"; 22.09.2011; 13:53; 013550; N 52° 07' 00"; E 009° 53' 00"; 22.09.2011; 14:47; 013580; 1; "Meine Fahrt zur Firma XY Company (Projekt 77)"

Beschreibung der einzelnen Datenelemente:

- 0000000023 = laufende Nummer
- N 52° 07' 01"; E 009° 53' 31" = geografische Koordinaten der Startposition (Breitengrad; Längengrad)
- 22.09.2011; 13:53 = Abfahrtsdatum; Uhrzeit
- 013550 = Kilometerzählerstand beim Start
- N 52° 07' 00"; E 009° 53' 00" = Koordinaten des Zielortes
- 22.09.2011; 14:47 = Ankunftsdatum; Uhrzeit
- 013580 = Kilometerzählerstand am Ziel
- 1 = betriebliche Fahrt
- "Meine Fahrt zu..." = fakultativer Text zur Beschreibung

Routenkriterien

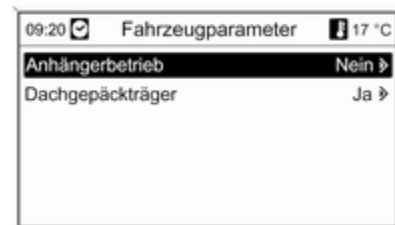


Die Berechnung der Route lässt sich mit verschiedenen Kriterien steuern.

Eines der folgenden Kriterien auswählen:

- **Schnellste**
- **Kürzeste**
- **Wirtschaftlichste**: Berechnung einer energieoptimierten Route unter Einbeziehung der fahrzeugspezifischen Parameter, die gegenwärtig im **Fahrzeugparameter**-Menü festgelegt sind, siehe unten.

Fahrzeugparameter wählen, um ein Menü für die Auswahl fahrzeugspezifischer Parameter aufzurufen.

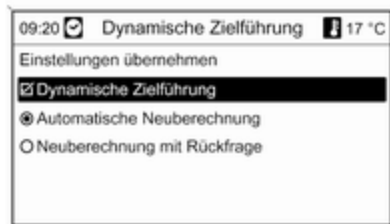


Die ausgewählten Einstellungen werden zur Routenberechnung herangezogen, wenn **Wirtschaftlichste** gegenwärtig ausgewählt ist, siehe oben.

Nach dem Einstellen der gewünschten Fahrzeugparameter die **BACK**-Taste drücken, um das Menü zu verlassen.

Dynamische Zielführung auswählen, um ein Menü für die Konfiguration der dynamischen Zielführung zu öffnen.

Für Informationen über die dynamische Zielführung siehe den Abschnitt "Dynamische Zielführung" ⇨ 104.



Dynamische Zielführung auswählen, um die dynamischen Zielführung zu aktivieren/deaktivieren.

Wenn die dynamischen Zielführung aktiviert ist:

Automatische Neuberechnung auswählen, wenn die Route bei Verkehrsproblemen automatisch neu berechnet werden soll.

Neuberechnung mit Rückfrage auswählen, wenn eine entsprechende Meldung bestätigt werden muss, bevor die Route neu berechnet wird.

Einstellungen übernehmen auswählen, um die angezeigten Einstellungen zu aktivieren und das Menü zu verlassen.



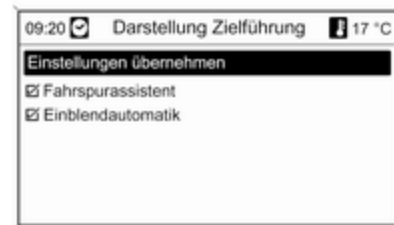
Bei Bedarf eine oder mehrere der Optionen im Menü **Routenkriterien** auswählen:

- **Autobahnen meiden**
- **Mautstellen meiden**
- **Tunnel meiden**

- **Fahren meiden**
- **Zeitweise gesperrte Straßen berücksichtigen**

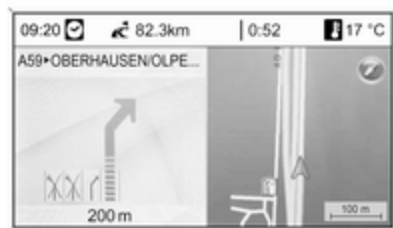
Darstellung Zielführung

Für die Darstellung der Zielführung stehen folgende Optionen zur Auswahl:



Mit der **Fahrspurassistent**-Option kann der Illustrationstyp bestimmt werden, der angezeigt wird, wenn eine Autobahnkreuzung erreicht wird.

Falls **Fahrspurassistent** deaktiviert ist, wird der folgende Illustrationstyp angezeigt:



Falls **Fahrspurassistent** aktiviert ist, wird der folgende Illustrationstyp angezeigt:



Mit der **Einblendautomatik**-Option können Sie einstellen, ob die Zielführungsinformationen des Navigationssystems in anderen Anwendungen (beispielsweise beim Radio) in Pop-upfenstern erscheinen sollen. Nach einer bestimmten Zeit oder durch Drücken der Taste **BACK** werden die Informationen ausgeblendet.

Einstellungen übernehmen auswählen, um die angezeigten Einstellungen zu aktivieren und ins Menü **Navigationsoptionen** zurückzukehren.

Kartenoptionen

Kartenoptionen und dann **Kartenausrichtung** auswählen, um folgendes Untermenü anzuzeigen:



Für die Richtungsorientierung des Kartenausschnitts zwischen "Ausnorden" und "Fahrtrichtung" wählen.

Kartenoptionen und anschließend **Sonderziele in der Karte anzeigen** wählen, um ein Untermenü mit verschiedenen Optionen aufzurufen, um festzulegen, ob und ggf. welche Sonderziele auf der Karte angezeigt werden sollen.

Wenn **Benutzerdefiniert** gewählt wird, können die anzuzeigenden Sonderzieltypen wie Restaurant, Hotel, öffentlicher Ort etc. festgelegt werden.

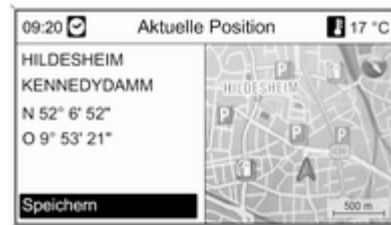
Anzeige der Ankunfts- oder der Fahrtzeit

Nach der Auswahl der Option **Anzeige voraussichtliche Fahrtzeit** oder **Anzeige voraussichtliche Ankunftszeit** im Menü **Navigationsoptionen** wird die entsprechende Zeit in der obersten Zeile des Zielführungsbildschirms angezeigt.

Aktuelle Positions-Informationen

Folgende Informationen über die aktuelle Position werden angezeigt:

- Stadt
- Straße
- Breitengrad
- Längengrad
- Kartenausschnitt



Die aktuelle Position kann mittels **Speichern** in das Adressbuch oder den Speicher "myPOIs" kopiert werden; siehe "Eine Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" speichern" im Abschnitt "Zieleingabe" weiter oben.

Ziel-Informationen

Angezeigte Informationen: dieselben wie auf dem Display für **Aktuelle Position**.

Funktionen bei aktiver Zielführung



Navigation stoppen

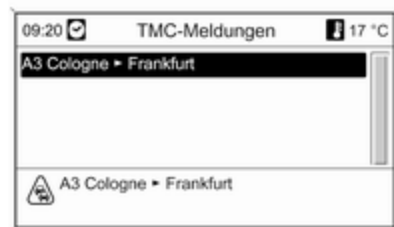
Nachdem **Navigation stoppen** ausgewählt wurde, ist die Zielführung deaktiviert und die Menüoptionen für die inaktive Zielführung werden angezeigt, siehe "Funktionen mit inaktiver Zielführung" weiter oben.

TMC-Meldungen

Für Informationen über TMC siehe den Abschnitt "Dynamische Zielführung" ➔ 62.

Nach Auswahl von **TMC-Meldungen** wird das Menü **Filterung** angezeigt.

Wählen Sie, ob **Alle Verkehrsmeldungen** oder lediglich **Verkehrsmeldungen entlang der Route** in der **TMC-Meldungen**-Liste angezeigt werden sollen, siehe weiter unten.



Navigationsoptionen

Beschreibung, siehe "Funktionen mit inaktiver Zielführung inaktiv" weiter oben.

Routen-Informationen

Im Menü **Routen-Informationen** können folgende Informationen abgerufen werden:

- **Streckenliste**
- **Aktuelle Positions-Informationen**
- **Ziel-Informationen**
- **Übersicht aktuelle Route**

Streckenliste



Alle Straßen entlang der berechneten Route werden mit der entsprechenden Entfernung angezeigt.

Routenlisteneinträge mit einem „+“-Symbol lassen sich durch Auswählen des entsprechenden Eintrags erweitern. Nach der Auswahl werden weitere Details des entsprechenden Listeneintrags angezeigt.

Aktuelle Positions-Informationen

Beschreibung, siehe "Funktionen mit inaktiver Zielführung inaktiv" weiter oben.

Ziel-Informationen

Beschreibung, siehe "Funktionen mit inaktiver Zielführung inaktiv" weiter oben.

Übersicht aktuelle Route

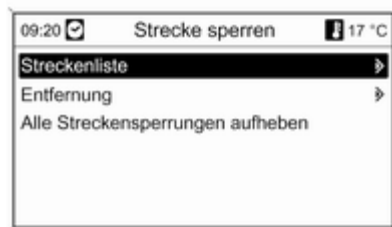
Folgende Informationen über die aktuelle Route werden dargestellt:



- Position
- Ziel
- Ankunftszeit
- Entfernung
- Kartenausschnitt

Strecke sperren

Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung, um bestimmte Bereiche/ Streckenabschnitte von der Zielführung auszuschließen:



Streckenliste

In der Liste mit den Straßennamen auf der gerade berechneten Route können Straßen aus der Zielführung ausgeschlossen werden.



Eine Straße aus der Zielführung ausschließen:

Den betreffenden Straßennamen markieren und den Multifunktionsknopf drücken. Der Straßennamen wird durchgestrichen angezeigt.

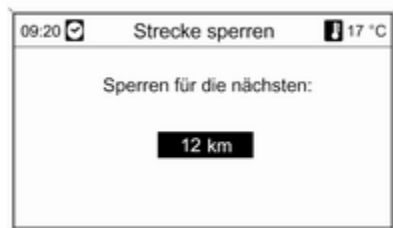
Auf Wunsch können weitere Straßen aus der Zielführung ausgeschlossen werden.

Einstellungen übernehmen auswählen und die angezeigte Meldung bestätigen.

Die Route wird unter Berücksichtigung der ausgeschlossenen Straßen neu berechnet.

Entfernung

Durch Festlegen einer Strecke kann der Streckenabschnitt von der aktuellen Position bis zu der eingestellten Entfernung von der Zielführung ausgeschlossen werden.



Die gewünschte Entfernung einstellen, den Multifunktionsknopf drücken, dann die angezeigte Meldung bestätigen.

Die Route wird unter Berücksichtigung des ausgeschlossenen Streckenabschnitts neu berechnet.

Hinweis

Die eingegebenen Streckensperrungen bleiben bis zu einer neuen Routenberechnung aktiv.

Alle Streckensperrungen aufheben

Nach dem Auswählen dieser Option werden alle zuvor für die Zielführung ausgeschlossenen Gebiete bzw. Routenabschnitte wieder bei der Zielführung berücksichtigt.

Dynamische Zielführung

Bei aktiver dynamischer Zielführung wird die gesamte aktuelle Verkehrssituation, die das Infotainment-System über die TMC-Verkehrsinformationen empfängt, in die Berechnung der Route mit einbezogen. Der Routenvorschlag berücksichtigt alle Verkehrsbehinderungen oder -beschränkungen entsprechend den vorgegebenen Kriterien (z. B. „kürzeste Route“, „Autobahnen meiden“ etc.).

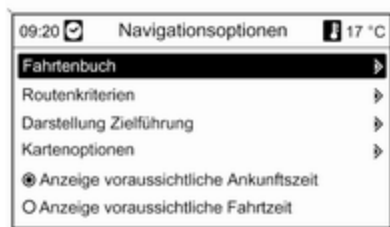
Bei einer aktuellen Verkehrsbehinderung (z. B. Stau, Sperrung) auf der befahrenen Route wird die Art der Behinderung als Meldung angezeigt und als Sprachansage ausgegeben. Der

Fahrer kann entscheiden, ob er durch eine vorgeschlagene Routenänderung die Verkehrsbehinderung umfahren oder den problematischen Verkehrsabschnitt durchfahren will.

Auch bei nicht aktiver Zielführung werden Verkehrsstörungen im nahen Umfeld gemeldet.

Das System überprüft während der aktiven Zielführung ständig anhand der Verkehrsinformationen, ob eine Neuberechnung oder alternative Route unter Berücksichtigung der aktuellen Verkehrssituation sinnvoll wäre.

Die Aktivierung bzw. Deaktivierung der dynamischen Zielführung sowie Kriterien für die Berechnung der Route und weitere Einstellungen für die Navigation werden im Menü **Navigationsoptionen** vorgenommen
 ➔ 94.



Die dynamische Zielführung funktioniert nur bei Empfang von Verkehrsinformationen durch das RDS-TMC Verkehrsinformationssystem.

Die Grundlage für die vom Infotainment System berechnete, mögliche Verzögerung durch eine Verkehrshinderung beruht auf den Daten, die das System über den derzeit eingestellten RDS-TMC-Sender empfängt. Die tatsächliche Verzögerung kann von der Berechnung abweichen.

Kartendarstellung

Alle für die Nutzung des Navigationssystems erforderlichen Kartendaten sind auf einer mit dem Infotainment System mitgelieferten SD-Karte gespeichert.

SD-Karte mit Landkarte

Der SD-Kartenleser des Infotainment Systems kann nur die SD-Karte lesen, die speziell für den Einsatz mit dem Navigationssystem des Fahrzeugs bestimmt ist. Es können keine anderen SD-Karten gelesen werden.

Da die Landkarte auf der SD-Karte zu einem früheren Zeitpunkt erstellt wurde, kann es sein, dass einige neue Straßen nicht auf der Karte enthalten sind oder sich manche Namen und Straßen von den jetzt gebräuchlichen Namen und Straßen unterscheiden.

Bitte wenden Sie sich an Ihren Opel-Servicepartner, um zusätzliche SD-Karten oder aktualisierte Kartendaten zu bestellen.

Der Austausch der SD-Karte wird weiter unten beschrieben.

Wichtige Informationen zum Umgang mit der SD-Karte

Achtung

Keinesfalls gesprungene, verbogene oder mit Klebeband reparierte SD-Karten verwenden. Dadurch könnte das Gerät beschädigt werden.

- Die SD-Karte immer vorsichtig handhaben. und die metallenen Kontakte unter keinen Umständen berühren.
- Die SD-Karte darf nicht mit herkömmlichen Reinigungsmitteln, Waschbenzin, Lösungsmitteln oder Antistatiksprays gereinigt werden.
- Falls erforderlich, zum Säubern der SD-Karte ein weiches Tuch verwenden.
- Die SD-Karte nicht knicken. Verbogene oder gesprungene SD-Karten keinesfalls verwenden.
- Keine Aufkleber auf die Oberflächen kleben und die SD-Karte nicht beschriften.

- Die SD-Karte nicht an Stellen aufbewahren, wo sie direkter Sonneneinstrahlung, hohen Temperaturen oder Feuchtigkeit ausgesetzt ist.
- Bei Nichtverwendung die SD-Karte immer in ihrer Hülle aufbewahren.

SD-Karte mit Landkarte austauschen

Der SD-Kartensteckplatz befindet sich an der Mittelkonsole.

Entfernen der SD-Karte



Zum Entriegeln auf die eingelegte SD-Karte drücken und diese dann vorsichtig aus dem Schlitz herausziehen.

Einsetzen der SD-Karte



Die SD-Karte mit dem Kantenausschnitt auf der rechten Seite (siehe Abbildung oben) vorsichtig in den SD-Kartensteckplatz einschieben, bis die Karte einrastet.

Hinweis

Die SD-Karte und der SD-Kartensteckplatz müssen immer sauber und trocken gehalten werden.

Symboleübersicht



1



9



17



25



2



10



18



26



3



11



19



27



4



12



20



28



5



13



21



29



6



14



22



30



7



15



23



31



8



16



24



32

Nr.	Erläuterung
1	Standort
2	Ziel
3	nicht verfügbar
4	nicht verfügbar
5	nicht verfügbar
6	Nebel
7	Baustelle
8	Straßenglätte
9	Smog
10	Schnee
11	Sturm

Nr.	Erläuterung
12	Achtung / Warnung
13	Gesperpte Straße
14	Dichter Verkehr
15	Stau
16	Fahrstreifen verengt
17	Listen öffnen
18	Geschlossene Liste
19	Einkaufszentrum
20	Mautstraße
21	Touristeninformation

Nr.	Erläuterung
22	Sehenswürdigkeit
23	Sport & Freizeit
24	Ausgehen
25	Museum
26	Autovermietung
27	Reiseinformationen
28	Freizeitangebot
29	Dienstleistung
30	Geldautomat
31	Busbahnhof
32	Zeltplatz



33



41



49



57



34



42



50



58



35



43



51



59



36



44



52



60



37



45



53



61



38



46



54



62



39



47



55



63



40



48



56

Nr. Erläuterung

- 33** Apotheke
- 34** Kino
- 35** Flughafen
- 36** Freizeitpark
- 37** Stadt
- 38** Geldinstitut
- 39** Verkehrsmeldung
- 40** Fähre
- 41** Grenze
- 42** Tunnel
- 43** Kiosk
- 44** Lebensmittelgeschäft
- 45** Hotel / Motel
- 46** Autobahnausfahrt
- 47** Parkplatz
- 48** Park & Ride
- 49** Parkgarage

Nr. Erläuterung

- 50** Tankstelle
- 51** Rastplatz
- 52** Restaurant
- 53** WC
- 54** Historisches Monument
- 55** Krankenhaus
- 56** Notfall
- 57** Polizei
- 58** Hafen
- 59** Gebirgspass
- 60** Öffentlicher Platz
- 61** Rund ums Auto
- 62** Werkstatt
- 63** Friedhof

Sprachsteuerung

Allgemeine Informationen	111
Steuerung der Navigation	112
Steuerung des Telefons	122

Allgemeine Informationen

Über die Sprachsteuerung des Infotainment-Systems lassen sich verschiedene Funktionen des Navigationssystems (nur Navi 900; einschließlich Funktionen der Audio-Anlage) und Mobiltelefon-Portal über den Spracheingang nutzen. Sie erkennt Befehle und Zahlenfolgen unabhängig vom jeweiligen Sprecher. Die Befehle und Zahlenfolgen können ohne Pause zwischen den einzelnen Wörtern gesprochen werden.

Sie können Zieladressen, Rundfunksender und Telefonnummern speichern und diesen Namen bzw. Bezeichnungen Ihrer Wahl (Voice Tag) zuweisen. Damit lassen sich später Zieladressen für anstehende Fahrten festlegen, Rundfunksender auswählen oder Telefonverbindungen einrichten.

Bei Fehlbedienung bzw. falschen Befehlen gibt Ihnen die Sprachsteuerung visuelles und/oder akustisches Feedback und fordert Sie zur erneuten Eingabe des gewünschten Be-

fehls auf. Die Sprachsteuerung bestätigt außerdem wichtige Befehle und fragt bei Bedarf nach.

Damit Gespräche im Fahrzeug nicht zu einer versehentlichen Ansteuerung der Systemfunktionen führen, startet die Sprachsteuerung erst nach ihrer Aktivierung.

Wichtige Hinweise zur Sprachunterstützung

- Nicht alle der für das Display des Infotainment-Systems verfügbaren Sprachen können auch für die Sprachsteuerung genutzt werden.
- Nicht alle der für die Sprachsteuerung des Mobiltelefon-Portals verfügbaren Sprachen sind auch für die Sprachsteuerung des Navigationssystems (einschließlich der Funktionen der Audio-Anlage) nutzbar.
- Sprachsteuerung des Mobiltelefon-Portals: Wenn die für das Display ausgewählte Sprache nicht von der Sprachsteuerung unterstützt wird, müssen Sie die Sprachbefehle auf englisch sprechen.

Um Sprachbefehle auf Englisch eingeben zu können, müssen Sie zunächst das Mobiltelefon-Hauptmenü aktivieren, indem Sie die Taste **PHONE** des Infotainment-Systems drücken. Anschließend drücken Sie zum Aktivieren der Sprachsteuerung des Mobiltelefon-Portals die Taste  am Lenkrad.

- Sprachsteuerung des Navigationssystems: Wird die für das Display aktuell ausgewählte Sprache nicht von der Sprachsteuerung unterstützt, steht letztere nicht zur Verfügung.

In einem solchen Fall müssen Sie eine andere Sprache für das Display wählen, wenn das Infotainment-System über Sprachbefehle gesteuert werden soll:

Drücken Sie die Taste **CONFIG**, wählen Sie den Menüpunkt **Sprachen** und dann beispielsweise **English**.

Da Englisch zu den von der Sprachsteuerung des Navigationssystems unterstützten Sprachen

gehört, steht die Sprachsteuerung anschließend zur Verfügung.

Hinweis

Wenn Sie die auf dem Display des Infotainment-Systems angezeigte Sprache ändern, werden alle den voreingestellten Sendern und/oder Zieladressen aktuell zugewiesenen Namen gelöscht.

Steuerung der Navigation

Allgemeine Informationen

Die Sprachsteuerung des Navigationssystems (betrifft nur Navi 900, einschließlich Funktionen der Audio-Anlage) kann nur genutzt werden, wenn eine Karten-SD-Karte mit Sprachsteuerungsdaten eingesetzt ist
 105.

Die auf die Navigation bezogenen Sprachbefehle stehen erst nach Bestätigung der Haftungsausschluss-Mitteilung zur Verfügung.

Sprachsteuerung aktivieren

Drücken der Taste  am Lenkrad.

Die Audio-Anlage wird stumm geschaltet, Neben einer Sprachausgabe-Meldung, in der Sie aufgefordert werden, einen Befehl anzugeben, wird auf dem Display ein Hilfe-Menü mit den wichtigsten aktuell verfügbaren Befehlen angezeigt. Siehe "Hilfe-Menüs" weiter unten.

Sobald die Sprachsteuerung für die Spracheingabe bereit ist, wird ein Piepton abgegeben. Zugleich wechselt die Farbe des Symbols in der rechten oberen Ecke des Hilfe-Menüs von Rot zu Grau.

Sie können nun einen Sprachbefehl zum direkten Auslösen einer Systemfunktion (wie beispielsweise das Einschalten eines voreingestellten Rundfunksenders) oder Starten einer Dialogsequenz mit mehreren Dialogschritten (wie zum Beispiel das Eingeben einer Zieladresse) geben. Siehe "Bedienung über Sprachbefehle" weiter unten.

Nach Beendigung der Dialogsequenz wird die Sprachsteuerung automatisch ausgeschaltet. Zum Starten

einer neuen Dialogsequenz müssen Sie die Sprachsteuerung wieder einschalten.

Lautstärke der Sprachausgabe-Mitteilungen einstellen

Den Lautstärkeregler des Infotainment Systems drehen oder die Tasten + bzw. – am Lenkrad drücken.

Eine Dialogsequenz abbrechen

Für das Ausschalten der Sprachsteuerung und Abbrechen einer Dialogsequenz gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- Drücken Sie die -Taste am Lenkrad oder eine beliebige Taste des Infotainment-Systems.
- Halten Sie die Taste  am Lenkrad einige Sekunden gedrückt.
- Sprechen von „**Abbruch**“.

In den folgenden Situationen werden Dialogsequenzen automatisch abgebrochen:

- Wenn Sie eine Zeit lang keine Befehle geben (standardmäßig werden Sie drei Mal zur Ansage eines Befehls aufgefordert).
- Wenn Sie Befehle geben, die vom System nicht erkannt werden (standardmäßig werden Sie drei Mal zur Ansage eines korrekten Befehls aufgefordert).

Eine laufende Sprachausgabe-Mitteilung unterbrechen

Als erfahrener Benutzer können Sie eine laufende Sprachausgabe-Mitteilung durch (kurzes) Drücken der Taste  am Lenkrad unterbrechen.

Danach wird die laufende Dialogsequenz automatisch fortgesetzt.

Wichtige Hinweise zur Spracheingabe

- Wenn Sie Probleme des Systems beim Erkennen eines Befehls feststellen, bestätigen Sie dessen Richtigkeit. Versuchen Sie, den Be-

fehl klar und deutlich zu sprechen bzw. warten Sie einen kurzen Moment nach dem Piepton.

- Hintergrundgeräusche, wie beispielsweise ein mit hoher Drehzahl laufender Lüfter der Klimaanlage, offene Fenster und - trotz geschlossener Fenster - sehr laute Außengeräusche, können zur Folge haben, dass Sprachbefehle falsch verstanden werden.
- Die Sprachsteuerung erkennt nur Befehle, die auf der für das Infotainment-Display aktuell festgelegten Sprache basieren.

Visuelle und akustische Hilfe

Nach dem Einschalten der Sprachsteuerung werden Sie über Hilfe-Menüs, Sprachausgabe- und On Screen-Mitteilungen durch eine Dialogsequenz geführt.

Hilfe-Menüs

Je nach dem aktuell gewählten Betriebsmodus (Radio, CD-Player, Navigation usw.) wird ein Hilfe-Menü mit den wichtigsten verfügbaren Sprachbefehlen angezeigt.

Beispiel: Hilfe-Menüs zum Radio

Wenn gerade das Radio eingeschaltet ist, wird das unten abgebildete Hilfe-Menü zum Radio (Teil 1) angezeigt.



Sobald Sie einen Piepton hören und sich das in der linken oberen Ecke des Hilfe-Menüs befindliche Symbol (siehe Bild oben) von rot nach grau verfärbt hat, können Sie einen der folgenden Befehle geben:

- Einen der im Hilfe-Menü angezeigten Befehle.

- Einen der zusätzlichen Befehle, die für den Radio-Modus zur Verfügung stehen - siehe Bild unten.

Sollen diese zusätzlichen Befehle angezeigt werden, sagen Sie **"Weitere Hilfe"**. Das unten abgebildete Hilfe-Menü zum Radio (Teil 2) wird eingeblendet.



- Einer der Hauptbefehle für die Sprachsteuerung; siehe Bild unten.

Beispiel: Allgemeines Hilfe-Menü (Hauptbefehle)

Im allgemeinen Hilfe-Menü werden vorrangig die Befehle angezeigt, die für das Wechseln in einen anderen

Betriebsmodus - wie beispielsweise vom Radio zum CD-Player - benötigt werden.

Wenn das allgemeine Hilfe-Menü angezeigt werden soll, sagen Sie **"Allgemeine Hilfe"**.

**Wichtige Hinweise zu den Befehlen**

- Einige der in den Hilfe-Menüs angezeigten Befehlswörter sind fakultativ.

Beispiel: Wenn Sie den Befehl **"Frequenz <87.5..108.0> MHz"** verwenden, können Sie **"MHz"** weglassen.

Probieren Sie einfach aus, ob es für bestimmte Befehle Kurzformen gibt.

- Für die in den Hilfe-Menüs angezeigten Befehle stehen verschiedene synonyme Varianten zur Verfügung.

Beispiel: Anstelle von **"Senderliste anzeigen"** könnten Sie auch **"Sender anzeigen"** oder **"Sender auflisten"** sagen.

Sie können selbst ausprobieren, ob es synonyme Befehlsformen gibt, die Ihnen mehr zusagen als die angezeigten voreingestellten Varianten.

- Mit Schrägstrichen "/" werden mehrere Befehle in einer einzelnen Zeile des Hilfe-Menüs getrennt. In einigen Fällen müssen Befehlsworte auf beiden Seiten eines Schrägstriches miteinander kombiniert werden.

Beispiel: **"Zielführung starten / stoppen"**. In diesem Fall müssen Sie zum Beispiel **"Zielführung stoppen"** sagen. **"Stoppen"** für sich

genommen wäre kein gültiger Befehl.

- Spitze Klammern "< ... >" verweisen auf Texte mit Platzhaltern.

Beispiel: Möchten Sie den Befehl **"Frequenz <87.5..108.0>"** verwenden, müssen

Sie "<87.5..108.0>" durch eine konkrete Angabe zwischen 87,5 und 108,0 ersetzen. Sie könnten zum Beispiel **"Frequenz 96 Punkt 3"** sagen.

Hilfe-Mitteilungen

Sie können veranlassen, dass vom System alle aktuell verfügbaren Sprachbefehle vorgelesen werden.

Nach Aussprechen des Befehls:

- **Hilfe:** liest das System die wichtigsten der für den aktuell gewählten Betriebsmodus verfügbaren Befehle vor.

- **Weitere Hilfe:** liest das System alle weiteren für den aktuell gewählten Betriebsmodus verfügbaren Befehle vor.

- **"Allgemeine Hilfe":** Das System liest alle Hauptbefehle vor. Siehe "Hauptmenü Hilfe" oben.

Listen mit wählbaren Elementen

Während der Dialogsequenzen werden Sie oft zur Auswahl eines Elements (z. B. eines voreingestellten Rundfunksenders oder eines Städtenamens) aus einer Liste aufgefordert.

Beispiel: Autostore-Listen

Autostore-Sender		
1. AFNEAGLE	AS1 / P1	
2. radio r	AS1 / P2	▲
3. hr1	AS1 / P3	
4. hr2	AS1 / P4	
5. hr4 Sued	AS1 / P5	
6. FFH	AS1 / P6	▼
Hilfe / Abbruch	Weiter / Zurück	

Um aus einer solchen Liste ein Element auszuwählen, brauchen Sie nur die Ziffer vor dem gewünschten Listenelement - wie z. B. "5" anzusagen.

In den meisten Fällen stehen mehrere "Seiten" mit Listeneinträgen zur Verfügung. Wenn Sie von einer "Seite" zu einer anderen wechseln möchten, müssen Sie "**Weiter**" oder "**Zurück**" sagen.

Die Listenelemente sind auf jeder Seite von "1" bis "6" nummeriert (keine fortlaufende Nummerierung).

On Screen-Mitteilungen und akustische Aufforderungen / Feedback

Während der Dialogsequenzen werden Sie oftmals anhand von On Screen-Mitteilungen (siehe Bild unten) und Sprachausgabe-Mitteilungen gefragt, welche Art von Befehl Sie als nächsten geben müssen.

Beispiel: Speichern eines Rundfunksenders mit Namen



Wenn das Radio eingeschaltet ist und Sie den Befehl "**Name hinzufügen**" geben, ist die oben abgebildete On Screen-Mitteilung zu sehen. Zugleich wird vom System die Sprachausgabe-Mitteilung "**Bitte sprechen Sie den Sendernamen.**" angesagt.

Sobald Sie einen Piepton hören und sich das in der linken oberen Ecke der On Screen-Mitteilung befindliche Symbol (siehe Bild oben) von rot nach grau verfärbt hat, können Sie den gewünschten Namen sagen.

Danach erhalten Sie vom System eine visuelle und akustische Rückmeldung, aus der hervorgeht, ob der Befehl erfolgreich ausgeführt werden konnte oder nicht.

Bedienung über Sprachbefehle

Nachstehend finden Sie Beschreibungen von verschiedenen typischen und/oder wichtigen Beispielen der Dialogsequenzen.

Die Dialogsequenzen, die hiernach nicht beschrieben sind, funktionieren fast genauso wie die beschrieben bzw. sind ihnen sehr ähnlich.

In einen anderen Betriebsmodus wechseln

Situation: Der CD-Player läuft.

Aktion: Der Benutzer möchte in den Radio-Modus wechseln.

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: "**Radio**".

System: "**Radio**".

System: Aktiviert den Radio-Modus.

Um eine bestimmte Radio-Funktion über die Sprachsteuerung ausführen zu können, muss der Benutzer die Sprachsteuerung noch einmal aktivieren und dann den gewünschten Befehl geben. Siehe Beispiele unten.

Beispiele für die Radiosteuerung

Situation: Das Radio ist eingeschaltet.

In einen anderen Wellenbereich wechseln

Aktion: Der Benutzer möchte von AM auf FM umschalten.

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: **"FM"**.

System: Wechselt in den FM-Wellenbereich.

Einen Sender anhand der Frequenz auswählen

Aktion: Der Benutzer möchte per Frequenzangabe einen anderen FM-Sender hören.

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: **"Frequenz 96 Punkt 3"**.

System: Wechselt zur entsprechenden Frequenz.

Einen voreingestellten Sender auswählen

Aktion: Der Benutzer möchte einen Sender auswählen, der in der zweiten Autostore-Liste (AS2) gespeichert ist.

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: **"Autostore-Sender"**.

System: Zeigt die erste Autostore-Liste (AS1) an.

Benutzer: **"Weiter"**.

System: Zeigt die zweite Autostore-Liste (AS2) an.

Benutzer: **"3"**.

System: Spielt den dritten der in der Liste gespeicherten Sender ab.

Einem voreingestellten Sender einen Namen zuweisen

Sie können maximal 12 voreingestellten Sendern (die in den Autostore- bzw. Favoriten-Listen gespeichert sind, siehe Kapitel "Radio") Namen zuweisen.

Damit einem voreingestellten Sender ein Name zugewiesen werden kann, muss der entsprechende Sender aktuell abgespielt werden. Zugleich muss die Autostore- bzw. Favoritenliste, in der er gespeichert ist, auf dem Display angezeigt sein.

Ist einem Sender ein Name zugewiesen, brauchen Sie zu seiner Anwahl nur noch diesen Namen zu sagen.

Aktion: Der Benutzer möchte dem aktuell abgespielten (voreingestellten) Sender einen Namen zuweisen.

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: **"Name hinzufügen"**.

System: **"Bitte sprechen Sie den Sendernamen."**

Benutzer: **"BBC 2"**.

Der entsprechende Sender kann nun jederzeit einfach durch Ansagen des zugewiesenen Namens gewählt werden. Siehe unten.

Hinweis

Wenn Sie die auf dem Display des Infotainment-Systems angezeigte Sprache ändern, werden alle den voreingestellten Sendern und/oder Zieladressen aktuell zugewiesenen Namen gelöscht.

Einen voreingestellten Sender anhand des zugewiesenen Namens auswählen
Hinweis

Wenn Sie einen Namen verwenden, der einem Sender von einer anderen Person zugewiesen wurde, wird dieser Name von der Sprachsteuerung wegen der verschiedenen Stimmen und Aussprache möglicherweise nicht erkannt.

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: **"BBC 2 abspielen"**.

System: Spielt den entsprechenden Sender ab.

Beispiele für die CD-Player-Steuerung

Situation: Eine Audio- oder MP3-CD ist eingelegt und der CD-Player eingeschaltet.

Ein Album auf einer MP3-CD auswählen

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: **"Alben"**.

System: Zeigt die Liste der Alben auf der MP3 CD (sofern Alben vorhanden sind).

Benutzer: Wählt manuell das gewünschte Album aus.

Einen Titel auf einer Audio-CD auswählen

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: **"Alle Titel anzeigen"**.

System: Zeigt die Liste der auf der Audio-CD gespeicherten Titel.

Benutzer: Wählt manuell den gewünschten Titel aus.

Oder wenn Sie die Nummer des gewünschten Titels wissen:

Benutzer: **"Titel 14"** (oder anhand von Einzelstellen: **"Titel" "1" "4"**).

System: Spielt den gewählten Titel ab.

Beispiele für die Navigationssteuerung

Situation: Die Navigation ist eingeschaltet, die Zielführung nicht.

Routenoptionen ändern

Aktion: Der Benutzer möchte vor einer anstehenden Fahrt die aktuellen Einstellungen einiger Routenoptionen ändern.

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: **"Routenoptionen"**.

System: Zeigt das entsprechende Hilfe-Menü. Die aktuell aktivierten Routenoptionen werden durch Häkchen angezeigt.



Benutzer: **"Wirtschaftlichste"**.

Benutzer: **"Mautstraßen meiden"**.

Benutzer: **"Fähren verwenden"**.

System: Zeigt Häkchen neben den neuen Einstellungen.

Benutzer: **"Übernehmen"**.

System: Speichert alle geänderten Einstellungen der Routenoptionen.

Ein Sonderziel auswählen

Aktion: Der Benutzer möchte eine nahegelegene Tankstelle als Zieladresse eingeben.

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: **"Zieleingabe"** (wenn Menü "Zieleingabe" nicht bereits aktiv ist).

Benutzer: **"Sonderziele"**.

System: Zeig eine Liste mit Suchoptionen.

Benutzer: **"In der Nähe"**.

System: Zeigt eine Liste mit Kategorien von Sonderzielen.



Benutzer: **"2"**.

System: Zeigt das Navigationsmenü für die Tankstellensuche.

Benutzer: Führt manuell weitere Bedienungsschritte aus. Siehe Kapitel "Navigation".

Eine Adresse eingeben

Aktion: Der Benutzer möchte für eine anstehende Fahrt eine Zieladresse eingeben.

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: **"Zieleingabe"** (wenn Menü "Zieleingabe" nicht bereits aktiv ist).

Benutzer: **"Adresse eingeben"**.

System: Zeigt ein Menü für die Adresseneingabe. Als Basis für die Adresseneingabe werden die Adressdaten des zuletzt berechneten Zielortes verwendet.



Hinweis

Für den zuletzt berechneten Zielort stehen möglicherweise keine gültigen Adressenelemente zur Verfügung, die als Grundlage für eine Adresseneingabe anhand von Sprachbefehlen genutzt werden können.

So bieten beispielsweise nicht alle auf der Karten-SD-Karte gespeicherten Sonderziele bzw. vom Kartendisplay entnommenen Zielorte (siehe Kapitel "Navigation") die notwendigen gültigen Adressdaten.

In solchen Fällen wird ein leeres bzw. unvollständig ausgefülltes Menü für die Adresseneingabe angezeigt.

Situation: Alle Adressdaten des zuletzt berechneten Zielortes sind verfügbar. Der Benutzer braucht zum Anlegen der gewünschten neuen Zieladresse nur den Straßennamen und die Hausnummer zu ändern.

Benutzer: "**Straße**".

System: "**Wie lautet der Straßename?**".

Benutzer: Sagt den gewünschten Straßennamen.

System: Zeigt eine alphabetisch geordnete Liste der Straßennamen, die dem vom Benutzer angesagten ähneln.

Hinweis

Ist der gewünschte Straßename in der Liste der Straßennamen nicht enthalten, können

Sie "**Buchstabieren**" sagen. Nach einer entsprechenden Sprachausgabe-Mitteilung können Sie dann den Straßennamen durch Buchstabieren - wie z. B. "M" "A" "I" "N" "S" "T" "R" "E" "E" "T" eingeben.

Benutzer: Sagt die Nummer der Zeile mit dem gewünschten Straßennamen, z. B. "**4**".

System: Zeigt den ausgewählten Straßennamen im Menü für die Adresseneingabe.

Benutzer: "**Nummer**".

System: "**Zu welcher Hausnummer möchten Sie?**".

Benutzer: "**17**".

System: Zeigt die eingegebene Hausnummer im Menü für die Adresseneingabe.

Benutzer: Der Benutzer kann nun "**Zielführung stoppen**" sagen, um die Zielführung zu starten, oder "**Ziel speichern**" zum Ablegen der angezeigten Adresse im Adressbuch bzw. Speicher "Meine Sonderziele". Siehe Kapitel "Navigation".

Adresseneingabe für Ziele im Ausland

Wenn Sie die Adresse eines im Ausland gelegenen Zieles eingeben möchten, müssen Sie den Namen der gewünschten Stadt und der Straße buchstabieren.

Beispiel: Das Display des Infotainment-Systems ist aktuell auf Englisch gestellt, und Sie möchten den Namen einer Stadt in Deutschland eingeben.

In einem solchen Fall werden Sie vom System aufgefordert, den Namen der Stadt zu buchstabieren.

Wenn für die aktuell ausgewählte Display-Sprache ein sprachspezifischer Buchstabe (z. B. "Ü" oder "Ñ") nicht zur Verfügung steht, müssen Sie den nächstgelegenen Buchstaben des Alphabets der aktuell gewählten Displaysprache (z. B. "U" oder "N") benutzen. Die Anpassung an den Sonderbuchstaben wird dann vom System automatisch vorgenommen. Bindestriche oder Leerstellen brauchen nicht eingegeben/buchstabiert zu werden.

Beispiel: Das Display des Infotainment-Systems ist aktuell auf Englisch und **Land** auf "GERMANY (D)" gestellt. Sie möchten den Städtenamen "BAD MÜNDER" eingeben.

Beim Buchstabieren des Städtenamens können Sie die Leerstelle weglassen und den deutschen Sonderbuchstaben "Ü" durch ein "U" ersetzen.

Benutzer: "**Stadt**".

System: "**Bitte buchstabieren Sie den Stadtnamen.**".

Benutzer: "B" "A" "D" "M" "U" "N" "D" "E" "R".

System: Zeigt eine Liste mit den besten Übereinstimmungen, z. B.:

"1. BAD MÜNDER"

"2. BAD MÜNSTER"

"3. ..." usw.

Benutzer: "**1**" (oder "**Ja**").

System: Setzt **Stadt** auf BAD MÜNDER.

Einer Zieladresse einen Namen zuweisen

Sie können maximal 20 im Adressbuch gespeicherten Zieladressen Namen zuweisen.

Danach können Sie eine dieser Zieladressen durch einfaches Ansagen des zugewiesenen Namens auswählen.

Benutzer: Wählt manuell eine Adresse aus dem Adressbuch aus. Siehe Abschnitt "Zieleingabe" oben.

System: Zeigt das Menü **Navigation**.

Benutzer: Wählt manuell das **Bearbeiten**-Menü-Element aus.

System: Zeigt das Menü **Bearbeiten**.

Benutzer: Wählt manuell das **Name hinzufügen**-Menü-Element aus.

System: "**Bitte sprechen Sie den Zielnamen.**"

Benutzer: Kann einen beliebigen Namen sagen.

Der entsprechende Zieladresse kann nun jederzeit einfach durch Ansagen des zugewiesenen Namens gewählt werden: "**Zielführung zu .<name>**".

Hinweis

Wenn Sie eine Adresse aus dem Adressbuch löschen, wird ein ihr eventuell zugewiesener Name (Voice Tag) ebenfalls gelöscht.

Hinweis

Wenn Sie die auf dem Display des Infotainment-Systems angezeigte Sprache ändern, werden alle den voreingestellten Sendern und/oder Zieladressen aktuell zugewiesenen Namen gelöscht.

Beispiele für die Telefonsteuerung

Beispiele für die Telefonsteuerung mittels Sprachsteuerung sind im Abschnitt "Steuerung des Telefons" zu finden.

Allgemeine Informationen

Wenn Sie am Lenkrad die Taste  drücken und das Mobiltelefon-Portal aktuell aktiviert ist (es wird ein auf das Telefon bezogenes Menü angezeigt), wird die Sprachsteuerung des Mobiltelefon-Portals zugeschaltet.

Solange die Sprachsteuerung des Mobiltelefon-Portals aktiv ist, können Sie nicht per Sprachbefehl in einen anderen Betriebsmodus (z. B. Radio) wechseln.

Sie müssen über die entsprechende Taste des Infotainment-Systems (z. B. die **RADIO**-Taste) oder die SRC(Source/Quelle)-Taste am Lenkrad manuell einen anderen Betriebsmodus aktivieren.

Steuerung des Telefons

Sprachsteuerung aktivieren

Zum Aktivieren der Sprachsteuerung des Mobiltelefon-Portals die Taste  am Lenkrad drücken. Während des Dialogs werden sämtliche Audioquellen stummgeschaltet und das Anheben der Lautstärke bei Verkehrsnachrichten wird unterbunden.

Lautstärke der Sprachausgabe einstellen

Den Lautstärkeknopf des Infotainment Systems drehen oder die Tasten + bzw. – am Lenkrad drücken.

Einen Dialog abbrechen

Es gibt mehrere Möglichkeiten, die Sprachsteuerung zu deaktivieren und den Dialog zu unterbrechen:

- Drücken der Taste  am Lenkrad.
- Sprechen von „**Abbruch**“.
- Einige Zeit keine Befehle eingeben (ansagen).
- Nach dem dritten nicht erkannten Befehl.

Bedienung

Mit Hilfe der Sprachsteuerung lässt sich das Mobiltelefon bequem per Spracheingabe bedienen. Es genügt, die Sprachsteuerung zu aktivieren und den gewünschten Befehl einzugeben (anzusagen). Nach der Eingabe des Befehls führt das Infotainment System mit geeigneten Fragen und Rückmeldungen durch den Dialog, um die gewünschte Aktion ausführen zu können.

Hauptbefehle

Nach Aktivierung der Sprachsteuerung signalisiert ein kurzer Ton, dass die Sprachsteuerung eine Eingabe erwartet.

Verfügbare Hauptbefehle:

- „**Wählen**“
- „**Anrufen**“
- „**Wahlwiederholung**“
- „**Speichern**“
- „**Löschen**“
- „**Verzeichnis vorlesen**“
- „**Gerät verbinden**“

- „Gerät wählen“
- „Sprach-Feedback“

Ständig verfügbare Befehle:

- „Hilfe“: der Dialog wird beendet und alle verfügbaren Befehle innerhalb der aktuellen Funktion werden aufgezählt.
- „Abbruch“: Die Sprachsteuerung wird deaktiviert.
- „Ja“: je nach Zusammenhang wird eine passende Aktion gestartet.
- „Nein“: je nach Zusammenhang wird eine passende Aktion gestartet.

Rufnummer eingeben

Nach dem Befehl „Wählen“ fordert die Sprachsteuerung die Eingabe einer Nummer an.

Die Rufnummer muss mit normaler Stimme ohne künstliche Pausen zwischen den einzelnen Ziffern gesprochen werden.

Die Erkennung funktioniert am besten, wenn alle drei bis fünf Zahlen eine Pause von mindestens einer hal-

ben Sekunde gemacht wird. Das Infotainment System wiederholt anschließend die erkannten Zahlen.

Anschließend können weitere Zahlen oder die folgenden Befehle eingegeben werden:

- „Wählen“: die Eingaben werden übernommen.
- „Löschen“: die zuletzt eingegebene Nummer bzw. der zuletzt eingegebene Zahlenblock wird gelöscht.
- „Plus“: ein vorangehendes „+“ für ein Auslandsgespräch wird eingegeben.
- „Wiederholen“: die Eingaben werden von der Sprachausgabe wiederholt.
- „Stern“: Ein Stern „*“ wird eingegeben.
- „Raute“: eine Raute „#“ wird eingegeben.
- „Hilfe“
- „Abbruch“

Die maximale Länge der eingegebenen Rufnummer ist 25 Zeichen.

Um ein Auslandsgespräch führen zu können, kann vor der Nummer das Wort „Plus“ (+) gesprochen werden. Das Plus ermöglicht Anrufe aus beliebigen Ländern, ohne den jeweils geltenden Präfix für Auslandsgespräche kennen zu müssen. Anschließend ist die entsprechende Landesvorwahl zu sprechen.

Beispieldialog

Benutzer: „Wählen“

Sprachausgabe: „Bitte sagen Sie die Nummer, die Sie wählen möchten.“

Benutzer: „Plus Vier Neun“

Sprachausgabe: „Plus Vier Neun“

Benutzer: „Sieben Drei Eins“

Sprachausgabe: „Sieben Drei Eins“

Benutzer: „Eins Eins Neun Neun“

Sprachausgabe: „Eins Eins Neun Neun“

Benutzer: „Wählen“

Sprachausgabe: „Die Nummer wird gewählt“

Name eingeben

Mit dem Befehl „**Anrufen**“ wird eine Rufnummer eingegeben, die unter einem bestimmten Namen (Sprachbefehl) im Telefonbuch abgespeichert wurde.

Verfügbare Befehle:

- „Ja“
- „Nein“
- „Hilfe“
- „Abbruch“

Beispieldialog

Benutzer: „**Anrufen**“

Sprachausgabe: „**Bitte sagen Sie den Namen, den Sie anrufen möchten**“

Benutzer: <Name>

Sprachausgabe: „**Möchten Sie <Michael> anrufen?**“

Benutzer: „Ja“

Sprachausgabe: „**Die Nummer wird gewählt**“

Zweiten Anruf starten

Während eines aktiven Telefonates kann ein zweites Telefonat gestartet werden. Dazu die Taste $\mathbb{E}$ drücken.

Verfügbare Befehle:

- „**Senden**“: Manuelle Tonwahl (DTMF) aktivieren, z. B. für Voice-Mail oder Telefon-Banking.
- „**Namen senden**“: DTMF (Tonwahl) durch Eingabe eines Namens (Sprachbefehls) aktivieren.
- „**Wählen**“
- „**Anrufen**“
- „**Wahlwiederholung**“
- „**Hilfe**“
- „**Abbruch**“

Beispieldialog

Benutzer: <bei aktivem Telefonat: Taste $\mathbb{E}$ drücken>

Benutzer: „**Senden**“

Sprachausgabe: „**Sagen Sie die Nummer, die gesendet werden soll.**“
(Zahleneingabe siehe Beispieldialog zu **Rufnummer eingeben**)

Benutzer: „**Senden**“

Wahlwiederholung

Mit dem Befehl „**Wahlwiederholung**“ wird die zuletzt gewählte Nummer erneut gewählt.

Speichern

Mit dem Befehl „**Speichern**“ wird eine Rufnummer unter einem bestimmten Namen (Sprachbefehl) im Telefonbuch abgespeichert.

Der eingegebene Name muss einmal wiederholt werden. Geschwindigkeit und Aussprache der beiden Namensangaben müssen möglichst identisch sein. Anderenfalls lehnt die Sprachsteuerung die Eingaben ab.

Im Telefonbuch lassen sich maximal 50 Sprachbefehle speichern.

Sprachbefehle sind vom Sprecher abhängig, d. h. nur die Person, die einen Sprachbefehl eingegeben hat, kann auf diesen zugreifen.

Damit bei der Aufnahme eines Namens dessen Anfang nicht abgeschnitten wird, sollte nach der Eingabeaufforderung eine kurze Pause gemacht werden.

Um einen Sprachbefehl unabhängig vom aktuellen Standort, d. h. auch in anderen Ländern, nutzen zu können, sollten alle Rufnummern mit „Plus“-Zeichen und Landesvorwahl eingegeben werden.

Verfügbare Befehle:

- **„Speichern“**: die Eingaben werden übernommen.
- **„Wiederholen“**: die letzte Eingabe wird wiederholt.
- **„Hilfe“**
- **„Abbruch“**

Beispieldialog

Benutzer: „Speichern“

Sprachausgabe: **„Bitte sagen sie die Nummer, die Sie speichern möchten.“**

(Zahleneingabe siehe Beispieldialog zu **Rufnummer eingeben**)

Benutzer: „Speichern“

Sprachausgabe: **„Bitte sagen Sie den Namen, der gespeichert werden soll.“**

Benutzer: <Name>

Sprachausgabe: **„Zur Bestätigung wiederholen Sie bitte den Namen“**

Benutzer: <Name>

Sprachausgabe: **„Der Name wurde gespeichert“**

Löschen

Ein zuvor gespeicherter Sprachbefehl wird mit dem Befehl **„Löschen“** gelöscht.

Verfügbare Befehle:

- **„Ja“**
- **„Nein“**
- **„Hilfe“**
- **„Abbruch“**

Gespeicherte Namen anhören

Die Sprachausgabe aller gespeicherten Namen (Sprachbefehle) wird mit dem Befehl **„Verzeichnis vorlesen“** gestartet.

Verfügbare Befehle während der Sprachausgabe der Sprachbefehle:

- **„Anrufen“**: die Rufnummer des zuletzt angesagten Sprachbefehls wird ausgewählt.
- **„Löschen“**: der Eintrag des zuletzt angesagten Sprachbefehls wird gelöscht.

Ein Mobiltelefon in der Geräteliste speichern oder aus dieser löschen

Mit dem Befehl **„Gerät verbinden“** kann ein Mobiltelefon in der Geräteliste des Mobiltelefon Portals gespeichert oder gelöscht werden ⇨ 131.

Verfügbare Befehle:

- **„Hinzufügen“**
- **„Löschen“**
- **„Hilfe“**
- **„Abbruch“**

Beispieldialog

Benutzer: **„Gerät verbinden“**

Sprachausgabe: **„Möchten Sie ein weiteres Gerät hinzufügen oder löschen?“**

Benutzer: **„Hinzufügen“**

Sprachausgabe: **„Bitte starten sie den Verbindungsaufbau mit ihrem externen Gerät. Benutzen Sie den Code <1234>“**

Sprachausgabe: **„Möchten Sie das Gerät verbinden?“**

Benutzer: **„Ja“**

Sprachausgabe: „**Das Gerät ist als Nummer <Geraete_nummer> angeschlossen**“

Ein Mobiltelefon aus der Geräteliste auswählen

Mit dem Befehl „**Gerät wählen**“ lässt sich ein Mobiltelefon aus der Geräte-liste auswählen, um eine Bluetooth-Verbindung herzustellen.

Beispieldialog

Benutzer: „**Gerät wählen**“

Sprachausgabe: „**Bitte sagen Sie die Nummer des Gerätes dass verbunden werden soll.**“

Benutzer: <Geraete_nummer>

Sprachausgabe: „**Möchten Sie das Gerät mit der Nummer <Gerät_Nummer> wählen?**“

Benutzer: „**Ja**“

Sprachausgabe: „**Möchten Sie das Gerät verbinden?**“

Benutzer: „**Ja**“

Sprachausgabe: „**Einen Augenblick, bitte. Das System sucht nach dem gewählten Gerät**“

Sprachausgabe: „**Das Gerät mit der Nummer <Geräte_nummer> wurde ausgewählt.**“

Sprach-Feedback

Jede Spracheingabe wird durch eine Sprachausgabe, die an die Situation angepasst ist, vom Infotainment System beantwortet oder kommentiert.

Zum Ein- oder Ausschalten der Sprachausgabe „**Sprach-Feedback**“ eingeben oder die Taste  drücken.

Mobiltelefon

Allgemeine Informationen	127
Anschluss	129
Bluetooth-Verbindung	131
Notruf	141
Bedienung	142
Mobiltelefone und Funkgeräte ...	147

Allgemeine Informationen

Das Mobiltelefon Portal bietet Ihnen die Möglichkeit, Telefongespräche über ein Fahrzeugmikrofon und die Fahrzeuglautsprecher zu führen sowie die wichtigsten Mobiltelefon-Funktionen über das Infotainment System im Fahrzeug zu bedienen. Um das Mobiltelefon Portal nutzen zu können, muss das Mobiltelefon über Bluetooth angebunden werden.

Das Mobiltelefon-Portal kann optional über die Sprachsteuerung bedient werden.

Das Mobiltelefon kann durch Einsetzen in einen telefonspezifischen Adapter unter Verwendung einer Außenantenne betrieben werden.

Nicht alle Mobiltelefon Portal-Funktionen werden von jedem Mobiltelefon unterstützt. Die möglichen Telefon-Funktionen hängen von jeweiligen Mobiltelefon und dem Netzbetreiber ab. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Mobiltelefon und können bei Ihrem Netzbetreiber erfragt werden.

Wichtige Hinweise zur Bedienung und Verkehrssicherheit

Warnung

Mobiltelefone haben Auswirkungen auf Ihre Umgebung. Aus diesem Grund wurden Sicherheitsregelungen und -bestimmungen aufgestellt. Sie sollten sich im Vorfeld über die entsprechenden Bestimmungen informieren, bevor Sie die Telefonfunktion benutzen.

⚠ Warnung

Die Verwendung der Freisprecheinrichtung kann gefährlich sein, weil Ihre Konzentration beim Telefonieren eingeschränkt ist. Fahrzeug vor Benutzung der Freisprecheinrichtung abstellen. Befolgen Sie immer die gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem Sie sich gerade befinden.

Vergessen Sie nicht, die in einem Bereich gültigen besonderen Vorschriften zu befolgen und immer dann das Mobiltelefon auszuschalten, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, wenn durch das Mobiltelefon Interferenzen verursacht werden oder wenn gefährliche Situationen entstehen können.

Bluetooth

Das Mobiltelefon Portal unterstützt Bluetooth Handsfree Profil V. 1.5 und ist ausgelegt nach Standards der Bluetooth Special Interest Group (SIG).

Weitere Informationen zur Spezifikation finden Sie im Internet unter <http://www.bluetooth.com>. Darüber hinaus unterstützt das Mobiltelefon Portal das SIM Access Profile (SAP).

Konformität mit EU R&TTE

CE 0700

Hiermit erklären wir die Konformität des **Bluetooth System Transceiver** mit den wesentlichen Anforderungen und weiteren geltenden Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG.

Die Sprachsteuerung bedienen

Ihre Stimme kann sich in Stress-Situationen so verändern, dass Sie nicht mehr ausreichend erkannt werden, um die gewünschte Verbindung schnell genug aufzubauen. Daher sollten Sie die Sprachsteuerung nicht in Notfällen verwenden.

Basisplatte für den telefonspezifischen Adapter

Halten Sie die Kontakte der Basisplatte frei von Staub und Schmutz.

Laden der Telefon-Akkus

Sobald das Mobiltelefon Portal eingeschaltet ist und das Telefon in den telefonspezifischen Adapter eingesteckt ist, wird der Akku des Mobiltelefons geladen.

Bedienelemente

Die wichtigsten telefonspezifischen Bedienelemente sind:

PHONE Taste: Ruft das Telefon-Hauptmenü auf.

Bedienelemente am Lenkrad:

☎, 📞: Anruf annehmen, Sprachsteuerung aktivieren.

📞, 📞: Anruf beenden/abweisen, Sprachsteuerung deaktivieren.

Das Mobiltelefon Portal kann optional per Sprachsteuerung ➔ 111 bedient werden.

Anschluss

Das Mobiltelefon Portal schaltet sich über die Zündung ein und wieder aus. Bei ausgeschalteter Zündung lässt sich das Mobiltelefon Portal über das Infotainment System ein- und ausschalten.

Eine Verbindung zwischen Mobiltelefon und Mobiltelefon Portal kann über Bluetooth hergestellt werden. Dazu muss Ihr Mobiltelefon Bluetooth unterstützen.

Um eine Bluetooth-Verbindung aufbauen zu können, muss das Mobiltelefon Portal eingeschaltet und Bluetooth aktiviert sein.

Informationen zur Bluetooth-Funktion Ihres Mobiltelefons entnehmen Sie der Bedienungsanleitung des Mobiltelefons.

Telefonspezifische Adapter

Bei Einsatz eines telefonspezifischen Adapters wird das Mobiltelefon über die Außenantenne betrieben. Außerdem dient der Adapter als Ladestation.

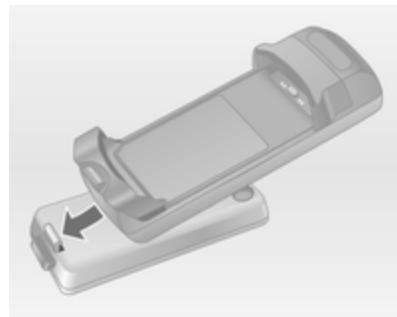
Nur die für Ihr Fahrzeug und Mobiltelefon zugelassenen Adapter verwenden.

Mobiltelefone mit Anschlusschnittstelle an der Unterseite

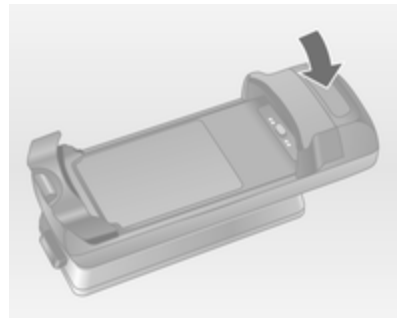
Adapter montieren

Adapter an der Basisplatte befestigen.

Auf eine korrekte Verbindung der Kontakte achten.



Zunächst die Vorderseite des Adapters nach unten kippen (siehe obige Abbildung).



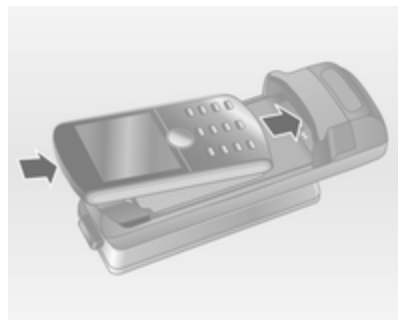
Dann die hintere Seite nach unten führen.

Beim Einrasten des Adapters muss ein Klicken zu hören sein.

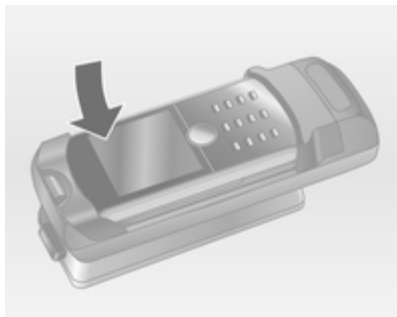
Zum Entnehmen den Entriegelungsknopf an der Basisplatte drücken und die Rückseite des Adapters anheben.

Mobiltelefon einsetzen

Mobiltelefon in den Adapter einsetzen. Auf eine korrekte Verbindung der Kontakte achten.



Zunächst die untere Kante nach unten führen (siehe obige Abbildung).

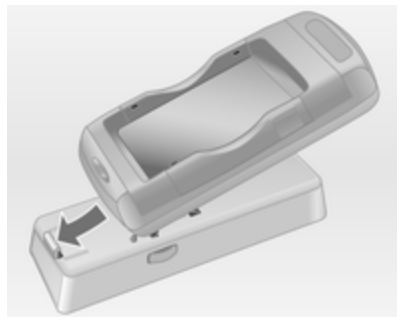


Dann die obere Kante nach unten führen. Beim Einrasten des Mobiltelefons muss ein Rastgeräusch zu hören sein.

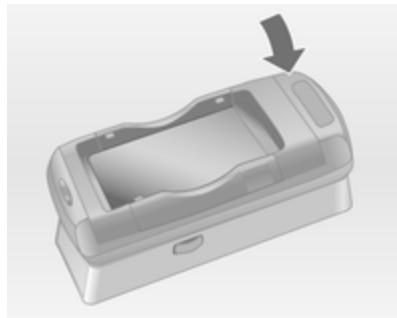
Zum Entnehmen den Entriegelungsknopf am Adapter drücken und zunächst die obere Kante des Telefons anheben.

Mobiltelefone mit Anschlusschnittstelle an der Seite Adapter montieren

Adapter an der Basisplatte befestigen. Auf eine korrekte Verbindung der Kontakte achten.



Zunächst die Vorderseite des Adapters nach unten kippen (siehe obige Abbildung).

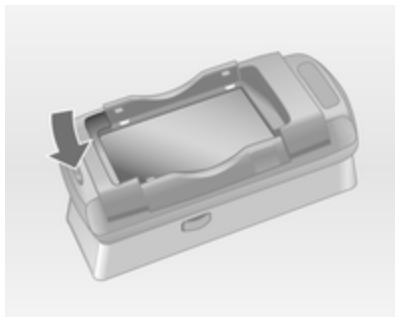


Dann die hintere Seite nach unten führen.

Beim Einrasten des Adapters muss ein Rastgeräusch zu hören sein.

Zum Entnehmen gleichzeitig die Entriegelungsknöpfe an beiden Seiten der Basisplatte drücken.

Mobiltelefon einsetzen



Wenn sich die seitlichen Halterungen am Adapter in der geschlossenen Stellung befinden, den Knopf an der Vorderkante des Adapters drücken, um die Halterungen zu öffnen.



Bei geöffneten Seitenhalterungen das Mobiltelefon senkrecht in den Adapter einsetzen (siehe obige Abbildung), bis die Seitenhalterungen einrasten.

Beim Einrasten des Mobiltelefons muss ein Rastgeräusch zu hören sein.

Zum Entnehmen des Mobiltelefons den Entriegelungsknopf am Adapter drücken und das Mobiltelefon herausheben.

Bluetooth-Verbindung

Bluetooth ist ein Funkstandard für die drahtlose Verbindung von z. B. einem Telefon zu anderen Geräten. Es können Informationen wie Telefonbuch, Ruflisten sowie Netzbetreibername und Feldstärke übertragen werden. Je nach Telefontyp kann die Funktionalität eingeschränkt sein.

Um eine Bluetooth-Verbindung zum Mobiltelefon Portal herstellen zu können, muss die Bluetooth-Funktion des Mobiltelefons aktiviert und das Mobiltelefon auf „sichtbar“ gestellt sein. Siehe dazu die Bedienungsanleitung des Mobiltelefons.

Navi 600 / Navi 900

Bluetooth-Menü



Taste **CONFIG** drücken.

Telefoneinstellungen und dann **Bluetooth** auswählen.

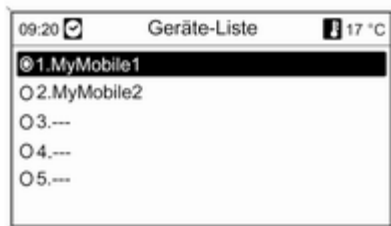
Aktivierung von Bluetooth

Falls die Bluetooth-Funktion des Mobiltelefon Portals deaktiviert ist:

Aktivierung auf **Ein** stellen und die daraufhin angezeigte Meldung bestätigen.

Geräteliste

Wird ein Mobiltelefon erstmals über Bluetooth mit dem Mobiltelefon Portal verbunden, wird das Mobiltelefon in der Geräteliste gespeichert.



Maximal 5 Mobiltelefone können in der Geräteliste gespeichert werden.

Mobiltelefon erstmals verbinden

Für das Verbinden eines Mobiltelefons mit dem Mobiltelefon Portal gibt es zwei Möglichkeiten: Anmelden bei einer Freisprecheinrichtung oder mittels SAP (SIM Access Profile).

Freisprechmodus

Wird das Mobiltelefon als Freisprechgerät angemeldet, kann der Nutzer Anrufe tätigen und entgegennehmen sowie andere Funktionen des Mobiltelefon Portals nutzen. Der jeweilige Funktionsumfang hängt dabei vom Mobiltelefon ab. Solange es mit dem Mobiltelefon Portal verbunden ist, kann das Mobiltelefon wie üblich betrieben werden.

Beachten Sie, dass sich der Akku des Mobiltelefons schneller entladen kann, wenn neben dem normalen Betrieb des Mobiltelefons die Bluetooth-Verbindung aktiv ist.

SAP-Modus

Bei Verwendung der SAP-Option steht über das Mobiltelefon Portal ein größerer Funktionsumfang zur Verfügung, darunter verschiedene Sicherheits- und Messaging-Optionen. Der jeweilige Funktionsumfang hängt dabei vom Mobilnetzbetreiber ab. Außerdem befindet sich das Mobiltelefon im SAP-Modus bei Nichtverwendung im Standby-Modus. Nur die

Bluetooth-Verbindung und die SIM-Karte sind aktiv. Das bedeutet einen geringeren Energieverbrauch des verbundenen Mobiltelefons.

Ein Mobiltelefon als Freisprechgerät verbinden



Gerät hinzufügen (Freisprechen) auswählen. Der am Mobiltelefon eingegebene Bluetooth-Code wird angezeigt.

Das Mobiltelefon Portal kann jetzt von anderen Bluetooth-Geräten erkannt werden.

Sobald das Mobiltelefon das Mobiltelefon Portal erkannt hat, kann der Bluetooth-Code am Mobiltelefon eingegeben werden.



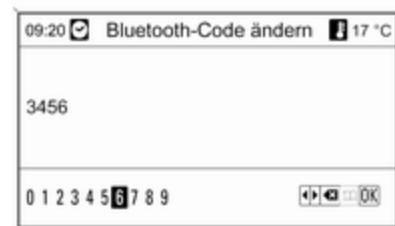
Sobald das Mobiltelefon Portal das Mobiltelefon erkannt hat, kann der Verbindungsaufbau bestätigt werden.

Das Mobiltelefon ist in der Geräteliste gespeichert und kann über das Mobiltelefon Portal betrieben werden.

Den Bluetooth-Code ändern

(nur für den Freisprechmodus relevant)

Wenn erstmalig eine Bluetooth-Verbindung zum Mobiltelefon Portal eingerichtet wird, erscheint ein Standardcode. Dieser kann jederzeit geändert werden. Aus Sicherheitsgründen muss ein vierstelliger und zufällig gewählter Code verwendet werden.

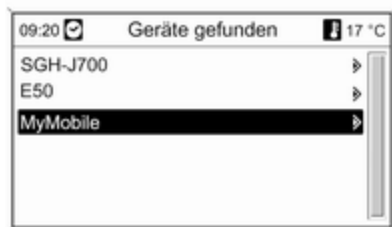


Bluetooth-Code ändern auswählen. Im angezeigten Menü den aktuellen Bluetooth-Code bearbeiten und den geänderten Code mit **OK** bestätigen.

Ein Mobiltelefon über SAP (SIM Access Profile) verbinden
Gerät (SIM-Kartenzugriff) hinzufügen (SAP) auswählen. Das Mobiltelefon Portal sucht nach verfügbaren Geräten und zeigt eine Liste mit den gefundenen Geräten an.

Hinweis

Beim Mobiltelefon muss Bluetooth aktiviert und auf sichtbar eingestellt sein.

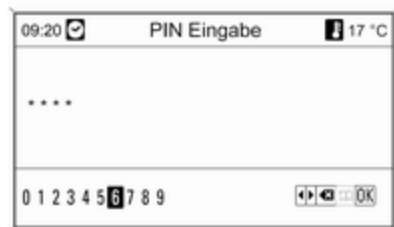


Das gewünschte Mobiltelefon aus der Liste auswählen. Im Infotainment-Display wird die Aufforderung zur Eingabe des SAP-Passcodes angezeigt. Sie enthält einen 16-stelligen Code.



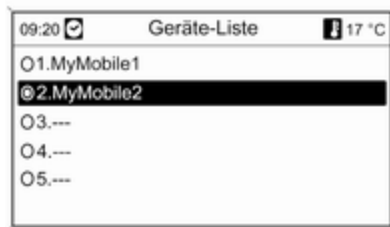
Den angezeigten SAP-Passcode am Mobiltelefon eingeben (ohne Leerzeichen). Im Infotainment-Display wird der PIN-Code des Mobiltelefons angezeigt.

Wenn die Funktion **Geheimzahl (PIN) Eingabe** aktiv ist, muss der Nutzer den PIN-Code der SIM-Karte am Mobiltelefon eingeben.



Den PIN-Code der SIM-Karte des Mobiltelefons eingeben. Das Mobiltelefon wird mit dem Mobiltelefon Portal gepaart. Jetzt können über das Mobiltelefon Portal Dienste des Mobilnetzbetreibers genutzt werden.

In Geräteliste gespeichertes Mobiltelefon verbinden



Gewünschtes Mobiltelefon auswählen und anschließend im angezeigten Menü die Option **Auswählen** auswählen.

Sobald das Mobiltelefon Portal das Mobiltelefon erkannt hat, kann der Verbindungsaufbau bestätigt werden.

Das Mobiltelefon kann über das Mobiltelefon Portal betrieben werden.

Ein Mobiltelefon aus der Geräteliste löschen

Das gewünschte Mobiltelefon aus der Geräteliste auswählen. Im angezeigten Menü **Löschen** auswählen und anschließende Meldung bestätigen.

Klingelton einstellen

So können Sie die Eigenschaften des Klingeltons ändern:

Taste **CONFIG** drücken.

Telefonereinstellungen und dann **Klingelton** auswählen.

Wählen Sie die gewünschte Option aus.

So können Sie die Lautstärke des Klingeltons ändern:

Wenn es läutet, den Knopf $\odot$ des Infotainment Systems drehen oder die Tasten **+** / **-** am Lenkrad drücken.

Ein verbundenes Mobiltelefon einrichten

Wenn das Mobiltelefon über SAP verbunden ist, können im Menü **Telefonereinstellungen** verschiedene Einstellungen des Mobiltelefons konfiguriert werden.

Sicherheitseinstellungen ändern

Taste **CONFIG** drücken.

Telefonereinstellungen und dann **Sicherheit** auswählen.

Der Dialog „Sicherheit“ wird angezeigt.

Aufforderung zur PIN-Eingabe aktivieren/deaktivieren
Geheimzahl (PIN) Eingabe Ein oder Aus auswählen.

Den PIN-Code der SIM-Karte des Mobiltelefons und die Eingabe bestätigen.

Hinweis

Diese Option hängt vom jeweiligen Netzanbieter ab.

Den PIN-Code ändern
PIN ändern auswählen.

Den aktuellen PIN-Code eingeben. Den neuen PIN-Code eingeben. Den neuen PIN-Code wiederholen und die Eingabe bestätigen. Die PIN wurde geändert.

Netzdienste konfigurieren
Telefoneinstellungen und dann
Netzdienste auswählen. Der Dialog
 „Netzdienste“ wird angezeigt.

In Abhängigkeit vom Netzbetreiber
 und Mobiltelefon stehen verschie-
 dene Optionen zur Verfügung.

- **Netzauswahl:** zwischen automati-
 scher und manueller Netzauswahl
 wählen.
- **Anklopfen:** Anklopfen aktivieren
 oder deaktivieren.
- **Rufumleitung:** Je nach Situation
 verschiedene Weiterleitungsoptio-
 nen wählen.
- **Anruf Sperre:** Je nach Situation Op-
 tionen für Anruf Sperren konfigurie-
 ren.

Ausführliche Angaben zur Konfigura-
 tion von Netzdiensten finden Sie in
 der Bedienungsanleitung des Mobil-
 telefons. Wahlweise können Sie sich
 auch beim Mobilnetzbetreiber erkun-
 digen.

SMS-Center-Nummer konfigurieren
 Die SMS-Center-Nummer ist eine
 Rufnummer, die als Gateway für die
 Übermittlung von SMS-Nachrichten
 zwischen Mobiltelefonen dient. Diese
 Nummer wird in der Regel vom Mo-
 bilnetzbetreiber vorgegeben.

Zum Konfigurieren der SMS-Center-
 Nummer **Telefoneinstellungen** und
 dann **SMS-Center-Nummer** auswäh-
 len. Die SMS-Center-Nummer ggf.
 bearbeiten.

Das Mobiltelefon auf die Werkseinstellungen zurücksetzen
Telefoneinstellungen und dann
Werkseinstellungen auswählen.

CD 300 / CD 400

Bluetooth-Menü



Drücken Sie die **CONFIG** Taste.

Telefoneinstellungen und dann
Bluetooth auswählen.

Aktivierung von Bluetooth

Falls die Bluetooth-Funktion des Mo-
 biltelefon Portals deaktiviert ist:

Aktivierung auf **Ein** stellen und die da-
 raufhin angezeigte Meldung bestäti-
 gen.

Geräteliste

Wird ein Mobiltelefon erstmals über Bluetooth mit dem Mobiltelefon Portal verbunden, wird das Mobiltelefon in der Geräteliste gespeichert.



Maximal 5 Mobiltelefone können in der Geräteliste gespeichert werden.

Mobiltelefon erstmals verbinden

Für das Verbinden eines Mobiltelefons mit dem Mobiltelefon Portal gibt es zwei Möglichkeiten: Anmelden bei einer Freisprecheinrichtung oder mittels SAP (SIM Access Profile).

Freisprechmodus

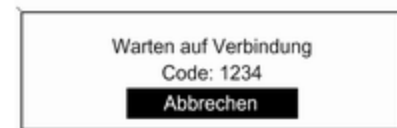
Wird das Mobiltelefon als Freisprechgerät angemeldet, kann der Nutzer Anrufe tätigen und entgegennehmen sowie andere Funktionen des Mobiltelefon Portals nutzen. Der jeweilige Funktionsumfang hängt dabei vom Mobiltelefon ab. Solange es mit dem Mobiltelefon Portal verbunden ist, kann das Mobiltelefon wie üblich betrieben werden. Beachten Sie, dass sich der Akku des Mobiltelefons schneller entladen kann, wenn neben dem normalen Betrieb des Mobiltelefons die Bluetooth-Verbindung aktiv ist.

SAP-Modus

Bei Verwendung der SAP-Option steht über das Mobiltelefon Portal ein größerer Funktionsumfang zur Verfügung, darunter verschiedene Sicherheits- und Messaging-Optionen. Der jeweilige Funktionsumfang hängt dabei vom Mobilnetzbetreiber ab. Außerdem befindet sich das Mobiltelefon im SAP-Modus bei Nichtverwendung im Standby-Modus. Nur die Bluetooth-Verbindung und die SIM-

Karte sind aktiv. Das bedeutet einen geringeren Energieverbrauch des verbundenen Mobiltelefons.

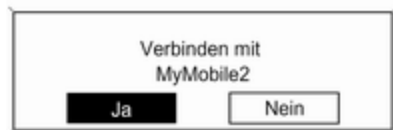
Ein Mobiltelefon als Freisprechgerät verbinden



Gerät zufügen (Freisprechen) auswählen. Der am Mobiltelefon einzugebende Bluetooth-Code wird angezeigt.

Das Mobiltelefon Portal kann jetzt von anderen Bluetooth-Geräten erkannt werden.

Sobald das Mobiltelefon das Mobiltelefon Portal erkannt hat, kann am Mobiltelefon der Bluetooth-Code eingegeben werden.



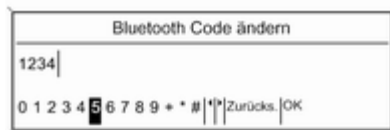
Sobald das Mobiltelefon Portal das Mobiltelefon erkannt hat, kann der Verbindungsaufbau bestätigt werden.

Das Mobiltelefon ist in der Geräteliste gespeichert und kann über das Mobiltelefon Portal betrieben werden.

Den Bluetooth-Code ändern

(nur für den Freisprechmodus relevant)

Wenn erstmalig eine Bluetooth-Verbindung zum Mobiltelefon Portal eingerichtet wird, erscheint ein Standardcode. Dieser kann jederzeit geändert werden. Aus Sicherheitsgründen muss ein vierstelliger und zufällig gewählter Code verwendet werden.



Bluetooth Code ändern auswählen.

Im angezeigten Menü den aktuellen Bluetooth-Code bearbeiten und den geänderten Code mit **OK** bestätigen.

Ein Mobiltelefon über SAP (SIM Access Profile) verbinden

(nur CD 400)

Gerät (SIM-Kartenzugriff) zufügen auswählen.

Das Mobiltelefon Portal sucht nach verfügbaren Geräten und zeigt eine Liste mit den gefundenen Geräten an.

Hinweis

Beim Mobiltelefon muss Bluetooth aktiviert und auf sichtbar eingestellt sein.



Das gewünschte Mobiltelefon aus der Liste auswählen. Im Infotainment-Display wird die Aufforderung zur Eingabe des SAP-Passcodes angezeigt. Sie enthält einen 16-stelligen Code.



Den angezeigten SAP-Passcode am Mobiltelefon eingeben (ohne Leerzeichen). Im Infotainment-Display wird der PIN-Code des Mobiltelefons angezeigt.

Wenn die Funktion **Geheimzahl (PIN) Eingabe** aktiv ist, muss der Nutzer den PIN-Code der SIM-Karte am Mobiltelefon eingeben.



Den PIN-Code der SIM-Karte des Mobiltelefons eingeben. Das Mobiltelefon wird mit dem Mobiltelefon Portal gepaart. Jetzt können über das Mobiltelefon Portal Dienste des Mobilnetzbetreibers genutzt werden.

In Geräteliste gespeichertes Mobiltelefon verbinden



Gewünschtes Mobiltelefon auswählen und anschließend im angezeigten Menü die Option **Auswählen** auswählen.

Sobald das Mobiltelefon Portal das Mobiltelefon erkannt hat, kann der Verbindungsaufbau bestätigt werden.

Das Mobiltelefon kann über das Mobiltelefon Portal betrieben werden.

Mobiltelefon aus Geräteliste entfernen

Das gewünschte Mobiltelefon aus der Geräteliste auswählen. Im angezeigten Menü **Löschen** auswählen und anschließende Meldung bestätigen.

Klingelton einstellen

So können Sie die Eigenschaften des Klingeltons ändern:

Taste **CONFIG** drücken.

Telefoneinstellungen und dann **Klingelton** auswählen.

Wählen Sie die gewünschte Option aus.

So können Sie die Lautstärke des Klingeltons ändern:

Wenn es läutet, den Knopf ϕ des Infotainment Systems drehen oder die Tasten **+ / -** am Lenkrad drücken.

Ein verbundenes Mobiltelefon einrichten

Wenn das Mobiltelefon über SAP verbunden ist, können im Menü **Telefoneinstellungen** verschiedene Einstellungen des Mobiltelefons konfiguriert werden.

Sicherheitseinstellungen ändern

Taste **CONFIG** drücken.

Telefoneinstellungen und dann **Sicherheit** auswählen.

Der Dialog „Sicherheit“ wird angezeigt.

Aufforderung zur PIN-Eingabe aktivieren/deaktivieren
Geheimzahl (PIN) Eingabe Ein oder **Aus** auswählen.

Den PIN-Code der SIM-Karte des Mobiltelefons und die Eingabe bestätigen.

Hinweis

Diese Option hängt vom jeweiligen Netzanbieter ab.

Den PIN-Code ändern
PIN ändern auswählen.

Den aktuellen PIN-Code eingeben. Den neuen PIN-Code eingeben. Den neuen PIN-Code wiederholen und die Eingabe bestätigen. Die PIN wurde geändert.

Netzdienste konfigurieren

Telefoneinstellungen und dann **Netzdienste** auswählen. Der Dialog „Netzdienste“ wird angezeigt.

In Abhängigkeit vom Mobilnetzbetreiber und Mobiltelefon stehen verschiedene Optionen zur Verfügung.

- **Netzauswahl:** zwischen automatischer und manueller Netzauswahl wählen.
- **Anklopfen:** Anklopfen aktivieren oder deaktivieren.
- **Rufumleitung:** Je nach Situation verschiedene Weiterleitungsoptionen wählen.
- **Anruf Sperre:** Je nach Situation Optionen für Anruf Sperren konfigurieren.

Ausführliche Angaben zur Konfiguration von Netzdiensten finden Sie in der Bedienungsanleitung des Mobiltelefons. Wahlweise können Sie sich auch beim Mobilnetzbetreiber erkundigen.

SMS-Center-Nummer konfigurieren

Die SMS-Center-Nummer ist eine Rufnummer, die als Gateway für die Übermittlung von SMS-Nachrichten zwischen Mobiltelefonen dient. Diese Nummer wird in der Regel vom Mobilnetzbetreiber vorgegeben.

Zum Konfigurieren der SMS-Center-Nummer **Telefoneinstellungen** und dann **SMS-Center-Nummer** auswählen. Die SMS-Center-Nummer ggf. bearbeiten.

Das Mobiltelefon auf die Werkseinstellungen zurücksetzen

Telefoneinstellungen und dann **Werkseinst.** wiederherstellen auswählen.

Notruf **Warnung**

Der Verbindungsaufbau kann nicht in allen Situationen garantiert werden. Aus diesem Grund sollten Sie sich nicht ausschließlich auf ein Mobiltelefon verlassen, wenn es um lebenswichtige Kommunikation (z. B. medizinische Notfälle) geht.

In einigen Netzen kann es erforderlich sein, dass eine gültige SIM-Karte ordnungsgemäß in das Mobiltelefon gesteckt wird.

 Warnung

Denken Sie daran, dass Sie mit dem Mobiltelefon nur dann Anrufe tätigen und empfangen können, wenn es sich in einem Dienstbereich mit ausreichender Signalstärke befindet. Notrufe können unter Umständen nicht in allen Mobiltelefonnetzen getätigt werden; möglicherweise können sie auch nicht getätigt werden, wenn bestimmte Netzdienste und/oder Telefonfunktionen aktiv sind. Dies kann bei den örtlichen Netzbetreibern erfragt werden.

Die Notrufnummer kann je nach Region und Land unterschiedlich sein. Erkundigen Sie sich vorher über die richtige Notrufnummer der jeweiligen Region.

Notruf tätigen

Die Notrufnummer wählen (z. B. **112**).

Die Gesprächsverbindung zur Notrufzentrale wird aufgebaut.

Antworten, wenn das Service-Personal Fragen zum Notfall stellt.

⚠ Warnung

Beenden Sie das Gespräch erst, wenn Sie von der Notruf-Zentrale dazu aufgefordert werden.

Bedienung

Einführung

Sobald zwischen Ihrem Mobiltelefon und dem Infotainment System eine Verbindung über Bluetooth aufgebaut ist, können Sie viele Funktionen Ihres Mobiltelefons auch über das Infotainment System bedienen.

So können Sie z. B. über das Infotainment System mit den in Ihrem Mobiltelefon gespeicherten Rufnummern eine Verbindung aufbauen oder die Rufnummern bearbeiten.

Hinweis

Im Freihandmodus ist die Verwendung des Mobiltelefons weiterhin möglich, z. B. Annahme eines Gesprächs oder Einstellung der Lautstärke.

Nach Aufbau einer Verbindung zwischen dem Mobiltelefon und dem Infotainment System werden Daten des Mobiltelefons zum Infotainment System übermittelt. Dies kann je nach Telefonmodell einige Zeit dauern. In dieser Zeit ist eine Bedienung des Mobiltelefons über das Infotainment System nur eingeschränkt möglich.

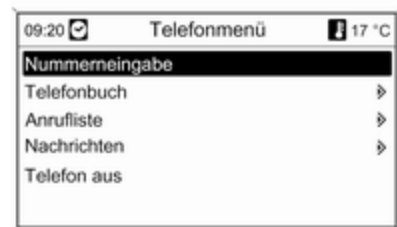
Nicht jedes Telefon unterstützt alle Funktionen des Mobiltelefon Portals. Daher können bei speziellen Telefonen Abweichungen vom beschriebenen Funktionsumfang auftreten. Weitere Hinweise, siehe Anleitung zum telefonspezifischen Adapter.

Navi 600 / Navi 900

Lautstärke der Freisprecheinrichtung einstellen

Den Knopf  des Infotainment Systems drehen oder die Tasten **+** / **-** am Lenkrad drücken.

Rufnummer wählen



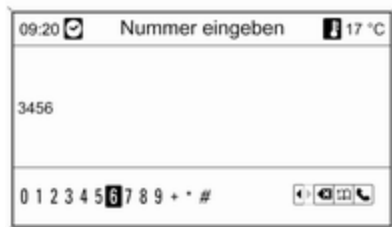
Bei aktivem Telefon-Hauptmenü den Multifunktionsknopf drücken, um das **Telefonmenü** aufzurufen.

Es sind mehrere Optionen für das Wählen von Rufnummern, die Verwendung des Telefonbuchs und der

Anruflisten sowie die Anzeige und Bearbeitung von Nachrichten verfügbar.

Mit dem Befehl **Telefon aus** kann das angeschlossene Telefon vom Mobiltelefon Portal abgemeldet werden.

Nummer manuell eingeben



Nummerneingabe auswählen und anschließend die gewünschte Ziffernfolge eingeben.

Zum Starten des Wählvorgangs  auswählen.

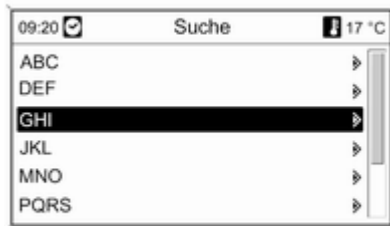
Zum Öffnen des Telefonbuch-Menüs  auswählen.

Telefonbuch

Nach Herstellung einer Verbindung wird das Telefonbuch mit dem zwischengespeicherten Telefonbuch abgeglichen, sofern es sich um die gleiche SIM Karte oder das gleiche Telefon handelt. In dieser Zeit werden neu hinzugekommene Einträge nicht angezeigt.

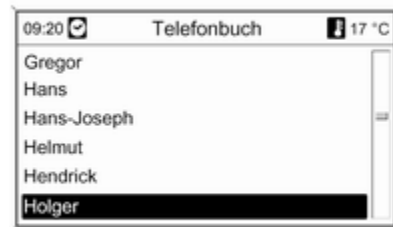
Bei einer anderen SIM Karte und einem anderen Telefon wird das Telefonbuch neu geladen. Dieser Vorgang kann je nach Telefonmodell einige Minuten dauern.

Rufnummer im Telefonbuch auswählen



Telefonbuch auswählen.

Im Menü **Suche** den gewünschten Anfangsbuchstabenbereich auswählen, um eine Vorauswahl der anzuzeigenden Telefonbucheinträge zu starten.



Hinweis

Die Telefonbucheinträge werden bei der Übertragung vom Mobiltelefon übernommen. Die Darstellung und Reihenfolge der Telefonbucheinträge kann allerdings zwischen dem Display des Infotainment Systems und des Mobiltelefons variieren.

Nach Durchführung der Vorauswahl: Gewünschten Eintrag im Telefonbuch auswählen, um die unter diesem Eintrag gespeicherten Nummern anzuzeigen.

Gewünschte Nummer auswählen, um den Wählvorgang zu starten.

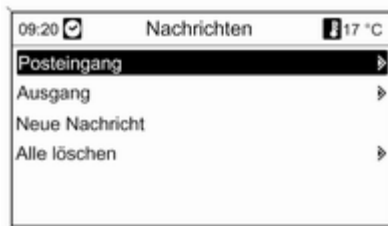
Ruflisten



Über das Menü **Ruflisten** können die eingehenden, ausgehenden und verpassten Anrufe angezeigt und die zugehörigen Nummern gewählt werden. Diese Listen können in diesem Menü auch gelöscht werden.

Um einen Wählvorgang zu starten: Die gewünschte Rufliste, einen Ruf-listeneintrag und abschließend die gewünschte Rufnummer auswählen.

Nachrichtenfunktionen



Wenn das Mobiltelefon mittels SAP-Modus gepaart wurde, können über das Mobiltelefon Portal Nachrichten angezeigt, verfasst und verschickt werden. Die Nachrichten können in diesem Menü auch gelöscht werden. Zur Anzeige empfangener Nachrichten: **Posteingang** auswählen.

Zur Anzeige gesendeter Nachrichten: **Ausgang** auswählen.

Zum Verfassen einer Nachricht: **Neue Nachricht** auswählen.

Hinweis

Meldungen sind auf 70 Zeichen beschränkt.

Ankommender Anruf

Bei einem ankommenden Anruf wird ein Menü zur Annahme oder Abweisung des Telefonates angezeigt.

Die erforderliche Option auswählen.

Funktionen während des Gesprächs

Wenn Sie gerade in einem Gespräch sind, den Multifunktionsknopf drücken, um ein Untermenü aufzurufen.

Je nach Situation und Funktionsumfang des Mobiltelefons sind unterschiedliche Optionen verfügbar:

- **Auflegen:** Telefonverbindung beenden.
- **Nummer wählen:** Eine Rufnummer zur Aufnahme eines zweiten Telefongesprächs eingeben oder eine Tonwahl (DTMF) durchführen, z. B. für Voice-Mail oder Telefon-Banking.

- **Anruf trennen:** Bei einer Telefonkonferenz die Verbindung zu einem Konferenzteilnehmer trennen.
- **Anrufe zusammenführen:** Bei mehreren aktiven Anrufen zwei Anrufe zusammenführen.
- **Anrufe umschalten:** Bei mehreren aktiven Anrufen zwischen den Anrufen umschalten.
- **Anruf stummschalten:** Mikrofon stummschalten.

Hinweis

Wenn die Zündung während eines Telefongesprächs ausgeschaltet wird, bleibt die Verbindung bis zum Ende des Telefongesprächs aktiv.

CD 300 / CD 400

Lautstärke der Freisprecheinrichtung einstellen

Den Knopf  des Infotainment Systems drehen oder die Tasten + / - am Lenkrad drücken.

Rufnummer wählen

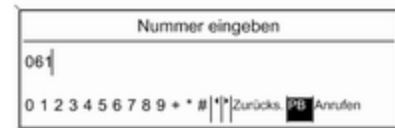


Bei aktivem Telefon-Hauptmenü den Multifunktionsknopf drücken, um das Menü für den Telefonbetrieb aufzurufen.

Es sind mehrere Optionen für das Wählen von Rufnummern, die Verwendung des Telefonbuchs und der Anruflisten sowie die Anzeige und Bearbeitung von Nachrichten verfügbar.

Mit dem Befehl **Telefon aus** kann das angeschlossene Telefon vom Mobiltelefon Portal abgemeldet werden.

Nummer manuell eingeben



Nummer eingeben auswählen und anschließend die gewünschte Ziffernfolge eingeben.

Anrufen auswählen, um den Wählvorgang zu starten.

Durch Auswahl von **PB** kann in das Telefonbuch-Menü gewechselt werden.

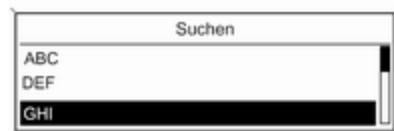
Telefonbuch

Nach Herstellung einer Verbindung wird das Telefonbuch mit dem zwischengespeicherten Telefonbuch abgeglichen, sofern es sich um die gleiche SIM Karte oder das gleiche

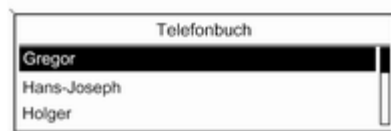
Telefon handelt. In dieser Zeit werden neu hinzugekommene Einträge nicht angezeigt.

Bei einer anderen SIM Karte und einem anderen Telefon wird das Telefonbuch neu geladen. Dieser Vorgang kann je nach Telefonmodell einige Minuten dauern.

Rufnummer im Telefonbuch auswählen



Telefonbuch auswählen. Im angezeigten Menü den gewünschten Anfangsbuchstabenbereich auswählen, um eine Vorauswahl der anzuzeigenden Telefonbucheinträge zu starten.



Hinweis

Die Telefonbucheinträge werden bei der Übertragung vom Mobiltelefon übernommen. Die Darstellung und Reihenfolge der Telefonbucheinträge kann allerdings zwischen dem Display des Infotainment Systems und des Mobiltelefons variieren.

Nach Durchführung der Vorauswahl: Gewünschten Eintrag im Telefonbuch auswählen, um die unter diesem Eintrag gespeicherten Nummern anzuzeigen.

Gewünschte Nummer auswählen, um den Wählvorgang zu starten.

Ruflisten



Über das Menü **Anruflisten** kann der Benutzer eingehende, ausgehende und verpasste Anrufe anzeigen und die zugehörigen Nummern wählen. Um einen Wählvorgang zu starten: Die gewünschte Rufliste, einen Ruf-listeneintrag und abschließend die gewünschte Rufnummer auswählen.

Nachrichtenfunktionen

(nur CD 400)



Wenn das Mobiltelefon mittels SAP-Modus gepaart wurde, kann der Nutzer über das Mobiltelefon Portal Nachrichten anzeigen, verfassen und verschicken. Die Nachrichten können in diesem Menü auch gelöscht werden.

Zur Anzeige empfangener Nachrichten: **Posteingang** auswählen.

Zur Anzeige gesendeter Nachrichten: **Ausgang** auswählen.

Zum Verfassen einer Nachricht: **Neue Nachricht schreiben** auswählen.

Hinweis

Meldungen sind auf 70 Zeichen beschränkt.

Ankommender Anruf

Bei einem ankommenden Anruf wird ein Menü zur Annahme oder Abweisung des Gesprächs angezeigt.

Gewünschte Option auswählen.

Funktionen während des Gesprächs

Bei einem bestehenden Gespräch Multifunktionsknopf drücken, um ein Untermenü aufzurufen.

Je nach Situation und Funktionsumfang des Mobiltelefons sind unterschiedliche Optionen verfügbar:

- **Auflegen:** Telefonverbindung beenden.
- **Nummer wählen:** Eine Rufnummer zur Aufnahme eines zweiten Telefongesprächs eingeben oder eine DTMF (Tonwahl) durchführen, z. B. für Voice-Mail oder Telefon-Banking.
- **Anruf trennen:** Bei einer Telefonkonferenz die Verbindung zu einem Konferenzteilnehmer trennen.

- **Anrufe zusammenführen:** Bei mehreren aktiven Anrufen zwei Anrufe zusammenführen.
- **Anruf umschalten:** Bei mehreren aktiven Anrufen zwischen den Anrufen umschalten.
- **Anruf stummschalten:** Mikrofon stummschalten.

Mobiltelefone und Funkgeräte

Einbau- und Betriebsvorschriften

Bei Einbau und Betrieb eines Mobiltelefons müssen die fahrzeugspezifische Einbauanleitung und die Betriebsvorschriften der Hersteller des Telefons und der Freisprecheinrichtung eingehalten werden. Sonst kann die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs erlöschen (EU-Richtlinie 95/54/EG).

Empfehlungen für störungsfreien Betrieb:

- Fachgerecht installierte Außenantenne, um die maximale Reichweite zu garantieren
- Maximale Sendeleistung von 10 Watt
- Anbringung des Mobiltelefons an einer geeigneten Stelle entsprechend dem Hinweis in der Betriebsanleitung, Abschnitt **Airbag-System**.

Lassen Sie sich über vorgegebene Einbauorte für Außenantenne bzw. Gerätehalter und Möglichkeiten zur Nutzung von Geräten mit einer Sendeleistung von mehr als 10 Watt beraten.

Eine Freisprecheinrichtung ohne Außenantenne darf in den Mobiltelefonstandards GSM 900/1800/1900 und UMTS nur betrieben werden, wenn die maximale Sendeleistung des Mobiltelefons bei GSM 900 2 Watt und sonst 1 Watt nicht überschreitet.

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, während der Fahrt nicht zu telefonieren. Auch die Nutzung von Freisprecheinrichtungen kann vom Straßenverkehr ablenken.

Warnung

Funkgeräte und Mobiltelefone, die den genannten Mobiltelefonstandards nicht entsprechen, dürfen nur mit außen am Fahrzeug angebrachter Antenne verwendet werden.

Achtung

Bei Missachtung der aufgeführten Vorschriften kann es bei Verwendung von Mobiltelefonen und Funkgeräten im Fahrzeuginnenraum ohne Außenantenne zu Funktionsstörungen der Fahrzeugelektronik kommen.



Stichwortverzeichnis

A

Adressbuch.....	75
Adresseneingabe.....	75
Aktivierung des CD-Players.....	48
Allgemeine Informationen.....	
..... 4, 46, 53, 55, 59, 62, 111, 127	
Ansage persönliche Sonderziele..	63
Anschluss.....	129
Automatische	
Lautstärkeanhebung.....	15
Autostore-Listen.....	30
AUX-Eingang verwenden.....	53

B

BACK-Taste.....	17
Bedienelementeübersicht.....	6
Bedienung.....	142
Benutzerdefinierte Sonderziele...	75
Benutzung..... 15, 29, 48, 53, 60, 63	
Bluetooth.....	127
Bluetooth-Verbindung.....	131
Buchstabierungsfunktion.....	75

C

CD-Player	
aktivieren.....	48
Benutzung.....	48
Wichtige Hinweise.....	46
CD-Player verwenden.....	48
CD-Wiedergabe starten.....	48

D

DAB.....	42
DAB konfigurieren.....	42
Das Navigationssystem aktivieren	63
Diebstahlschutz	5
Digital Audio Broadcasting.....	42
Dynamische Zielführung.....	104

E

Enhanced Other Networks.....	38
EON.....	38

F

Favoriten-Listen.....	31
Freisprechmodus.....	131

G

Gespeicherte Audio-Dateien	
abspielen.....	56
Grundsätzliche Bedienung.....	17

H

Heimatadresse.....	63
--------------------	----

I

Infotainment System	
Geschwindigkeitsabhängige	
Lautstärkeanhebung.....	25
Klangeinstellungen.....	22
Lautstärke der Verkehrsfunk-	
durchsagen.....	25

Lautstärkeeinstellungen.....	25
maximale Einschalllautstärke.....	25
Personalisierung.....	27
Infotainment System ein- oder ausschalten.....	15
Infotainment System verwenden. .	15

K

Kartendarstellung	105
Klangeinstellungen.....	22

L

Laden der Telefon-Akkus.....	127
Lautstärke der Sprachausgabe.	112, 122
Lautstärke einstellen.....	15
Lautstärkeeinstellungen.....	25
Lautstärke für die Navigation einstellen.....	63

M

Menübedienung.....	17
Mobiltelefon	
Bedienelemente.....	127
Bluetooth.....	127
Bluetooth-Verbindung.....	131
Freisprechmodus.....	131
Funktionen während des Gesprächs.....	142
Klingeltöne einstellen.....	131

Lautstärke einstellen.....	142
Nachrichtenfunktionen.....	142
Notrufe.....	141
Ruflisten.....	142
Rufnummer wählen.....	142
SIM Access Profile (SAP).....	131
Telefonakkus laden.....	127
Telefonbuch.....	142
telefonspezifischer Adapter.....	129
Wichtige Hinweise.....	127
Mobiltelefonadapter.....	129
Mobiltelefone und Funkgeräte ...	147
Multifunktionsknopf.....	17
myPOIs.....	75

N

Navigation	
Adressbuch.....	75
aktivieren.....	63
Ansage persönliche Sonderziele.....	63
Bedienelemente.....	63
Benutzung.....	63
Buchstabenfunktion verwenden	75
Dynamische Zielführung... 94, 104	
Fahrspurassistent.....	94
Fahrtenbuch.....	94
Funktionsweise.....	62
Heimatadresse.....	75
Heimatadresse löschen.....	63

importierte Sonderziele löschen	63
Letzte Navigationsmeldung wiederholen.....	94
myPOIs.....	75
Navigation starten.....	94
Navigationsdisplay.....	63
Navigationslautstärke.....	63
Navigationsoptionen.....	94
Routenliste.....	94
SD-Karte mit Landkarte.....	105
Sonderziele (POIs).....	75
Sonderziele importieren/ exportieren.....	63
Strecke sperren.....	94
Symbolübersicht.....	107
TMC-Meldungen.....	94
Warnung Kraftstoffstand niedrig.....	75
Zieleingabe.....	75
Zielführung.....	94
Navigationsdisplay.....	63
Navigationslautstärke.....	63
Navigationssystem verwenden.....	63
Notruf.....	141

P

Personalisierung.....	27
Persönliche Sonderziele.....	63

R**Radio**

Radio Data System (RDS).....	38
aktivieren.....	29
Autostore-Listen.....	30
Benutzung.....	29
Digital Audio Broadcasting (DAB, digitaler Hörfunk).....	42
Favoriten-Listen.....	31
Senderlisten.....	33
Sendersuche.....	29
Wellenbereich wählen.....	29
Wellenbereichsmenüs.....	33
Radio aktivieren.....	29
Radio Data System (RDS)	38
Radio einschalten.....	29
Radio verwenden.....	29
RDS.....	38
RDS konfigurieren.....	38
Regionalisierung.....	38

S

SAP-Modus.....	131
SD-Karte.....	105
SD-Karte mit Landkarte Austausch.....	105
Umgang.....	105
Sender aufrufen.....	30, 31
Senderlisten aktualisieren.....	33

Sender speichern.....	30, 31
Sendersuche.....	29
SIM Access Profile (SAP).....	131
Sprachsteuerung.....	111, 112, 122
aktivieren.....	112, 122
Benutzung.....	112, 122
Lautstärke der Sprachausgabe.....	122
Lautstärkeregelung.....	112
Navigation/Tonsteuerung.....	112
Steuerung des Telefons.....	122
Sprachsteuerung aktivieren	112, 122
Steuerung der Navigation.....	112
Steuerung des Telefons.....	122
Stummschaltung.....	15
Symboleübersicht	107

T

Telefonadapter.....	129
Telefonspezifischer Adapter.....	129

U

USB-Anschluss verwenden.....	55
------------------------------	----

V

Verkehrsdurchsagen.....	25
Verwendung des digitalen Bilderrahmens.....	59

W

Wellenbereichsmenüs.....	33
Wellenbereich wählen.....	29

Z

Zieleingabe	75
Zielführung	94, 104

Copyright by ADAM OPEL AG, Rüsselsheim, Germany.

Die in dieser Publikation enthaltenen Angaben entsprechen dem unten angegebenen Stand. Änderungen der Technik, Ausstattung und Form der Fahrzeuge gegenüber den Angaben in dieser Publikation sowie Änderungen dieser Publikation selbst bleiben der Adam Opel AG vorbehalten.

Stand: September 2011, ADAM OPEL AG, Rüsselsheim.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

KTA-number error.

Please set KTA-, Article-, TS- or Part-Number in Metadata! September 2011

